R. P. R.

DOS. Nr. 40005 VOL. Nr. 163

MINISTERUL AFACERILOR INTERNE

# ARHIVA OPERATIVA

## DOSAR

**Ancheta** .....

P 148/163

1531998
P 000148, Vol. 163

Data .....

Urmează Vol. Nr. 164

Tip. M. A. I. — c. 0647

10,005
Vol 163.

I

IV

Log 3 [illegible]

3.Dezember 1949.

Lieber Herr Lazarovici,

Ich habe Ihr Telegramm heute erhalten, indem Sie mir telegrafieren, dass ich soll keine Strasse bei Ihren Telegrammen erwähnen, da Sie eine Telegrammadresse besitzen.

Wie ich Ihnen in meinem Schreiben vom 1.ds. mitgeteilt habe, ist unser Telegramm vom 30.pto. mit der Bemerkung "Destnataire inconnu" zurückgekommen und da ich Ihre Wohnungadresse nicht kenne, habe ich Str.Caragiale 39 angeführt.

Damit Sie dort reklamieren können und ich in der Zukunft keine überflüssigen Spesen machen soll, überreiche ich Ihnen beiliegend die bezgl. Quittung des hiesigen Postamtes No.45292, aus der Sie obiges ersehen können.

Ich empfehle mich Ihnen und an Herrn Simon

mit den besten Grüssen,
Ihr

1; Dezember 1949. 2

Lieber Herr Lazarovici,

Vor allem will ich Ihnen mitteilen, dass unser Telegramm vom 29.November ist von der Post mit der Bemerkung, "Adresse unbekannt" zuruckgekommen. Ich vermute, dass die Gebühr dort für die Telegramadresse nicht bezahlt worden ist. Deshalb haben wir nachtraglich die Str. Caragiale angegeben, weil wir Ihre Adresse nicht kennen.

Erst gestern erhielt ich die Daten bezgl.Herrn Shimon. Wir haben Ihnen diesbzgl. am 24, 26 und 29.cto. telegrafiert. Es war uns dringend, weil die beterffende Person inzwischen weggefahren ist und daherdie Schritte nur im Laufe der nächsten Woche unternommen werden können. Dadurch wird eine Verzögerung von einigen Tagen entstehen.

Doli hat mir heute telegrafiert, dass er bezgl. der festgesetzten Lite absolut unzufrieden sei und, dass er meine Versprechen für ungenügend betrachtet und aus diesem Grund die Exekution aufschiebt. Ih bitte Sie, dass Herr Shimon ihm telegafiere und versichere dass die Liste durchgeführt wird.

Mit den besten Grüssen,

19. November 1949.

Lieber Herr Lazarovici,

Heute morgen zurückkehrend, habe ich Ihr Telegramm vorde vom 18.ds. gefunden. Dessen Inhalt hat mich nicht wenig überrascht und daher versuchen Ihnen auf diesem Wege zu antworten. Ich weiss nicht, wie Sie mich kennen, aber eines will ich Ihnen schon im voraus klarlegen: nie in meinem Leben habe ich Hass in meinen Beziehungen zu anderen Personen benützt, nie in meinem Leben habe ich Zusammenarbeit mit mir anderen aufgezwungen und schliesslich nie in meinem Leben, habe ich nicht einmal im Gedanken andere Personen betrogen. Hingegen - was in der heutigen Welt bestimmt ein Nachteil ist - war ich immer aufrichtig, gutgesinnt und korrekt anderen gegenüber.

Dies ist einer der Gründe, weshalb der Inhalt Ihres Telegrammes mich überrascht hat. Ich stelle mir die Fragen;

-wann habe ich Ihnen Ultimatume gestellt;

-habe ich etwas anderes von Ihnen verlangt, als Sie sich unzähligemahl verpflichtet haben?

Ich überlasse es Ihnen diese Fragen zu beantworten.

Nun möchte ich zwei Punkte behandeln:

1) Aus Frakfurt noch, habe ich stt. telegrafiert - via Paris -dass Sie Ihre Reise bis Sie alle Angelegenheiten nicht erledigen, nach Telaviv nicht antreten sollen. Damals noch, nach meiner Rückkehr, habe ich Ihnen versprochen, dass ich alles daran sezten werde, alle Angelegenheiten in bester Ordnung durchzufhren. Wir sind einig geworden, Sie haben Ihre und ich meine Verpflichtungen gehabt. Ich habe meine erfüllt, was Tel-Aviv betrifft und habe fixes Engagements bis 30.November genommen, unter der Bedingung, dass Sie Ihre Verpflichtungen - ich will es nicht wiederholen, weil Sie sie aus meinen Briefen, Telefongesprächen und Telegrammen sehr gut kennen - bis am 15.November erfüllen werden. Plötzlich, stehen wir dort wo wir vor 2½ Monaten gestanden haben. Sie haben nichteinmal ein Schritt gemacht, sondern mir zugesagt, dass ich soll Doli sagen: "chestiunile sunt in lucrare" und "wenn Ende gut alles gut". Warum Sie aufeinmal unsere Vereinbarung geändert haben, kann ich mir nicht erklaren. Sie haben wahrscheinlich Ihre Gründe dazu. Der beste Beweis, dass Sie diese Verpflichtung übernommen haben, ist die Konvention, die Doli mit, Simon gemacht hat und Ihre Mitteilung aus Prag, dass Sie dem Simon gegenüber diese Verpflichtung auch übernommen haben. Es hat keinen Zweck die Sache weiter zu analisieren. Wie ich Ihnen telegrafiert habe, habe ich sämtliche Zahlungen suspendiert. Ich habe veranlasst, es soll ein Akkreditiv von 20.000 Dollar zur Deckung des Exportlems eröffnet werden. Ich habe kein Vermögen. Das Geld habe ich aus Amerika von einem meiner Freunde geborgt. Sie werden darauf lachen, aber das ist die grobe Wahrheit. Ich habe nicht was zu wiederholen: Wenn Sie Ihre Verpflichtungen einhalten, der Termin dafür ist am 15.November fallig geworden, halte ich meine weiter aufrecht.

2) Abbruch der Beziehungen. Es ist zu scharf, aber wenn Sie unbedingt darauf bestehen bin ich auch einverstanden. Ich möchte nur wissen, was Sie dazu veranlasst hat. Ich glaube, ich habe Ihnen keine Gründe dazu gegeben. Ich kann mich niemandem aufzwingen. Ich kann Ihnen nur eines behaupten: seitdem ich die Gesellschaft habe, habe ich unzählige Propositionen bekommen zwecks Zusammenarbeit. Ohne Unterschied habe ich alle zurückgewiesen, weil ich in mir noch immer die Kraft fühle, allein zu etwas zu bringen. Ich will Sie nicht beeinflussen und wenn Sie es tun werden, haben Sie wahrscheinlich Ihre Gründe und ich werde nur eines sagen können, dass es mir leid tut, denn wir haben einen Plan aufgestellt und ich heute noch mehr als jeher überzeugt bin, dass ich ihn realisieren werde. Trotzdem, bleibe ich Ihnen immer gutgesinnt, und stehe Ihnen wann immer zur Verfügung, denn Hass kann ich, selbst wenn ich wollte niemandem und weniger Ihnen gegenüber anwenden.

3) Weitere Telefongespräche halte ich absolut überflüssig, einerseits, weil ein Gespräch auf zehntausende Franken steigt, andererseits, weil wir sowieso zu einem Resultat - unter bis Sie Ihre übernommenen Verpflichtungen nicht erfüllen - nicht kommen können.

Sie wissen die Gründe, warum Sie auf diese Weise handeln, daher will ich Ihnen nicht sagen, dass meiner Meinung nach schlecht gehandelt haben, denn inzwischen hätte man andere viel wichtigere Geschäftsangelegenheiten erledigen können.

Mit den besten Grüssen

Max

15.November 1949.

4

Lieber Herr Lazarovici, Heute bin ich von meiner Reise zurückgekehrt und habe Ihr Telegramm vom 12.ds. erhalten.- Ich wollte und will in eine Polemik nicht eingehen, denn es ist nutzlos. Ich muss aber Ihnen einige feste und begründete Sachen in Errinerung bringen, da Ihrem Telegramm gemäss scheint es so, als ob ich meine Verpflichtungen nicht eingehalten hätte, was ich ab ovo zurückweisen muss, denn es entspricht nicht der Realität. Absolut feste Sachen, die unter keinen Umständen bezweifelt werden können, u.zw.:

1) In Anwesenheit des Herrn Pista und auf Ihr persönliches Ersuchen, haben wir im Monate August 949 die Liste Samoil und Moshe festgesetzt, was ich vollkommen effektiv erfüllt habe und Sie haben Ihre Verpflichtung nur gegenüber Samoil erfüllt.-
2) Im Dezember 1948 haben Sie die Verpflichtung übernommen die ganze Liste zu erfüllen, wenn ich die 4000 m3 Ihrem Wunsche gemäss erledige. Ich habe meine Verpflichtung vollkommen erfüllt, aber Sie haben überhaupt nichts erfüllt, sondern nur Versprechen gegeben.
3) Lacika haben Sie separat persönlich und letztens durch die Wohnung fest übernommen. Wir haben unsere Verpflichtung erfüllt. Sie haben mich bis heute nur mit Versprechen gehalten.
4) Dauernd haben Sie mich sowohl persönlich als auch telefonisch mit verschiedenen Versprechen gehalten.

Bevor ich weitergehe, will ich ausdrücklich betonen, dass ich habe keine Intentionen Ihnen Vorwürfe zu machen und alle diese obige Sachen haben keinen Einfluss auf die Zusammenarbeit, was ich mit folgender Tatsache Ihnen bewiesen habe, u.zw.:

Um Ihnen behilflich zu sein, habe ich auf Ihr ausdrückliches Ersuchen und, dass Sie jetzt die ganze Liste erledigen werden, bei Doli erledigt, dass die Jermijahu 4 geliefert werden. Ich habe Ihnen noch im September-die Konditionen, die wir telefonisch besprochen haben und an die Sie sich verpflichtet haben-brieflich wiederholt und unsere telefonische Unterredung bestätigt. Darauf haben Sie nichts geanwortet, sondern in Ihrem letzten Telefpngespräch aus Prag, haben Sie mir ausdrücklich erklärt, dass Sie inzwischen mit Simon telefonisch gesprochen haben, und, dass alles in Ordnung ist, und, dass Sie sofort nach Buk. zurückkehren, um alles zu erledigen. Ich wiederhole diese Konditionen, was ich übrigens auch brieflich bestätigt habe:

1) Durchführung -sofort - der übernommenen Liste;
2) Verladung von 3000 m3 Holz inklusive 1100 m3 Risakaptan.-

Ich habe Ihnen nie behauptet,dass Jermijahu 4 abgeliefert worden ist und habe mich nie dazu verpflichtet im voraus dies abzuliefern. In der Tat, kan es als abgeliefert betrachtet werden, denn Herr Simon besitzt die Akzepte und der letzte Termin läuft am 30.ds. ab.-

Ich gehe weiter: ich habe Ihnen versprochen, ich werde alles daran sezten um Exportlemn zu decken. Zum ersten Male, habe ich mich in dem letzten Telefongespräch aus Bruxelles verpflichtet dies durchzuführen bis am 30.November, wenn die obigen Bedingungen d.h. -Lacika bis Ende dieser Woche den Josef aufsucht; - die ganze Liste sofort durchgeführt wird und drittens die 1100 m3 auf Risakaptan verladen werden. Alles dies war eine Wiederholung was wir vorher gesprochen haben. Zu meinem grössten Erstaunen, haben Sie während dieses Gespräches ein ganz anderes Verhalten gehabt, was mich veranlasst hat Ihnen zu telegrafieren.

Ich habe Ihnen die Tatsachen kurz geschildert.Niemand in der Welt, kann mir dies bezweifeln. Nie in meinem Leben niemandem gegenüber und viel weniger Ihnen gegenüber, habe ich mein gegebenes Wort gewechselt.oder geändert. Auch diesmal tue ich es nicht, aber ohne Erfüllung der von Ihnen übernommenen Engagements, kann ich eine so grosse Verpflichtung gegenüber Doli nicht übernehmen. Es ist keine Ambition meinerseits, aber in dieser Angelegenheit haben Sie ein Misstrauen, was ich nicht erklären kann.

Es tut mir leid, dass die Zeit mit diesen Sachen verbringen werden muss. Es sind andere viel wichtigere Geschäftsangelegenheiten zu erledigen.

Ich wiederhole, es ist keine Ambition meinerseits, aber ein Abkommen muss beiderseits erfüllt werden.

Mit den besten Grüssen

Ilan

**FOREST-METAL**

COMPTOIR D'EXPORTATION ET D'IMPORTATION

SOCIÉTÉ A RESPONSABILITÉ LIMITÉE
AU CAPITAL DE 300.000 FRANCS

7, RUE PASQUIER - PARIS VIII[e]
TÉL. ANJOU 38-72 ADR. TÉLÉGR. FORMET

PARIS, LE 3 Novembre 1949

VOTRE RÉFÉRENCE :
NOTRE RÉFÉRENCE : PS.EB

METAL - IMPORT
Ste Commerciale d'Etat
Strada Romana 10

Messieurs,

Etant agent exclusif de la Havelock Engineering Co Ltd nous avons l'honneur de vous proposer ci-apres deux types de machines a boudiner pour la fabrication des electrodes a l'arc electrique :

- Modele S.M. - Pression de marche 60 tonnes : machine de laboratoire susceptible d'une production de 20 a 25.000 electrodes par journee de huit heures de travail en fonction des diametres d'enrobage et de sa consistance. Ces diametres peuvent varier entre 2 m/m,6 et 13 m/m,4.
Vous trouverez la description technique de cet ensemble et un croquis schematique sur feuille separee.

Prix de l'ensemble complet avec equipement hydraulique et electrique muni d'un dispositif de fils a main F.O.B. LONDON, emballage en sus, £ . 1.200 -

- Modele F.M. - Pression de marche 150 tonnes : machine de production susceptible de produire 100 a 125.000 electrodes par journee de huit heures de travail en fonction des diametres d'enrobage qui peuvent varier entre 2 m/m,6 et 13 m/m,4.
Vous trouverez la description technique de cet ensemble et un croquis schematique egalement sur feuille separee.

Prix de l'ensemble complet avec equipement hydraulique et electrique ainsi que dispositif de controle mais sans dispositif d'alimentation automatique et sans convoyeur, F.O.B. LONDON, emballage en sus, £ . 2.700 -

Delai de livraison : d ux mois.

Reglement : par accreditif irrevocable chez Credit Lyonnais Agence A.L. 14 rue Royale a Paris 8eme.

Nous vous prions d'agreer, Messieurs, nos salutations les plus distinguees.

Un Gerant :

6

# FOREST-METAL

## COMPTOIR D'EXPORTATION ET D'IMPORTATION

SOCIÉTÉ A RESPONSABILITÉ LIMITÉE
AU CAPITAL DE 300.000 FRANCS

7, RUE PASQUIER - PARIS VIII[e]
TÉL. ANJOU 38-72 ADR. TÉLÉGR. FORMET

PARIS, LE 21 novembre 1949.

VOTRE RÉFÉRENCE :
NOTRE RÉFÉRENCE : Met-PS/FF.

Monsieur L. Lazarovici,
Casuta Postala 21,
B U C A R E S T.
Monsieur,
Ref. 2 locomotives de mine.

Nous venons de recevoir de la part de notre correspondant à Frankfurt a./Main ce qui suit:

"Wir beziehen uns auf unser Angebot vom 26.9.1949 auf zwei Grubenlokomo-"
"tiven und können Ihnen heute mitteilen,dass es inzwischen möglich war,"
"den Preis für die Lokomotiven auf $ 7.320.- per Stueck zu ermässigen;"
"Auch die Lieferzeit hat sich verringert und beträgt nur noch 6-8 Wochen"
"nach Eingang der ordnungsmässigen Bestellung und Vorlageder Importlizenz".
"Der genannte Preis entspricht der heutigen Kostenlage. Sollten bis zum"
"Liefertage Kostenänderungen eintreten, so bleibt eine Angleichung des "
"Preises vorbehalten. Wir hoffen gern, dass es auf Grund dieser Ermässi-"
"gung möglich sein wird, uns den in Frage stehenden Auftrag zu erteilen "
"und sehen Ihren diesbezüglichen Nachrichten mit Interesse entegegen."

Dans l'attente du plaisir de vous lire, veuillez agréer, Monsieur, l'assurance de nos sentiments les meilleurs.

"FOREST-METAL" SARL.
Un Gérant,

Par avion.

C.N.A.S.

7

7 novembre 1949.

Chim;MF/CB.

"ROMANOEXPORT" Soc.Com.d'Etat,
Bvd.General Magheru 1,
B U C A R E S T.

Messieurs,

Nous avons l'honneur de vous envoyer ci-joint notre liste de produits chimiques synonymes aux diverses spécialités pharmaceutiques suisses et allemandes.

Il s'agit de poudre et cristaux pour la préparation des spécialités pharmaceutiques comprises dans la liste ci-annexée.

La livraison se fera en vrac, en emballage original de fabrique.

Nos prix s'entendent CIF. CONSTANTZA.

Nous sommes à même de compenser les produits mentionnés avec du bois de sapin/épicea, type Syrie, dimensions usuelles avec 5% 12 mm et 25% de moralis, au prix de

Lstg. 9.00.00.- par m3 FOB. CONSTANTZA.

Nous pouvons livrer tous les produits chimiques endéans d'un terme de 2½ mois date de la commande.

En même temps nous vous offrons une quantité de 50 tonnes Bichromate de Potasse, au prix de USA.$ 55.- les 100 Kilos, CIF CONSTANTZA. Paiement en $ libres, contre accreditif irrevocable.

En espérant que notre offre sera susceptible de vous intéresser, nous vous prions d'agréer, Messieurs, l'assurance de nos considérations distinguées.

"FOREST-METAL" SARL.
Un Gérant,

PAR AVION.
Annexe: 1 liste.

C.N.A.S.

"FOREST-METAL" S.A.R.L.
PARIS. 8-e.
7, rue Pasquier.



Dept. Chim. MF/BC.

## LISTE DES PRODUITS.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 250 | Kgs. | Synonyme | ATEBRINE..... Lstg. | 13.05.00. | le Kgs. |
| 100 | " | " | BUTOLAN..... " | 38.10.00. | " " |
| 50 | " | " | DOLANTIN..... " | 62.10.00. | " " |
| 100 | " | " | ENDOJODIN..... " | 7.10.00. | " " |
| 10 | " | " | FUADIN..... " | 22.00.00. | " " |
| 250 | " | " | NOVALGIN..... " | 15.00.00. | " " |
| 250 | " | " | EVIPAN..... " | 14.00.00. | " " |
| 250 | " | " | EVIPAN SODIQUE..... " | 26.10.00. | " " |
| 25 | " | " | RIVANOL..... " | 75.00.00. | " " |
| 100 | " | " | STOVARSOL..... " | 10.00.00. | " " |
| 50 | " | " | ACETYL CHOLIN CLORHYD..... " | 10.00.00. | " " |
| 500 | " | " | ATOPHAN..... " | 4.10.00. | " " |
| 50 | " | " | CARDIAZOL..... " | 21.00.00. | " " |
| 50 | " | " | CORAMINE..... " | 7.10.00. | " " |
| 250 | " | " | DECHOLIN..... " | 17.10.00. | " " |
| 100 | " | " | DECHOLIN SODIQUE..... " | 17.10.00. | " " |
| 250 | " | " | ELDOFORM..... " | 3.05.00. | " " |
| 100 | " | " | NOVOCAIN HYDROCHLORYQUE..... " | 4.10.00. | " " |
| 250 | Grammes | " | PROGESTERONE U.S.P. ;;;..... " | 1.05.00. | le gramme |
| 500 | " | " | TESTOSTERONE Droprionate.... " | 2.10.00. | " " |
| 250 | Kgs. | | ACID PARAAMINOSALICYLIQUE..... " | 15.00.00. | " Kgs. (Pas) |
| 250 | Grammes | | DIHYDRO FOLLICULIN BENZOATE..... " | 44.00.00. | le gramme |
| 250 | " | | FOLLICULIN SYNTHETIQUE U.S.P..... " | 16.00.00. | " " |
| 5 | Kgs. | | ACID FOLIQUE..... " | 1065.00.00. | le Kgs. |
| 25 | " | | HISTIDINE MONOCHLORHYDRAQUE..... " | 50.00.00. | " " |
| 500 | " | | ACID NICOTINIQUE..... " | 4.00.00. | " " |
| 100 | " | | SPARTEIN SULFURIQUE..... " | 34.00.00. | " " |
| 500 | Grammes | | STROPHATIN G ..... " | 1.10.00. | le gramme |
| 1000 | " | " | DIGITALIN CHRYST COD FR ..... " | 5.00.00. | " " |
| 10000 | Kgs. | | ACID ACETYLOSALICYLIQUE..... " | 0.10.00. | le Kgs. |
| 10000 | " | | PHENACETIN..... " | 1.04.00. | " " |
| 5000 | " | | PYRAMIDON..... " | 5.10.00. | " " |
| 5000 | " | | SULFATHIAZOL..... " | 3.06.00. | " " |
| 500 | " | | THEOBROMIN PUR..... " | 4.00.00. | " " |
| 1000 | " | | COFFEIN PUR..... " | 3.15.00. | " " |
| 1000 | " | | CHININ SULFAT..... " | 11.00.00. | " " |
| 1000 | " | | CHININ HYDROCHLORHYDE..... " | 16.10.00. | " " |
| 500 | " | | VITAMIN C ..... " | 12.00.00. | " " |
| 50 | " | | VITAMIN B 1 ..... " | 80.00.00. | " " |
| 10 | " | | VITAMIN D 2 ..... " | 0.15.00. | le gramme |

"FOREST-METAL" S.A.R.L.
Un Gérant,

9

# FOREST-METAL

## COMPTOIR D'EXPORTATION ET D'IMPORTATION

SOCIÉTÉ A RESPONSABILITÉ LIMITÉE
AU CAPITAL DE 300.000 FRANCS

7, RUE PASQUIER - PARIS VIII[e]
TÉL. ANJOU 38-72 ADR. TÉLÉGR. FORMET

VOTRE RÉFÉRENCE :

NOTRE RÉFÉRENCE : PS.EB

PARIS, LE 3 Novembre 1949

METAL - IMPORT
Ste Commerciale d'Etat
Strada Romana 10

Messieurs,

Etant agent exclusif de la Havelock Engineering Co Ltd nous avons l'honneur de vous proposer ci-apres deux types de machines a boudiner pour la fabrication des electrodes a l'arc electrique :

- Modele S.M. - Pression de marche 60 tonnes : machine de laboratoire susceptible d'une production de 20 a 25.000 electrodes par journee de huit heures de travail en fonction des diametres d'enrobage et de sa consistance. Ces diametres peuvent varier entre 2 m/m,6 et 13 m/m,4.
  Vous trouverez la description technique de cet ensemble et un croquis schematique sur feuille separee.

  Prix de l'ensemble complet avec equipement hydraulique et electrique muni d'un dispositif de fils a main F.O.B. LONDON, emballage en sus, £ . 1.200 -

- Modele F.M. - Pression de marche 150 tonnes : machine de production susceptible de produire 100 a 125.000 electrodes par journee de huit heures de travail en fonction des diametres d'enrobage qui peuvent varier entre 2 m/m,6 et 13 m/m,4.
  Vous trouverez la description technique de cet ensemble et un croquis schematique egalement sur feuille separee.

  Prix de l'ensemble complet avec equipement hydraulique et electrique ainsi que dispositif de controle mais sans dispositif d'alimentation automatique et sans convoyeur, F.O.B. LONDON, emballage en sus, £ . 2.700 -

Delai de livraison : deux mois.

Reglement : par accreditif irrevocable chez Credit Lyonnais Agence A.L. 14 rue Royale a Paris 8eme.

Nous vous prions d'agreer, Messieurs, nos salutations les plus distinguees.

Un Gerant :

2.Noembrie 1949. 10

Draga Lupule, Ma refer la convorbirea noastra telefonica de azi si tin sa recapitulez cele discutate astazi, precum si cele discutate cu ocazia convorbirii din Praga. Am luat cunostinta, ca Lacika si unchiul lui sunt sanatosi si, ca in maximum 10-12 zile vor putea sa se intalneasca Lacika cu Josif si unchiul lui cu Doli.-

Deasemenea, mi-am notat,ca lista predata la timpul sau este angajata ferm.Nu vreau sa mai avem discutii in aceasta chestiune, pentru ca sunt alte afaceri de rezolvat si vreau sa o fac cu capul linistit. Din propria initiativa am redus lista si iti comunic cea redusa: Moshe, Eugen,Benedek, Leb si Mandel(cumnatul lui Darvas).- Dupa cum ti-am scris la timpul sau eu m'am angajat fata de Doli până la 15.Noembrie a.c;- Te rog, ocupate de aceasta chestiune, asa cum ne-am inteles.

Iata acum ideile mele in ceiace priveste incarcarile de cherestea: Cele 1900 m3 sunt in regula.- Deasemenea, mi-ai confirmat, ca si ultima 1000 m3 este in regula, ceiace am confirmat astazi la Tel-Aviv. Aceasta 1000 m3 urmeaza sa se incarce pe vaporul RIZAKAPTAN, care urmeaza sa soseasca acolo până la 10.Noembrie.- In schimb am confirmat lui Lupos, ca sa instrueasca pe Smiel in aceasta privinta.

Ca sa nu se intâmple greseli la incarcari,vreau sa repet din nou, ceiace trebue facut cu documentele si anume:

Partida 1900 m3: Se compune din 3 loturi si anume:

1) Lotul de 1000 m3 RASCO: Se vor trimite la SAFOREST: a/conosamentele originale; b/4 specificatii.-
Se vor trimite cu vaporul: a/copii de conosamente; b/copii de specificatii;
Facturarea se poate face pe SAFOREST, dar nu are nevoie de ele.- In orice caz la PALWOOD nu se va trimite altceva, decât ceiace am mentionat la trimiterea cu vaporul.-

2) Lotul de 570 m3: Se vor trimite cu vaporul: a/conosamentele originale; b/copii dupa conosamente; c/specificatii.-
Facturarea ca si la partida RASCO.-

3) Lotul de 330 m3: Se vor trimite cu vaporul: a/conosamentele originale; b/copii dupa conosamente; c/specificatii.-
Facturarea ca si la partida RASCO.

Partida de 1000 m3 denumita Kesztenbaum:
Se vor trimite cu vaporul: a/conosamentele originale; b/copii dupa conosamente; c/specificatii.-
Facturarea ca si la partida RASCO.-

Daca vei avea nevoie de vre-o lamurire suplimentara, te rog telegrafiaza-mi mie in tot ceiace priveste incarcarile de mai sus. Cu PALWOOD nu trebue schimbat absolut nici-o corespondenta si nici-o telegrama, eu voiu putea da toate lamuririle in privinta incarcarilor de mai sus.- Deci, telegrafiati numai mie.-

Am comunicat si prin telegrama de azi si vreau sa repet din nou specificatia Kesztenbaum si anume:

5% 12 mm 4.- m 10-30 cm
20% 18 mm 4.- m 10-30 cm
25% 24 mm 3-6.-m cu 20% 3 - 6.- m,rest 4.- m pe cât posibil cât mai mult inguste.-
8% 38 mm 4-6.- m 17-30 cm
12% 48 mm 4-6.- m 17-30 cm
30% Morâni: 28/56, 38/76,48/96 si 56/112 mm, toate poate sa fie dela 4-6.- m, mai ales la 48/96 si 56/112 mm sa fie cât mai multe lungi.-

Dupa cum am telegrafiat, devieri in ceiace priveste specificatia sunt admise, principal este ca marfa sa fie incarcata pe vaporul RIZAKAPTAN,-

Totodata te rog sa mai notez urmatoarele:

a)Benjamin sa rezolve până la data angajata fata de Doli lista de mai sus.-
b)După aceasta rezolvare, va fi absolut necesar sa se intalneasca cu Christiansen. Daca poate fi Simon de fata, ar fi bine.
c) Decontul incarcarilor si a lui Jermijahu va fi facut de Christiansen cu Benjamin.

Deci, aceasta chestiune va fi rezolvata de Christiansen.

Nu ma indoesc, ca totul va fi in regula.

Cu sincere salutari,

# THE HAVELOCK ELECTRODE EXTRUDING MACHINE

## TYPE SM.

### FOR SMALL SCALE PRODUCTION AND LABORATORY USE

Many Electrode Manufacturers have experienced difficulties in obtaining laboratory extruding machines incorporating all the essential features of a full scale production machine.

Designed by recognised experts the Havelock Extruding Machine Type "S.M." fills this gap. It may also be used for the extrusion of comparatively small production batches up to 5,000 electrodes per day.

This machine is eminently suited for the manufacture of special electrodes such as stainless steel, aluminium and aluminium bronze where far higher pressures are required than in the case of ordinary mild steel electrodes. A wire feeding magazine can be supplied as an additional item.

The Havelock Production Extruding Machine Type "F.M." will be available soon.

**HAVELOCK ENGINEERING CO. LTD.**

INDIA WORKS - HAVELOCK ROAD - SOUTHALL - MIDDLESEX - ENGLAND

Telephone : Southall 1717 & 3312

# GENERAL SPECIFICATION

**HYDRAULIC PRESS TYPE EXTRUDING RAM** with a full-scale die system. Horizontal operation of press.

**THREE SPEED WIRE FEED** with hand or mechanical feed mechanism.

**SPEEDS** : 40, 20 and 10 electrodes/min. (18″ length = 450 mm.)

**EXTRUDING RANGE** 14 swg. to $\frac{3}{8}$″ (2.0 mm. to 10 mm.)

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| swg. | 14 | 12 | 10 | 8 | 6 | 4 | 5/16″ | 3/8″ |
| mm. | 2.0 | 2.5 | 3.25 | 4.0 | 5.0 | 6.0 | 8.0 | 10.0 |

**CAPACITY OF FLUX CYLINDER** Approx. 400 electrodes (8 swg medium coated)

**BREECH LOADING DEVICE** for flux slugs

**SELF CONTAINED HYDRAULIC SYSTEM** with variable delivery high pressure pump, directly coupled to electric motor.

**TAKE-OFF OF FINISHED ELECTRODES** by hand. A conveyor can be supplied as an additional item.

**EXTRUDING PRESSURES :** Average 11,000 lbs./sq. in. = 750 atm.
Maximum 17,500 lbs./sq. in. = 1200 atm.

# SHIPPING SPECIFICATION

| | HEIGHT | DEPTH | WIDTH |
|---|---|---|---|
| **OVERALL DIMENSIONS OF MACHINE** | 52″ (132 cm.) | 64¼″ (163 cm.) | 30½″ (77 cm.) |
| **PACKING CASE DIMENSIONS** | 58″ (147 cm.) | 70″ (177 cm.) | 36″ (91 cm.) |

**GROSS WEIGHT :** **NETT WEIGHT :**

**HAVELOCK ENGINEERING CO. LTD.**

INDIA WORKS - HAVELOCK ROAD - SOUTHALL - MIDDLESEX - ENGLAND

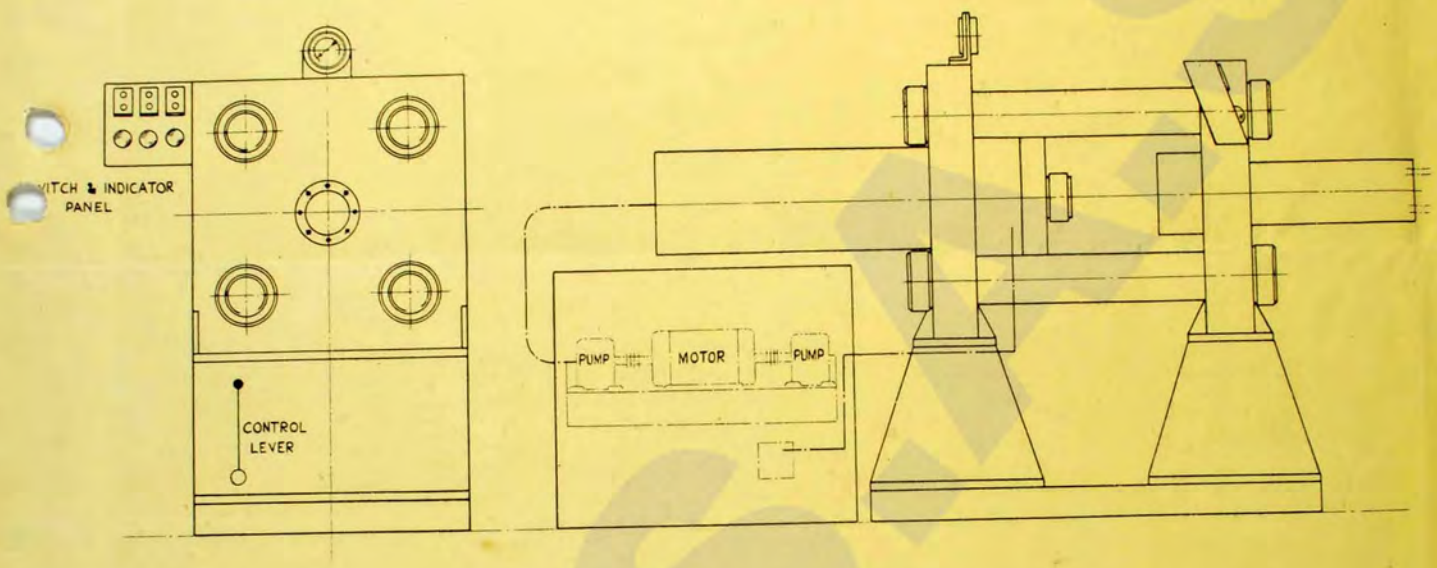
Telephone : Southall 1717 & 3312

12

# THE HAVELOCK

## ELECTRODE EXTRUDING MACHINE

150 TON PRODUCTION TYPE F.M.




### DESIGN DATA

| | |
|---|---|
| MAX. THRUST | 175 TONS (RATED 150 TONS) |
| MAX. PRESSURE ON MATERIAL | 985 AT. |
| MAXIMUM OIL PRESSURE | 340 AT. |
| RAM DIAMETER | 145 MM. |
| OIL CYLINDER BORE | 254 MM. |
| FLUX PLUNGER DIAMETER | 150 MM. |
| LENGTH OF PLUNGER | 80 MM. |
| FLUX CHAMBER | 150 MM. X 900 MM. LONG. |
| STROKE | 1250 MM. |
| EFFECTIVE STROKE | 900 MM. |

| | |
|---|---|
| RATIO FLUX/OIL PRESSURE | 2·9 : 1 |
| DAYLIGHT BETWEEN PLUNGER AND FLUX CHAMBER | 350 MM. |
| OPERATING SPEED | RAPID ADVANCE 175 CM/MIN.<br>EXTRUSION ·3 TO 20 CM/MIN.<br>RETURN 225 CM/MIN. |
| OVERALL DIMENSIONS OF MACHINE | 305 CM. X 153 CM. X 92 CM. |
| HYDRAULIC EQUIPMENT DIMENSIONS | 153 CM. X 122 CM. X 92 CM. |
| MACHINE NETT WEIGHT | 5 TONS. |
| HYDRAULIC EQUIPMENT NETT WEIGHT | 5 CWT. |


## HAVELOCK ENGINEERING CO. LTD.

INDIA WORKS – HAVELOCK ROAD – SOUTHALL – MIDDLESEX – ENGLAND

TELEPHONE: SOUTHALL 1717 & 3312

16. X. 1949.

13

Draga Lupule,

Nu am prea mult timp, dar iata in esenta ceiace am facut in chestiunea ta.

Am expediat astazi o scrisoare lui Doli. I-am aratat intreaga ta situatie. I-am aratat motivele pentrucare chestiunea este urgenta si l'am rugat sa rezolva Jermijahu imediat, in afara de rand. L'am rugat din tot sufletul si sper, ca scrisoarea mea va da rezultate.

Nu vreau sa am cu tine discutii in aceasta chestiune. Nu am luat fata de tine nici o obligatie ferma, da am facut tot ce omeneste este posibil, ca sa reusesc. Te rog 2-3 zile dupa primirea scrisorii mele sa te adresez lui Simon, intrebându-l daca Doli a capatat scrisoarea mea din 16;Octombrie si daca a rezolvat-o.

Vreau sa te fac atent, ca nici aci nu vreau sa am discutii, pentru ca vreau sa lucrez in liniste: i-am scris ca intretimp intr'un timp foarte scurt vei rezolva problema lui Lacika si Farkas, la care dealtfel te-ai obligat si care nu are nici o legatura cu aceasta chestiune. Daca ai intârziat pâna acum, era numai o neglijenta a ta.-

In schimb, te-ai obligat ferm, ca sa rezolvi restul adica intreaga familie pâna la 15.Noembrie a:c: adica intr'o luna de zile.

Deasemenea, te-ai obligat, ca sa dai liber si restul de 1160 m3.- cherestea de grad.-

Incaodata repet chestiunea Exportlemnului nu o pot rezolva. Acest lucru am discutat cu tine de câteva ori si nu pot sa-schimb.-

Asta este situatie. Am cautat sa fac tot ce este posibil si te rog sa notez, ca am luat fata de Doli un angajament ferm pentru-toate chestiunile de mai sus. Acest lucru am mai facut odata cu ocazia celor 4000 m3 de cherestea si fi sincer cu tine, ca nu ai rezolvat-o. Iata de ce situatia mea fata de Doli este atat de grea. In interesul tuturor, da-i drumu lui Lacika si Farkas, ca sa vada Doli, ca este totul in regula.

Complimente la toata lumea.

Cu salutari cordiale

14

Si acum vreau sa ating o problema esentiala adica aceea a atitudinei lui Feri. La 14.crt. adica joi seara la ora 19, in prezenta Dlui Hinne, delegatul Oost-Westului, mi-a declarat, ca toata afacerea mi-o preda mie. Nu-l intereseaza cu cine o fac. Este totusi de acord sa o fac co Oost-West si cu Dr.Foörster. Imi elibereaza delegatia pe numele acestora, dar trebue sa dau o scrisoare, ca eu garantez pentru ei. Am fost de acord, a vrut sa-ne dea delegatie imediat, dar Dl.Hinne, trebuind sa plece la gara, am ramas de acord, ca mi-o va da sâmbata, impreuna cu toate listele, care se aflau in mâinile belgienilor si ne-a mai declarat, ca retrage delegatia dela ei.

Dl.Hinne a plecat, a inceput activitatea, vineri seara mi-a facut câteva comunicari, de preturi, dar cel mai important, ca a aranjat, ca deja mâine, luni d.m. adica la 18.crt., este prima adunare la Minister, pentru tratarea afacerii cu autoritati si sindicatele importatoare. Eu trebuia sa plec astazi la ora 14, ca sa ajung acolo mâine dimineta, sa lucram la tabloul exportului si cel a importului ca dupa masa sa asistam la tratative la Minister.

Intretimp au intervenit belgienii resp.francezii. Au venit si probabil au aratat lui Feri hârtia dela Minister. Francezii au fost la mine, ca sa le povestesc ceiace s,a intamplat. Le-am povestit si le-am declarat, ca in urma atitudinei belgienilor, nu sunt dispus, ca sa mai lucrez cu ei, pentru ca daca la inceput mi-au facut aceasta bucata, e normal ca in cursul desfasurarii transactiilor, imi vor face altele si deaceia eu am pierdut increderea. M,au intrebat, daca vreau sa ma duc cu ei la Feri. Am refuzat si am spus: daca Feri va crede de cuviinta, ca sa avem o intâlnire, sa ne intâlnim la mine la birou sau la ei, care este doua minute dela mine, deoarece sunt extrem de ocupat. Asta a fost sâmbata dimineata la ora 9.3o la mine la birou.-

La ora 9 dimineata am trimis lui Feri comunicarile din noaptea de vineri spre sâmbata a Dlui Hinne si l,am rugat prin persoana respectiva, ca sa-mi trimeata listele si delegatia. La aceasta a raspuns Feri, ca sa-l astept la birou la ora 12.3o.-

La ora 11.3o ma cheama Feri la telefon si ma intreaba, care este atitudinea mea. Am declarat la telefon, ceiace am declarat si francezilor: afacerea ma intereseaza si vreau sa fac, dar fara belgieni. Iar daca se decide altfel, sunt dispus sa plec pe spezele francezilor la Frankfurt, sa le pun in contact cu Oost-West si chiar sa le fiu de ajutor, fara interese de participare, iar pe urma ma retrag complect din afacere. In cursul acestei convorbiri cu Feri, m,a suprins un lucru: Dumnealui a pus chestiunea, ca si cum eu, ocupându-ma de aceasta afacere, vreau sa fac lui o favoare. Am respins acest lucru, pentru ca o consider absolut nefondqtă si nu inteleg nici astazi, de unde si pâna unde si ce-l determina, ca sa-mi faca astfel de declaratii. Tot in aceasta convorbire mi-a spus, ca sa-l astept astazi dumineca la ora 10 la birou. Nu-mi place sa traesc din presupuneri, dar totusi am impresia, ca francezii resp.belgienii in urma atitudinei mele dârze in ceiace priveste o colaborare cu ei, cine stie ce au vorbit lui contra mea, pentru ca dupa ceiace mi-au facut mie personal la Frankfurt, ma pot astept la orice josnicii din partea lor, numai ca sa-l determine pe Feri in favoarea lor.

Feri nu a venit. Am telefonat de 4 ori la biroul lui, dar nu era acolo. Am cerut adresa lui de acasa. Nu mi s,a dat, dar omul de serviciu din birou, i-a telefonat acasa la el si pe urma m,a chemat spunându-mi, ca a plecat de acasa inca dimineata.

Intretimp dupa masa m,a chemat Dl.Hinne, ca sa se intereseze daca am plecat, deoarece mâine este sedinta si trebue sa ne prezentam acolo cu delegatia si cu propuneri. I-am explicat cele interve-

17. octombrie 1949. 15

Draga Nicolae,

Intrucât Lupu mi-a spus,ca pleaca pentru câteva zile iti scriu aceste rânduri,ca o complectare la nota mea din 15/16. crt. dupa care ti-am trimis si tie o copie, iar lui Lupu originalul.

Este dumineca dupa masa si ma simt mai linistit dupa o munca cu eforturi mari si pline de nervi,asa ca ma pot concentra mai usor?

La 7.Septembrie m,am intors din Frankfurt a./ Main. Iata-ne astazi la 16.Octombrie, deci dupa 39 zile resp. 6 saptamâni mai sunt inca greutati in realizarea afacerii propuse. Daca ar fi greutati normale, inherente afacerii, nu asi spune nimic, asi cauta sa le elimin, dar ma ingrijoreaza faptul, ca se creeaza circumstante care impiedica desfasurarea normala a afacerii. Sunt pus intr,o situatie grea, pentru ca nu sunt clarificat, daca aceste piedeci se fac cu intentie sau se datoreaza unei interpretari gresite sau unor banueli in ceiace priveste posibilitatile mele de a duce la bun sfarsit aceasta transactie.

In prezenta scrisoare vreau sa pun la punct doua problemes:

1)Sa clarific motivul, pentru care am reinceput activitatea atât de târziu. In acest scop trimit alaturat o dare de seama scurta cu date exacte.-

2)Anumite atitudini ale lui Feri.

Tin sa repet dela inceput,ca nu am intentiunea sa fac vre-o imputare lui Feri, ci mai mult imi fac un examen al situatiei.

Mi-a impus colaborarea societatii franceze. Am acceptat-o. La inceput cu oarecari ezitari, dar pe urma m,am si bucurat, gândindu-ma, ca prin aceasta imi voiu usura eu singur activitatea, si in acelas timp voiu putea controla eu singur, daca lucrez bine sau nu, si cu ajutorul lor voiu putea elimina orice eventuale greseli, pe care orice om ar putea sa faca la o transactie atât de importanta. Nu am simtit nevoia acestui control, dar creiându-se aceasta situatie, m,am gândit, ca totusi e mai bine asa.

Pozitia lui Feri fata de mine, a fost dela inceput oarecaum bizara, nu in sensul rau al cuvântului, ci m,a pus câteodata intr,o situatie, pe care eu nu am putut pricepe. Intr,o parte, mi-a recunoscut si mi-a declarat, ca este convins, cumca daca <u>vreau</u> sa fac ceva, o duc la pun sfârsit si deci ma roaga sa o fac. Acest "vreau" nu am inteles. S,a pus - ma intreb eu singur - vre-odata la mine problema "vreau". Este posibil, ca sa nu vreau sa fac un lucru la care m,am angajat, ca o duc la bun sfârsit si in care am pus pe lânga toata puterea mea de munca, si intreaga mea ambitie, ca sa o realizez. Deci, nu m,a preocupat altceva - am pus toate celelalte la o parte - zi si noapte decât gândul, ca sa o realizez cât mai repede in conditiuni cât mai bune si spre multumirea tuturor. Nici o cheltuiala de nici o natura nu am economisit.

A intervenit atitudinea firmei belgiene. Si aci am avut o comportare naturala inteleg prin aceasta absolut corecta, cinstita si deschisa,-aceasta pentru ca asta a fost dorinta lui Feri si era si naturala, dar am avut-o si in interesul realizarii afacerii. Belgienii au abuzat de aceasta atitudine a mea in mod grosolan,fara nici un menajament si au profitat de toate datele mele. Ce au urmarit cu aceasta, nu pot sa-mi explic nici astazi. Subliniez si de data aceasta, ca hârtia pe care au prezentat-o lui Feri, nu are in ochii mei absolut nici o valoare. Aceasta chestiune am rezolvat-o cu ocazia primei mele vizite si mi-au confirmat-o din nou acum o saptamâna.

16

nite in sensul ca probabil, ca Feri a fost impiedicat, ca sa vina astazi, dar ca mâine cu siguranta imi va da atât delegatia cât si listele. Cu toata aceasta, l,am rugat, ca sa nu decomande adunarea de mâine dupa masa, pentru ca nu-mi vine sa cred, ca afacerea ar fi luat o alta torsatura si in orice caz sa faca primul contact, urmând ca mâine dimineata dupa ce am vorbit cu Feri sa-l chem la telefon sau sa-i telegrafiez situatia.

Tin sa mai mentionez, ca in cursul convorbirii telefonice de sâmbata, Feri mi-a declarat, ca pleaca pentru câteva zile, ca sa aduca toate listele personal.-

Iata situatia in care ma gasesc, si ma intreb: se poate lucra in asa fel? Nu-mi vine sa cred, ca ar fi o rea vointa, dar daca nu este rea vointa, este admisibil o neglijenta atât de frapanta? Nu gasesc nici o scuza, pentru ca nu suntem copii, dar e permis ca afacerea sa întârzie din motive atât de usoare?

Voiu continua mâine dupa ce am vorbit cu Feri.-

17.Ora 11.3o.- Cu toate ca a anuntat, ca va veni la mine, mi-a telefonat la ora 11 fara un sfert urmatoarele:, Dl.Firu:

1)Pleaca mâine dimineata,deoarece vrea ca sa se decida in Centrala ceiace de facut.-
2)Nu este de acord cu intrigi, etc.
3)"Sorice" are mai departe delegatia, deci, nu i-a retras. Sa se inteleaga acolo cu Oost-West. Sa lucreze si Oost-West mai departe, iar daca lucreaza cinstit, dupa ce se reintoarce, nimeni nu va fi eliminat din afacere.
4)I-am pus nett intrebarea? Sa-mi spuna - dupa ce a auzit pe de o parte pe "Sorice", pe de alta parte pe mine, ce crede, cine s'a comportat corect, cinstit si deschis in aceasta afacere? Nu a vrut sa-mi raspunda, ci ca sa ma duc la dansul si imi va spune totul acolo.

Intretimp m'a chemat HINNE la telefon pentru raspuns. Am comunicat cele de mai sus.

Din declaratia Dlui Firu, am putut deduce, ca persoana mea nu are ce cauta in aceasta chestiune, afacerea o are in mâna EX "Sorice".

Ma intreb un singur lucru? De ce era nevoie sa ma duca cu vorbe Dl.Firu timp de 3 zile, de ce nu mi-a spus toate aceste dupa ce a discutat cu "Sorice".

Sunt convins, ca delegatii belgieni au facut intrigi contra mea. Nu ma intereseaza, pentru ca mie mi se poate reprosa numai un singur lucru:

Am fost complect deschis, corect si constit. Am depus toate eforturile, ca afacerea sa inceapa pe o cale buna si sa fie dus la bun sfârsit in conditiuni cele mai avantajoase.

Am fost la Dl.Firu. Aceasta intalnire a fost ceruta de mine. I-am pus doua intrebari:

1)Ce l'a determinat pe dânsul, ca totusi "Sorice" sa faca afacerea? Mi-a dat raspuns evaziv, fara preciziuni, recunoscând, ca "Sorice" nu sunt oameni mari de afaceri, ci numai tehnicieni. Nu mai inteleg nimic.
2)Ce crede cine s'a comportat cinstit, corect si deschis in aceasta afacere? Nu mi-a raspuns nimic.

La sfârsit imi spune: Du-te la Frankfurt, ca si cum nu ai sti nimic, ia legatura cu "Sorice", lucreaza cu ei, iar daca nu va intelegeti, atunci lucreaza separat, etc. Va intreb, este posibil o atitudine atât de neclara intr'o afacere atât de importanta? Aceasta afacere este o jucarie? Natural, i-am declarat, ca nu are nici un rost sa plec, pentru ca daca "Sorice" s'a comportat la inceput asa, crede, ca se va comporta acum mai bine? Din contra. Iar este posibil sa se lucreze pe doua cai, ca se ne facem de râs acolo?

Judecati Dvs: asa cum credeti. Eu sunt linistit, pentru ca am facut tot ce era posibil,-

(7

28. Septembrie 1949.

Domnului
Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
B u c u r e s t i.

Societatea " METAL-IMPORT " s'a interesat prin Dl. Ing. Leopold pentru 2 locomotive de mine.

Alaturat am onoare a va remite:
Oferta primita din Frankfurt am Main, precum si
Desenul locomotivei oferite.

Deasemenea va remit aci-alaturat o oferta primita pentru deseuri de fonta tot din Germania de Vest.-

Binevoiti va rog a-mi comunica, daca societatea de mai sus are interes pentru articolele mai sus aratate.-

Totodata am onoare a va comunica, ca am constituit o societate de export-import cu denumirea:

" Forest-Metal " S.A.R.L.
Comptoir d'Exportation et d'Importation.

Societatea are afara de lemne si produse chimice, un departament de metale si masini condus de un inginer

Sediul societatii va fi: Paris.8-e. 7,rue Pasquier.

Societatea de mai sus isi va incepe activitatea la 6/7.Octombrie a:c. Adresa telegrafica precum si numarul de telefon vi le voiu comunica ulterior.-

Cu toata stima,

Recomandat.
Prin avion.

TEL. ANJOU 3872
CABLES: FORMET

15. Septembrie 1949. 18

Domnului
Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
B u c u r e s t i.

Ma refer la continutul scrisorilor mele anterioare si la nenumaratele convorbiri telefonice si sunt nedumerit, ca pâna astazi nu ati tinut macar necesar sa-mi dati un raspuns, fie negativ, fie pozitiv, la ofertele mele.

Intr'o convorbire mi-ati comunicat, ca aveti toate listele in buzunar si ca, nu mi le trimiteti, deoarece eu nu voiu fi aci. Eu atunci, v'am rugat sa mi le trimiteti, pentru ca scrisorile le voiu primi de aci foarte repede. Dupa reintoarcerea mea la penultima convorbire telefonica, mi-ati spus, ca mi le trimiteti. Toate aceste chestiuni: asigurarea, oferte de pielarie, otelarii, etc. dateaza de sase saptamâni. Zilnic sunt intrebat, când vin raspunsurile.

Sunt pus intr'o pozitie extrem de neplacuta. Aceasta metoda de lucru este inadmisibila. Credeti Dvs., ca firmele vor avea incredere in cuvântul meu? Inca doua chestiuni de afaceri sa fie tratate, asa cum ati procedat cu cele de mai sus, va asigur, ca in viitor nu voiu putea incheia nici-o afacere.

Deasemenea planul de organizare [illegible] in legatura cu Israelul a ramas balta. Nu mai inteleg nimic.

V'am comunicat cele de mai sus, ca pe urma sa nu-mi faceti reprosuri, ca nu am facut nimic.

Cu toata stima,

19

26 . Septembrie 1949

D-lui Dr. Kohn

Hotel Palace
~~Rue~~ Avenue Friedland 33
Paris.

Ca răspuns la scrisoarea Dv. din 21/IX am onoare a vă face cunoscut că am luat notă de precizarea ce aţi făcut-o, precum şi de toate opsefvaţiile şi criticile menţionate de Dv.

Pentru a preciza relaţiunile noastre trebuie să ştiţi două chestiuni foarte importante:

a) chestiuni familiare ale Dv.
b) chestiuni comerciale

In ceace priveşte punctul a.- asta este o chestiune pură Dv. care vă rog să o trataţi în aşa manieră fără a lega cu chestiuni comerciale.

In legătură cu punctul b.- vă pot imforma că activitatea Dv. a avut şi are consideraţiile ei deşi la diversele oferte care mi le-aţi trimes nu am putut să vi le răspund atâta timp cât Dv. nu mi-aţi trimes noua adresă. Situaţia deaci este de aşa natură că nu se poate răspunde ,la persoane particulare , bine înţeles chestiuni de afaceri, ci, direct unei societăţi.

Referitor la planul pe care l'am stabilit , persoanele indicate de Dv. nu sunt potrivite după experienţa mea de aci.- drept pentru care am decis ca la 28 crt. să plec spre Israel unde mă voi întâlni şi cu Dv. spre a hotărâ mai departe în comun ce se poate face.

Reproşurile Dv. pe care mi le-aţi făcut nu sunt deloc întemeiate de oarece Dv. nu v'aţi format întâi "casa" şi apoi relaţiunile, deci eu am aşteptat tot timpul. la construirea subzisei firme.

Relativ la şederea mea în străinătate întradevăr am putut face cunoştinţă cu tot felul de firme şi persoane,(afară de cei cunoscuţi de Dv) şi puteţi fi siguri că şi Dv. vă găsiţi printre acei din categoria care îi apreciez, căci , altfel iaşi fi înglobat printre grupările Mikloş etc...

Tot odată vă fac cunoscut că nimeni n'a îndrăznit măcar să-mi ceară o garanţie sau ca alţii să gireze, mai alescând lucrez cu o firmă ca Dv. peste un an de zile şi care n'a avut de suferit nici o pagubă din contra,

Sper că această scrisoare vă va da un mic orizont pentru realizarea viitoarelor afaceri şi pentru o colaborare mai strânsă între noi.

Cu toată stima

21. Septembrie 1949.

Domnului Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
Bucuresti.

Ma refer la convorbirea telefonica de eri seara si in legatura cu acest telefon, asi dori sa precizez urmatoarele:

-M'ati gasit intâmplator pentru ca nu stau la hotel.

-V'am telegrafiat inca dupa masa sa nu ma mai chemati la telefon până când societatea nu fa vi constituita. Acest lucru va mai dura 4/5 zile. Deci, va rog sa luati in considerare aceasta rugaminte a mea, pentru ca nu o fac de placere, dar fiind prea ocupat nu am timp. Aceasta comunicare se refera si la Miklos si sa nu luati in nume de rau, dar nici-o avizare nu voiu accepta in viitor.E vorba de câteva zile, deci, trebue sa aveti putina rabdare.

-In ceiace priveste acreditivul Simon de 20.000 nu am luat nici-o obligatie de nici un fel, si nu am facut nici-o promisiune de nici-o natura. Prima data mi-ati amintit de acest lucru in penultima convorbire telefonica, la 10.Septembrie. Pe loc in cursul acelei convorbiri, am raspuns, ca nu o pot rezolva decât daca mi se prezinta dela Exportlemn hârtia, ca marfa este libera si, ca problema familiei va fi rezolvata in 30 zile in intregime. La aceasta mi-ati raspuns, ca hârtia o va da Pista si eu am fost de acord cu aceasta. Mi-ati mai declarat, ca din acest motiv nu are rost sa rezolvati Lacika separat.- Asta este purul adevar.-

Eu la 11.Septembrie am scris lui Doli in aceasta chestiune. Cu aceasta scrisoare mi-am facut o datorie de constiinta. Scrisoarea trebuia sa fi primit eri sau astazi. In aceasta scrisoare am incercat sa rezolv toata chestiunea pe calea veche, cu toate ca, sunt sigur, ca ei nu o pot rezolva asa ca până acum, deoarece nu au licenta de import decât pentru comenzile in curs. Ori, stiti foarte bine,ca fara licenta de import nu pot efectua nici-o plata. Acest lucru o poate dovedi atât Simon cât si Zorah.- Am facut - dupa cum v'am mai spus mai sus - o datorie de constiinta, ca sa nu-mi reprosati, ca nu vreau sa vax ajut.- Calea cealalta de rezolvare a ramas suspendat, pentru ca nu mi-ati dat nici un raspuns.

-Imi reprosati, ca stau in pat: Pentru orientarea Dvs.: ma scol dimineata la 6, la prânz de cele mai multex ori nu ma duc acasa, iau un sandwich, iar seara ajung acasa in cel mai bun caz la ora 9/10.- Cea mai buna dovada, ca eri seara m'ati gasit la lucru la ora 9.-

Revin acum asupra celor discutate cu Dvs. personal. Am stabilit de comun acord un plan de lucru si de organizare. Nu vreau sa reamintesc punctele discutate, pentru ca le-aveti la indemâna in scris. Asi vrea inainte de toate sa subliniez, ca toate conditiile puse acolo, le-am considerat ca o conditie sine quanon, ca o conditie esentiala si necesara pentru a putea realiza organizarea elaborata si pentru a carei executare mi-am luat toata obligatia.-

La toate punctele enumerate acolo, am primit un singur raspuns.Intâiu trebue sa fie constituit biroul. Am facut concesie. M'am apucat sa inffintez biorul, sa cheltuesc 5/6000 dollari pe nimic, atunci când aceasta chestiune asi fi putut rezolva in conditiuni mai modeste cu maximum 1000 dollari. Va fi gata biroul si vom vedea ce rezultate va da.

Intretimp am inceput o activitate serioasa. Am inceput sa va scriu detailat, sa va expun toate ideile mele in cele câteva scrisori numerotate ce v'am trimis. Am vrut cu aceasta sa va interesez de tot ceiace fac, sa stiti tot ce se poate face si ca sa luati parte cu sfaturile si iedeile Dvs: la constituirea organizatiei, ajutându-ma si sa-mi comunicati de acolo ce posibilitati sunt la Dvs.- Nu ati gasit util sa-mi raspundeti la nici-o scrisoare a mea. Dar mai mult; mi-ati comunicat, ca in legatura cu ofertele facute la timpul sau, toate listele

sunt la Dvs., dar nu mi le veti trimite decât dupa intoarcerea mea din Germania de Vest. M'am intors la 7. Septembrie, dar nici pâna astazi nu am primit listele anuntate. Sunt intr'o situatie foarte neplacuta fata de Margo, dar imi este neplacuta pentru ca vom avea nevoie de el, dar a doua oara nu voiu indrazni nici eu, dar nici el nu se va mai interesa. Aceiasi situatie cu asigurarea Lloyd's.- Nu vorbesc de celelalte. Inca doua atitudini de asa natura si voiu avea o pzitie buna pe piata.

Poate activitatea mea vi se pare superficiala si fara baze serioase. La aceasta va raspund de pe acum: am urmarit mai întâiu rezolvarea anumitor chestiuni principiale de care depinde intreaga desfasurare a operatiunilor de export-imprt. Am scris la timpul sau de demersurile facute la autoritatile de aci. Nu mi-ati raspuns, daca este bine sa continui sau sa las balta.

Nu am intentiunea sa va fac reprosuri si nici nu am acest drept. Spre regretul meu insa, constat ca toate chestiunile mele le-ati tratat cu vitregie si o complecta indiferenta. Ce asteptati atunci din partea mea? V'am spus de câteva ori si v'am scris de mai multe ori: nu-mi taiati elanul.

Am fost la Frankfurt. Am facut un efort urias sa injghebez o afacere serioasa. V'am aratat toate posibilitatile. Nu stiu in ce masura apreciati oferta mea, dar de un lucru sunt convins: niciodata nu ati fi gasit pe nimeni, ca in 7 zile sa va adune toate datele si sa va arate sincer posibilitatile de afaceri. Rezultatul il prevad de pe acum: Intrucât s'a bagat altul pe fir prevad de pe acum, ca incheerea nu se va face nici in 3 luni, iar roadele le vor culege altii si nu noi.- (Pastrati aceasta scrisoare si recititi-o la 7.Decembrie).-

Am un program bine stabilit, a carei rezolvare depinde exclusiv de mine in legatura cu Israelul. Iata in esenta:

-O oferta din Zuerich pentru constituirea "AKO" la Triest pentru manipulatie marfurilor austriace, cehoslovace si jugoslave, precum si pentru agentie de vapoare si birou de export-import in comision. Cantitati imense de marfuri zac acolo si asteapta sa curga spre Orientul Apropriat.

-O oferta de a intra cu 25 eventual 33% ca asociat intr'o firma de export de cherestea din Viena. E cea mai mare firma din Viena. Ma asteapta de peste doua saptamani.

-Oferta din USA pentru articole tehnice-piese de schimb-pentru Israel, ca reprezentanta.

Cui sa scriu? Doli e prea ocupat si prea surmenat. Nu are 20 de ani.

V'am aratat numai in parte posibilitatile. Nu sunt baliverne si nici cuvinte aruncate fara raspundere. Sunt adevaruri pure.

Nu am urmarit nici un scop cu aceasta scrisoare decât sa va prezint situatia asa cum ea corespunde adevarului. Accept orice critica, accept orice idee, accept orice sfat, dar cu o singura conditie: sa fie deschisa si constructiva.

In cele 5 luni ati avut ocazia sa va intalniti cu fel de fel de persoane. V'ati intalnit tipuri ca Tjavouris si Liebermann. Ati avut de a face cu tipuri ca Arnold. Nu ne inglobati in categoria acestor oameni, pentru ca suntem departe de ei. Avem alta mentelitate si alta educatie. Nu bateti joc de noi, ca nu o meritam.

Nu l'am chemat pe Pista la telefon, pentru ca m'am intalnit cu asociatul lui si mi-a spus, ca nu-i nevoie, el ii va transmite tot ce-l intereseaza. M'am supus. Vom vedea rezultatul.

Cu toata stima,

N o t a. MM.

Inainte de intra in fondul problemei in ceiace priveste tratativele purtate, tin sa va expun scurt situatia actuala a comertului exterior al Germaniei de Vest. Inteleg prin aceasta: zonele americana, engleza, franceza si Berlinul, cu toate ca din punct de vedere administrativ ultimele doua mai sunt guvernate si astazi dupa anumite dispozitii speciale.

Intregul comert exterior al Germaniei de Vest este dirijat de JOINT EXPORT IMPORT AGENCY denumit " JEIA " cu sediul in Frankfurt am Main, care poate fi considerat un fel de Minister al Comertului Exterior al Guvernelor Militare.

Comertul exterior al Germaniei de Vest a suferit o schimbare radicala catre sfârsitul anului 1948. Pe când pâna la aceasta data orice propunere de export si import trebuia sa fie supusa unei aprobari prealabile autoritatii JEIA prin prezentarea contractului si a altor documente prin intermediul serviciului AUSSENHANDELSKONTOR, un asa zis serviciu intermediar intre negustor si JEIA, deci, exportul sau importul necapatând valabilitate decât dupa aprobarea prealabila a JEIA-ei;

In prezent nu se mai cere decât prezentarea ulterioara spre examinare a documentelor resp. dupa efectuarea operatiunilor de export-import, la Verwaltung für Wirtschaft (care poate fi considerat ca viitorul Minister al Economiei Nationale) si care le-transmite in acelas scop JEIA-ei.

Datorita acestei schimbari, intr'o masura anumita comertul exterior al Germaniei de Vest a intrat sub indrumarea autoritatii germane.-

Controlul propriu zis al comertului exterior il exercita tot JEIA, deoarece:

a)Pe de o parte, s'au impus nemtilor anumite reguli fundamentale de urmat in desfasurarea comertului lor exterior, restrangând exercitarea lui mai ales in ceiace priveste:

- -stabilirea preturilor, in sensul de a se tine de preturile cele mai avantajoase si corespunzatoare preturilor mondiale
- -formarea de piete, in sensul de a se abtine de o miscare a marfurilor numai din si spre anumite debusee teritoriale;
- -interzicerea de a face comert cu o serie de persoane si intreprinderi din Portugalia, Spania, Elvetia si Suedia, enumerate de JEIA (Vezi anexa "A");
- -interzicerea de a stabili clauze secrete in afara de cele usuale prevazute in contracte,ca: suprapreturi si sub-preturi,pentru a evita o concurenta neloaiala cu produsele altor tari;

./.

23

-obligatia de a furniza JEIA-ei datele cele mai exacte asupra operatiunilor de export si import efectuate in vederea constituirii unei statistici a comertului exterior;

si alte - o serie intreaga - de norme a caror enumerare ar fi de prisos.

b)Pe de alta parte, JEIA a fixat doua liste cu o serie de marfuri a caror export nu se admite, decât:

-cu aprobarea JEIA-ei. Aceasta se refera la material de razboiu, a carui fabricare in fond este interzis prin legea Comisiei Aliate de Control si materii prime esentiale;(Vezi ANEXA "B")

-cu aprobarea lui Verwaltung für Wirtschaft. Se refera la produse cari se gasesc in cantitati limitate in tara si sunt necesare aprovizionarii pietei interne; ( Vezi ANEXA "C).

Atât produsele din anexa "B" cât si cele din anexa "C" nu sunt definitive si sufera incontinuu schimbari-mai mult in sensul reducerii numarului lor - in masura desvoltarii productiei si a intereselor autoritatilor.-

In alta ordine de idei,-in ceiace priveste tarile cu cari Germania de Vest poate intretine legaturi comerciale,-in principiu se poate afirma, ca are dreptul sa faca comert cu toate tarile in anumite conditii si anume:

a./Fara aprobarea JEIA-ei cu tarile din planul Marshall si teritoriile inglobate in blocurile dollarului (Canada/USA si lirei sterline (Marea Britanie,Teritoriile sub mandat si protectorat britanic,Burma, Irak si Island),America de Sud si Centrala;

b./Cu aprobarea JEIA-ei, cu toate celelalte tari, Europa de Est si Sud-Est,Orientul apropriat, central si indepartat in masura in care nu sunt inglobate in blocul lirei sterline. Aceste tari se considera,ca: "Sperrländer" si sunt: Egipt, Etiopia, Afganistan,Albania,Bulgaria, China,Finlanda, Iran, Israel, Jugoslavia,România,Ungaria, URSS, Polonia, Filipine, Liberia, Corea, Japonia, Spania, Arabia Saudita, Transiordania, Cehoslovacia,Filipine.-

In fapt, odata cu schimbarea survenita la sfârsitul anului 1948, comertul exterior al Germaniei de Vest a intrat in mâinile autoritatilor germane. Conventiile si transactiile incheiate de Verwaltung für Wirtschaft si aprobarile date de aceasta, au putere deplina. Odata cu constituirea guvernului central, sfera lor de activitate va fi si mai mare.

Reducerile in acordarea de "dollari-marshall" vor influenta in mare masura desvoltarea comertului exterior al Germaniei de Vest. Exportul german trebuie sa ajunga pâna in Junie 1952 la un volum anual de 3 miliarde dollari, ca sa-si acopere importurile din propriile sale exporturi. Pentru atingerea acestui scop, se impune ca o conditie esentiala o usurare a comertului sau exterior si in primul rând marirrea numarului produselor de export. Autoritatile

./.

germane si-au impus ca tel, pe de o parte, reducerea din ce in ce mai mult a numarului articolelor pentru a caror export se cere aprobarea JEIA-ei (Vezi anexa "B"), iar pe de alta parte, printr,o buna organizare a economiei interne eliberarea la export a cât mai numeroase produse cuprinse in lista lor prohibitiva (Vezi anexa "C")

Aproape toate tarile europene au incheiat conventii economice cu Germania de Vest. Intre altele putem mentiona: Cehoslovacia, Polonia, Ungaria, Bulgaria, etc.- In general, conventiile contin:

-o lista contingentata de marfuri de import,
-o lista contingentata de marfuri de export, si
-modalitattile de plata.

In esenta aceste conventii obliga partile contractantex de a acorda licentele de export-import in cadrul contingentelor prescrise, la cererea comertului.

De aci rezulta, ca executarea unei conventii depinde de posibilitatile pietei. Astfel ca, odata conventia incheiata, urmeaza contactul direct cu negustorii pentru incheerea contractelor. Conventiile nu prevad decât valori (uneori si cantitati), iar preturile urmeazsa sa se fixeze prin contracte direct cu negustorii, baza constituind preturile mondiale resp. cele mai avantajoase oferte atât la export cât si la import.

Tratativele pentru incheerea conventiilor se duc de Verwaltung für Wirtschaft si de serviciile anexe, cum ar fi de ex. pentru produsele alimentare si agrare de Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, dar semnarea lor se face de catre reprezentantii guvernelor militare.

La export: in scopul unei cât mai strânse aproprieri de realitatile pietei, Verwaltung für Wirtschaft poseda o organizatie vasta descentralizata, denumita "Exportausschüsse" unde se concentreaza cererile de disponibilitatile de export pe ramuri de productie. (Vezi anexa "D").

Afara de aceasta, inaintea datei inceperii tratativelor economice, se emit anunturi prin ziarele sindicatelor si grupurilor profesionale si prin camerile de comert si de industrie. In baza acestor anunturi, societatile isi fac cunoscut disponibilitatile de export pentru tara respectiva.

In cazul când o conventie a fost executata numai partial, se constituie o comisie mixta compusa din:

-reprezentantii JEIA-ei,
- " Verwaltung für Wirtschaft si anexe, si
- " tarii respective,

pentru a examina, daca intretimp nu s,au schimbat conditiile in care s,a incheiat conventia, sau, daca situatia economica nu a luat o alta torsatura decât ceoace s,a prevazut la incheerea conventiei. Un exemplu in acest sens poate constitui convventia cu Ungaria. (Vezi anexa "E". Conventia originala si cea schimbata).-

./.

25

In general asi putea afirma, ca contra plata in dollari liberi se pot obtine orice materiale, afara natural cele destinate productiei de razboiu. Dealtfel si autoritatile germane resp.JEIA facm o distinctie intre:

-essential goods = produse de prima necesitate si
-non-essential " = " secundare.

O lista delimitativa imi era imposibil sa obtin. O orientare mai mult sau mai putin precise in acest sens pot constitui anexele "B" si "C" adica listele produselor de export cu aprobari.-

Toate ofertele de export -afara doar in cazul când vre-o conventie nu prevede o alta clauza, cum e cea in conventia cu Cehoslovacia, care prevede Kc. - se fac in dollari U.S.A.-

1 Dollar U.S.A. = DM. 3,33

Tin sa mentionez, ca exportatorul german are dreptul sa acorde termene de plata de 90 zile fara aprobarea JEIA-ei, cu conditia ca cumparatorul sa fie domiciliat intr,o tara de care Germania de Vest este legata printr,o conventie economica resp. de plata. Asa de ex.: Polonda, Cehoslovacia, Finlanda, etc,-

La import: procedeul este analog cu cel la export in privinta modalitatilor de plasare si preturi.

In plus exista o comisie mixta de import denumita: IMPORT ADVISORY COMMITTEE, compusa din:

-reprezentantii JEIA,
- " Verwaltung für Wirtschaft,
- " " " Ernährung,Landw.u.Forsten,
- " Bank Deutscher Länder.

Aceasta comisie are rolul de a supravegha importurile, de a fixa contingentele marindu-le sau reducându-le si de a emite diverse dispozitii.

Toate conturile prevazute in conventii si decontarile in comertul exterior se fac de BANK DEUTSCHER LAENDER (Banca Nationala).-

Posibilitatile de export si import a Germaniei de Vest sunt imense si vor fi din ce in ce mai mari.O oarecare orientare pot constitui listele conventiilor incheiate. Alaturat gasiti conventia cu Polonia (Vezi Anexa "F")., care prevede un schimb de marfuri de câte 35,4 milioane Dollari. La 1.Septembrie a.c. s,a incheiat o conventie cu Bulgaria in valoare de câte 3,3 milioane dollari.Probabil ca va voiu putea anexa si aceasta conventie.

Tin sa mai mentionez conventia incheiata intre Germani de Vest si Elevetia, la 27.8.1949.- Aceasta conventie se bazeaza pe un principiu nou in sensul ca nici-o contingentare a produselor nu este prevazuta, doar la produsele alimentare si agrare, care mai sun controlate in ambele tari.

Incheerea si tratarea conventiilor se fac la FRANKFURT am MAIN, unde sunt concentrate toate serviciile germane, insa centrul comercial pentru tratarea si incheerea transactiilor este HAMBURG.

26

Drept consecinta a celor aratate mai sus, autoritatile germane sunt permanent preocupate la elaborarea unui program de desvoltare a comertului lor exterior prin:

a./Incheerea de conventii economice in primul rând cu tarile europene in afara de"planul Marshall";
b./Incheerea de conventii economice cu tarile extra-europene;
c./Incheerea de transactii comerciale cu tarile cu cari nu exista conventii economice.-

Situatia punctelor a./ si b./ am aratat-o scurt mai sus. In ceiace priveste punctul c./ situatia este urmatoarea:

JEIA face o distinctie intre:

-<u>afaceri de compensatie</u> (bargeldlose Kompensationsgeschäfte) resp. marfuri contra marfuri. Aceste afaceri sunt complect interzise. Veti gasi in anexa (vezi ANEXA "G") copia unei circulari emise de VERWALTUNG für WIRTSCHAFT, in luna Julie, pentru clarificarea cercurilor comerciale.-

-<u>afaceri de reciprocitate</u> (Gegenseitigkeitsgeschäfte) unde decontarile se fac in valori - intr'o parte valoarea importului si intr'alta parte valoarea exportului. Aceste afaceri de reciprocitate se bazeaza pe propuneri concrete din care reiese un acord deplin (in cazul de fata) intre:

Vânzator si cumparatori,

pe de o parte, si intre:

Cumparator si vânzatori,

pe de alta parte, resp. atât la export cât si la import contractele au fost incheiate in prealabil.-

Afacerile de mai sus sunt admise in cazuri exceptionale, cum ar fi:

-lipsa unui acord comercial cu tara respectiva;
-când in acordul respectiv nu s'a prevazut exportul si importul produselor pentru care se face propunerea de reciprocitate;
-când s'a executat conventia incheiata si ambele parti isi exprima dorinta de a livra cantitati suplimentare.-

Pe de alta parte, se recomanda ca la propunerile de afaceri de reciprocitate sa se tina cont pe cât posibil de urmatoarele:

-marfurile atât la import cât si la export sa nu aiba termene de livrare prea indepartate;
-Marfurile de import sa fie interesante pt. economie;
-preturile sa corespunda celor mondiale;
-cumparatorul din tara respectiva sa prezinte dovezi concrete, ca acordarea licentei de import ii este asigurata.

Cele de mai sus sunt generalitati pe cari am tinut sa le comunic pentru a ilustra modalitatile unei afaceri de reciprocitate, care intereseaza in cazul de fata.-

./.

Iata acum partea practica a t r a t a t i v e l o r dupa cum urmeaza:

Am luat contact cu societati de export si import. Din convorbirile avute am putut deduce urmatoarele:

-Fie ca promit marea si sarea in sensul, ca pot face de toate si obtine orice, având cele mai bune legaturi. Le consider neserioase.

-Fie ca exercita activitatea lor intr,o singura ramura ceiace desemenea in cazul de fata nu poate interesa.

-Ar mai fi ramas societatile straine, cu deosebire cele americane. Acestea si-au facut datoria si de când autoritatile germane au o sfera de activitate mai vasta, ele sunt pe cale de disparitie.-

Vazând cele de mai sus, m'am adresat la doua banci principale: RHEIN-MAIN-BANK (fost Dresdner Bank) si HESSICHE BANK (fost Deutsche Bank). Tin sa mentionez, ca toate operatiunile de export-import se fac prin banci autorizate in acest scop, fiecare din ele având un departament al comertului exterior perfect organizat. Expunând intentiile mele, mi-au recomandat pentru realizarea unei afaceri de reciprocitate, societatea

Aussenhandelsberatung-Frankfurt G.m.b.H., Frankfurt/Main.
Gutleutstrasse 40.

Cu toata denumirea ei ciudata, aceasta este o societate particulara, proprietarii ei fiind

Dr. Förster si Dr. Guenther.

Ambii fosti functionari superiori la AUSSENHANDELSKONTOR, despre care am amintit mai sus si care avea atributia de a transmite cererile de export-import JEIA-ei, inaintea intrarii in functiune a lui VERWALTUNG für WIRTSCHAFT.

Datorita pozitiilor ocupate la AUSSENHANDELSKONTOR, ambii - ceiace mi-au dovedit si am putut constata in contactul avut cu ei - au cele mai bune relatii la autoritatile germane si in acelas timp la JEIA.-

Activitatea lor resp. a societatii de mai sus se desfasoara si astazi exclusiv in domeniul comertului exterior. Tin un contact strâns atât cu autoritati cât si cu viata economica a Germaniei de Vest, informând industriile si societatile de toate schimbarile survenite in comertul exterior si orientându-le cu sfaturi practice. In acelas timp mijlocesc ordine de vânzari si cumparari la export si import pentru diverse industrii si societati germane.

Prin intermediul susnumitilor am putut lua imediat contact direct cu VERWALTUNG für WIRTSCHAFT. Directorul acestei institutii (esemenator in cazul unui Minister cu atributiile unui Secretar General) in a carei atributii cade conducerea comertului exterior era de negasit, insa Dl. Dr. Förster a reusit sa aiba o intrevedere particulara cu dânsul. In esenta acest Director a carui nume imi scapa a declarat urmatoarele:

-Intereseaza f. mult realuarea relatiilor cu România.

-Este dispus sa sustina si sa accepte incheerea unei

./.

afaceri de reciprocitate pâna la inceperea tratativelor pentru incheerea unui acord comercial.

-Sa ne punem in leagatura pe baza unei liste elaborate in prealabil - continând toate produsele de export si necesitatile de import a României - cu Referentul, Dl. Schellpeper, pentru tarile din Sud-Estul-Europei si sa stabilim lista produselor care sa formeze baza propunerii afacerii de reciprocitate.

In convorbirea avuta personal cu Dl. Schellpeper in prezenta Dlui Dr. Förster, am retinut urmatoarele:

-Nu cunoaste motivul pentru care România nu a initiat pâna acum tratative pentru incheerea unui acord comercial. El s'a interesat prin mai multe mijloace, ca sa afle organizarea actuala a comertului exterior si autoritatile competente românesti, insa pâna acum nu a reusit sa obtina date in aceasta directie. La rugamintea lui, i-am predat alaturata nota informativa (Vezi ANEXA "H").

-Ar prefera un acord comercial, dar pentru a intra in relatii imediate este dispus sa accepte o propunere de afacere de reciprocitate, care ar putea constitui preludiul unui acord, asa cum s'a procedat dealtfel si cu Bulgaria si alte tari. Mi-a declarat, ca zac la el multe cereri de compensatii de firme austriace pentru produse românesti, dar nu le ia in considerare. Prefera o legatura directa printr'o societate germana si este de acord, ca propunerea sa se faca de Aussenhandelsberatung in numele organizatiilor romanesti si cumparatorii resp. vânzatorii germani, in asa fel incât cadrul afacerii de reciprocitate sa fie elaborat de aceasta societate, ceiace ar constitui o simplificare a ei.-

-Analizând lista elaborata (VEZI ANEXA "I") mi-a declarat la prima vedere, ca aproape toate articolele ar putea forma obiectul unui acord, insa in cazul unei afaceri de reciprocitate aprecierea articolelor se bazeaza pe alte considerente. Examinând articol cu articol mi-a facut urmatoarele remarci:

a) <u>Lista de import:</u>

-In privinta carnurilor, vitelor si cereale, autoritatea competenta este VERWALTUNG für ERNAEHRUNG, LANDWIRTSCHAFT und FORSTEN, dar de pe acum stie, ca in special in carnuri si vite exista oferte foarte multe din partea tarilor cu cari au acord comercial. Cerealele vor fi acceptate.

-La celelalte articole, cari depind de V.f. Wirtschaft nu poate accepta in cadrul unei af. de reciprocitate urmatoarele articole: Alcool etilic, hârtie, carbid, uleiuri minerale, celuloza,

b) <u>Lista de export:</u>

-A facut obiectiuni numai la electrozi si masini electrice, a caror apreciere depinde de specificatia ce se va prezenta. Deasemenea la "Messgeräte" a facut o promisiune numai de 80% depinzând tot de specificatia.- Toate celelalte articole in principiu sunt acceptate.-

-In concluzie, mi-a mai declarat, ca inaintea inceperii tratativelor cu cumparatorii resp. vânzatorii sa ma pun in legatura cu V. für Ernährung pentru fixarea produselor, cari cad in competenta ei si in sfârsit, ca la o afacere de reciprocitate problema cea mai importanta este aceea a <u>pretului</u>, intelegând prin <u>aceasta preturile mondiale</u>.

29

Pentru fixarea produselor alimentare si cereale pe de o parte, iar pe de alta parte, pentru cunoasterea atitudinei lui VERWALTUNG für ERNAEHRUNG, LANDWIRTSCHAFT si FORSTEN atât in ceice priveste propunerea de afacere de reciprocitate cât si reluarea realtiilor cu România, m'am adresat Dlui Gebhardt din aceasta institutie, care acorda si decide in aceste chestiuni.

Si aci am intâlnit acelas interes si in esenta aceleasi remarci ca si cele aratate mai sus si anume: legatura directa si preturi mondiale. Intr'altele mi-a declarat, ca preturile ungare la cereale sunt peste preturile mondiale. Interesându-l propunerea de reciprocitate cu România,-a declarat,-ca odata afacerea propusa in mod concret este dispus sa se puna in legatura cu Dl. Schellpeper dela V.für Wirtschaft, ca-pentru simplificare-intreaga afacere sa se realizeze intr'un singur complex.-

La lista prezentata accepta:
Vite vii; porci vii; carne de porc-jumatati; Pulpe de fructe si sucuri de fructe,-numai sorturi nobile (Edel),ceiace nu stiu ce insemneaza; amidon; Glucosa; Nuci in coaja mai mult ca sigur; pasari taiate; Oua proaspete; mate; unt si branza; tarata de grâu; orz furajer; orz de bere; ovaz; srot de floarea soarelui si broken; meiu galben; grâu, porumb ; secara; Tomatenmark si uleiu de floarea soarelui.-

Spre a evita eventuale interpretari eronate, tin sa subliniez de pe acum, ca acordurile principiale date in privinta articolelor nu sunt definitive si ele pot suferi schimbari dupa evolutia pietei. Pentru moment ele pot constitui o baza de orientare si un cadru al afacerei de reciprocitate.

Cu toate ca pâna in ultima instanta - in momentul de fata - aprobarea resp. realizarea unei afaceri de reciprocitate depinde de semnatura JEIA-ei, totusi nu am gasit util de a o discuta nici in principiu cu ea, pentru urmatoarele motive:

-In fapt,o astfel de afacere odata aprobata de V.für Wirtschaft si V.für Ernährung, se poate considera ca definitiva;

-O luare de contact ar fi necesara numai atunci,când la momentul oportun ar exista oarecare pericol de refuz din partea JEIA-ei. In acest caz contactul s'ar putea baza pe date concrete,ceiace ar avea sanse de reusita. In aceasta directie am prevazut toate modalitatile si posibilitatile impreuna cu Dnii Förster si Guenther;

-Nu se cunoaste inca astazi exact rolul pe care-l va juca JEIA, dupa data de 1.Octombrie a.c. resp. dupa formarea guvernului Germaniei de Vest. E vorba, ca se desfiinteaza si va lua o alta forma, mai generala, fara preocupari tehnice amanuntite.-

Pentru a fi mai complect, ar fi fost util sa va pot indica preturile cel putin a câtorva produse pentru a-mi putea da seama ceieace inteleg nemtii prin preturi mondiale. Pentru acest lucru, ar fi trebuit sa ma deplasez la HAMBURG, centrul comercial principal, insa am preferat intâiu sa va orientez despre posibilitatile unei afaceri de reciprocitate in vederea unei decizii definitive. Cu toate aceasta, cred, ca pâna la sosi-

30

rea prezentei scrisori, AUSSENHANDELSBERATUNG (Förster si Guenther) imi vor trimite datele cerute, pe care vi le voui transmite pe cale telegrafica.- Intr.altele am putut sa vad o oferta de Kartoffelstärke (amidon) la Verwaltung für Ernährung, facuta de o societate belgiana prin intermediul unei societati din Hamburg la pretul de USA $ 129.- pro tona.-

Asi dori sa atrag atentiunea Dvs.asupra posibilitatilor viitoare in cherestea. Dupa informatiile culese ea va putea avea chiar in primavara viitoare un vast debuseu in Germania de Vest. Pâna la sfârsitul acestui an, taierile efectuate in cele trei zone trebuie sa se termine, iar politica forestiera germana este pentru mentinerea padurilor si favorizarea importului.Ori, reconstructia va cere cantitati imense, iar România va putea sa-si desfaca pe piata germana calitatile sale inferioare,-Bauware (cl.V) si Coffraj (cl.VI).-

In vederea inceperii tratativelor pentru elaborarea si prezentarea autoritatilor a propunerii de reciprocitate sunt necesare urmatoarele elemente:

-Fixarea listei produselor de export românesti (felul marfii si cantitati) in cadrul ideilor expuse mai sus;

-Indicarea preturilor lor;

-Fixarea unei liste de produse germane cu specificatii detailate. Dl. Schellpeper a fost de acord,ca listele sa fie in asa fel intocmite, incât pe ambele parti sa figureze si produse secundare pe cât posibil in sume egale.-

Având aceste elemente,vom putea lua contact atât cu cumparatorii cât si cu vânzatorii germani, incheiând contracte cu ei si coordanându-le in asa fel incât valoarea exportului sa egaleze valoarea importului.- Operatiunea tehnica se va face prin intermediul BANK DEUTSCHER LAENDER, care va deschide un cont in favoarea României in dollari blocati pentru contul exportatorilor germani.-

Natural propunerea s'ar inainta autoritatilor germane dupa ce Dvs. ati dat acordul pentru fiecare contract in parte.

In ceiace priveste valoarea acestei operatiuni ramâne la aprecierea Dvs. In aceasta privinta posibilitatile din partea germana sunt quasi nelimitate.-

Realizarea acestei operatiuni nu este atât de usoara, pe cât ar putea sa apara. Cere eforturi uriase si multa bagare de seama pentru a o putea duce la bun sfârsit in conditiuni optime.

In cazul unei deciziuni va fi necesara trimiterea pe numele societatii AUSSENHANDELSBERATUNG - FRANKFURT G.m.b.H., a unei delegatii scrise, autorizându-o pentru tratative si incheerea afacerii de reciprocitate, fie din partea Ministerului, fie a uneia sau mai multor societati de export-import.- precum si fixarea comisionului atât la import cât si la export.-

==========

a)

# A N E X A. " A ".

Lista firmelor si persoanelor indesirabile de a face comert (lista neagra).

## P O R T U G A L I A.

A.E.G. Lusitana de Electricidade, Rua dos Fanqueiros 12, Lisabona.
Anilinas Ltda., Lisabona.
Arrozeira Mercantil Cia, Rua de Reboleira 49, Oporto.
Bayer Ltda, Lisabona si Oporto.
Cibul Ltda, Rua Eugenio dos Santos, Lisabona.
Cofor S.A.R.L., Rua Padre Antonio Vleira 30, Lisabona.
Construtora E. Comercial Lda, Ave.Almirante Reis 1, Lisabona.
Fornecedora de Aguas Navegacao, Funchal, Madeira.
Empresa Fornecedora d'Agua a Navegacao, Funchal, Madeira.
Greiner Ltda, Faro.
Gruen & Bilfinger S.A., Rua da Madalena 163, Lisabona.
Hansa Ltda, Rua da Emenda 79, Lisabona.
Hermias Ltda., Rua do Caes de Santarem 24, Lisabona.
Jurgens, Emp.Com. Lda., Oporto.
Lobar-Grupo Portuguese Importador e Exportador Ltda.,Lisabona.
Mineira de Moncorvo Soc., Moncorvo and Rua Augusta 47,Lisabona.
Mineira do Norte (CIA), Rua Barao de Nova Sintra, Oporto.
Mundial Filmes Ltda., Rua Gomez Freire 96, Lisabona.
Mundial Filmes Ltda., Ave.da Liberdade 3, Lisabona.
Quimico-Farmaceutica Ltda., Rua Gomez Freire 96, Lisabona.
Sapem S.A. Portuguese de Embalagems Metalicas, Lisabona.
Schering S.A. Portuguese SARL.,Largo da Annuciada 9, Lisabona.
Servicos Aeros Porugueses, Avenida da Liberdade 120, Lisabona.
Siemens Cia.de Electricidade,Rua Augusta 118, Lisabona and Oporto.
Sinapius Ltda., Otto, Largo de S.Domingos 17, Lisabona.
"Sitma" (Soc.Insulana de Transportes Maritima) Lisabona.
Somec (Soc.Metropolitana e Colonial de Construcces) Lisabona.
Sonimi (Soc.Nacional da Industria Mineira Ltda), Lisabona.
Wimmer & Hermann Stoltz Ltda., Ave 24 de Julho 34, Lisabona.

## S P A N I A.

Abello Oxigano Linde S.A., Barcelona.
Aceros Finos Roechling, Barcelona.
Aceros y Metales S.A.,(Rheinmetall), Valencia 372, Barcelona.
Aire Comprimido Maquinaria y Acessorios S.A., Madrid.
Alfredo Roehm S.A., Madrid.
Atlantica Comercial S.A., Diputacion 260, Barcelona.
Brauns Ltda.,Especialidades Domesticas, Barcelona.
Cloratita S.A., Andorra de Teruel.
Construcciones Ferroviarias e Industriales S.A., Barcelona.
Continental Fabrica Espanola del Caucho, Segasta 15, Madrid.
De Kage, Bata, Spanish Guinea.
Demag Maquinaria Soc. Ltda.,Ipazraguire 2, Bilbao.
Dentichlor S.L., Barcelona.
Elaboracion Plexiglas Espanol S.A., Alcala 10, Madrid.
Electra Quimica de Flix S.A.,Flix. Tarragona.
Equipo Bosch S.A., Mallorca 281, Barcelona.

b) Urmare: A N E X A "A".

Juan Antonio Escribano S.L., Murcia.
Sociedad Espanola del Acumulador Tudor S.A., Madrid.
Espanola de Motores Deutz S.A., Cia, (Otto Deutz), Madrid.
Espanola de Perforaciones y Pozos S.A., Madrid.
Fabrica de Tubos Electronicos S.A., Madrid.
Fabril y Comercial Peninsular S.A.,Martinez Campos 15, Madrid.
Flottmann S.A., Jorge Juan 51, Madrid.
Forjas de Alcala S.A.,Alcala de Honares, Madrid.
Greiner, C.A.e Hijos S.A., Feliu de Guixols.
Hispano Alemana S.A., Ribera 1, Valencia.
Industrias Quimicas Reunidas S.A., Flix, Barcelona.
Klingelnberg Soehne, W.Ford, Consejo de Ciento 264, Barcelona.
Kromschroeder S.A., Industria 278, Barcelona.
Libreria Herder, Balmes 22, Barcelona.
M.A.N. Diesel Iberia S.A., Alcala 45, Madrid.
Maquinaria, J.M. Voith S.L., Desengano 18, Madrid.
MBA S.A (Materiales Basicos y Acessorios S.A.), Barcelona-Madrid.
Meca S.A., Barcelona.
Minas Reunidas, Felipe II 14, Madrid.
Minerales Galaicos S.A., Ave.Martires de Carral 1,Monforte de Lemos. (Lugo)
Moritz, W.A., Via Layetana 28, Barcelona.
Pneumaticos-Continental S.A., Segasta 15, Madrid.
Pelikan S.A., Gunther Wagner Productos, Barcelona.
Productos Agricolas S.A., Plazza del Caudillo 5, Valencia.
Productos Quimicos Farmaceuticos S.A.,Paseo Pujadas 9,Barcelona.
Productos Quimicos Gehe, Barcelona.
Productos Quimico-Farmaceuticos (SALIA) S.A., San Sebastian.
Sedas Gutermann S.A., Diputacion 239, Barcelona.-Madrid.
Servicio y Repa raciones a Motores Diesel (SEMOD), Madrid.
Sociedad Comercial Auxiliar de las Industrias S.A., Madrid.
Sociedad Espanola de Exportaciones e Importaciones (SEISA),Valencia.
Tecnofarma S.A., Barcelona.
Telefunken-Radiotecnica Iberia S.A.,Carretera de Madrid 101,Madrid.
Tetzlaff y Wenzel, Via Layetana 128, Barcelona.

S U E D I A.

Agfa-Foto AB.,Malmtorgstan 5, Stockholm.
Berreth & Holfeld AB., Arsenalsgatan 4, Stockholm.
Continental-Caoutchouc Co.,AB., Torsgatan 41, Stockholm.
Exportkompaniet Svecia AB., Stockholm.
Hansa Bensin AB., Stockholm.
Agfa Svenska AB., Norrlandsgatan 4 B, Stockholm.
Kathreiner AB., Stockholm.
Mannesmann, AB., Kungsgatan 4 B, Stockholm.
Nordchemika Kemisk-Tekniska Fabriker, AB., Stockholm.
Nordring, AB., Birger Jarlsgatan 55, Stockholm.
Nordiskt Filmotek, AB., Norr Malarstrand 22, Stockholm.
Olympia Skrivmaskiner, AB., Kungsgatan 16-18, Stockholm.
Pars, AB., Hamngatan 16, Stockholm.
Suedostropa, AB., Stureplan 19, Stockholm.
Timoria, AB., Stockholm.
Tobis Film, AB., Kungsgatan 15, Stockholm.
Ufafilm, AB., Kungsgatan 15, Stockholm.-- Werner & Pfleiderer, Kungsgatan 33,Stockholm.

c) Urmare: A N E X A "A". 331

E L V E T I A.

Aktiengesellschaft fuer Aetherische Oele, Glarus,
A.E.G. Elektrizitäts A.G., Stampfenbachstrasse 12/14,Zürich.
Albiswerk Zürich A.G., Albisriederstrasse 245, Zürich.
Bek, J.M. & Co. (Bek und Kroll) Singen, Zweigniederlassung,Ramsen.
Bertrams A.G., Heinrich, Vogesenstrasse 101, Basel.
"Blau-Gold" A.G., Stockerstrasse 38, Zürich.
Boehringer A.G., Robert, Oetenbachgasse,28, Zürich.
Bosch A.G., Robert, Badenstrasse 329, Zürich und Geneva.
Boehringer, C.P.& Söhne A.G., Zollikofen, Bern.
Cece-Graphit Werke A.G., Wehntalerstrasse 600, Zürich.
"Célludur" A.G., Kronauerstrasse, Cham.
Celluloidwarenfabrik Zollikofen A.G., Zollikofen, Bern.
Chemisch-Technische Werke A.G., Bitzenenstrasse 64-66/Muttenz.
Chemishe Fabrik Pilot A.G.,Steinentorstrasse 23,Basel/Baselland.
"Chepa" A.G. fuer Chemische und Pharmazeutische Unternehmungen, /Lausanne.
Dralle A.G., Georg, Basel.
Duerkoppwerke A.G., Albisstrasse 28, Zürich.
Edelstahl A.G. Vereinigte, Postgasse, Glarus.
Eisen und Metall A.G., Utoquai 29, Zürich.
Elemo Elektromotoren A.G., Laufenstrasse 5, Basel.
Flender & Co.,Friedrich, Bocholt, Zweigniederl.Kuesnacht,Allemendstr.4, Kuesnacht.
Gas & Wassermesserfabrik A.G., Krienserstr.527,Lucerne.
Genossenschaft Keramik,Rosenthal Porzellan,Seidengasse 12, Zürich und Davos-Platz.
Gluehlampenwerke Aarau A.G., Aarau.
Gluehlampenfabrik Winterthur A.G.,Burglistrasse 33,Winterthur.
Grunauer & Co.,A.G., Adolf, Sevogelstrasse 1, Basel.
Güttermann Naehseiden A.G., Stampfenbachstrasse 12, Zürich.
Haas'sche Schriftgiesserei A.G., Munchenstein.
Hamel, Spinn-und-Zwirnereimaschinen A.G., Carl, Arbon.
Haniel A.G., Franz, -Zentral Bahnstrasse 9, Basel.
Harpener Kohlen Handels A.G., Riffstrasse 42, Basel.
Henkel & Co., A.G., Kirschgartenstrasse 12, Basel.
Henkel Persilwerke A.G., Pratteln,Basel.
Hering Rad, A.G., Bluemlisalpstrasse 18, Zürich.
Hoffmann, G.(Frankfurt a./Main,Filiale Basel.Aeschengraben 13.
Horstmann-Steinberg Farben A.G., Chr.-Badenstrasse 103, Zürich.
Igepha A.G., Loewenstrasse 3, Zürich.
Internationale Gesellschaft der Stickstoff Industrie A.G., St.-Jakobstrasse 22, Basel.
Kaligesellschaft A.G., Laupenstrasse 5, Bern.
Kaloderma A.G., Waldenburgerstrasse 1, Basel.
Kanderner Tonwarenfabrik,Ernst Kammueller,Kandern-Basel.
Karlsruher Parfuemerie-Toilettenseifenfabrik, Basel.
Keller's G.H. Tuchhandlung, Gerbergstrasse 26, Basel.
Keramische Rohstoff A.G.,Bahnhofstrasse 26, Zürich.
Keramische Unternehmungen A.G.für Hennebuehl, Zug.
Klement & Spaen, Parf-und-Seifenfabriken, Ravensburg.
Klepper-Mantel A.G., Uraniastrasse,14, Zürich.
Klingelnberg Söhne, W.Ford, Remscheid und Zürich.
Knoll & Cie., A.G. Liestal.

d)

## Urmare: A N E X A "A".

Kohlen und Brikettwerke A.G.,Nauenstrasse 63.A, Basel.
Kosmea A.G., Bahnhofstrasse 23, Zug.
Krebs A.G.(Dr) Strebel-Kessel und Radiatoren,Fluelstr.19,Zürich.
Labor-Fac A.G., Elisabethenstrasse 44, Basel.
Lackfarben A.G., Berlin, Filiale Kreuzlingen, Unterssestr.32.
Langbein Pfanhauser Werke A.G., Schaffhauser Str.228, Zürich.
Lange F.A. Metallwerke A.G., Auerhammer und Biel.
Langbrahm Anthrazit G.m.b.H., Loewenstrasse 17, Zürich.
Loukon A.G., Freigutstrasse 7, Zürich.
Licht A.G. Vereinigte Gluehlampenfabriken, Goldau.
"M.B.A." Maschinen und Bahnbedarf A.G.,Weinbergstr.15, Zürich.
Mannesmann A.G., Bellerivestr. 15 und Talstrasse 83, Zürich.
Marathon Edelstahl A.G., Klausstrasse 19, Zürich.
Massstabfabrik A.G., Gewerbestrasse 6, Schaffhausen.
Merzedes-Bezn-Automobil A.G., Badener Str.119, Zürich.
Merck Produkten A.G. für den Handel in - Bahnhofstr.23, Zug.
Merck Unternehmungen, Holding A.G. fuer - Bahnhofst.23, Zug.
Merz & Co., Chemische Fabrik, Dufourstr. 176, Zürich.
Metrum A.G., c/o A.G.Walliselle and c/o Walter Weiss,Falkenstr.36,
Muenster, G.& Co., Rothrist, Aargau. /Basel.
Nitsche & Guenther,Optische Werke, Rathenow and Zürich.
Oberrhein Reederei und Kohlenhandls A.G., Nauenstr.63A, Basel.
Omon A.G., Neubadstrasse 115, Basel.
Opekta A.G., fur Chemische und Pharmazeut.Produkte,Neubadstr.15,
Osram A.G., Limmatquai 3, Zürich. (Basel.
Ozalid A.G., Zürich,
Purator A.G., Elisabethenstr. 44, Basel and Zürich.
Rhein und Seetransport A.G.,Riehenstr. 145, Basel.
"Rhenus" A.G. für Schiffahrt und Spedition,,Hafenstr.13, Basel.
Roechling & Co., Basel, Seevogelstrasse 1.
Roechling Stahl A.G., Vulkanstrasse 126, Zürich and Basel.
Rosenthal Porzellan,Genossenschaft Keramik-Seidengasse 13,Zürich.
Salamander Schuh A.G., Bahnhofstrasse 72, Zürich.
Schenker & Co., A.G., Buchs. St.-Gallen and all branches.
Schaerer, M. A.G., Wallgasse 2, Bern.
Scintilla A.G., Solothurn.
Seiden-Textil A.G., Loewenstrasse 19, Zürich.
Siemens Elektrizitätserzeugnisse A.G.,Löwenstr.35, Zürich and Bern.
Signum A.G., Oberwiesenstr. Walliselen.
Skag Steurungen und Kuplungen A.G., Andreasstr. 7-9, Zürich.
Springer & Moller, Neugasse 55 und 61, Zürich.
Steyr Solothrun Waffen A.G., Bahnhofstrasse 89, Zürich.
Stockwerkzeuge und Maschinenverkaus A.G., Guterstr.88, Basel.
Straub, Ernst Konstanz, Filiale Zürich, Limmastr. 45.-
Stromeyer, L.&Cie, Poststrasse 50, Kreuzlingen.
Styria Stahl A.G., Ausstellungsstrasse 104, Zürich.
Synthaer A.G., Glarus.
Teerfarben A.G.,Bahnhofstr.55,Zürich.
Telefunken Zürich A.G.,Stampfenbachstr.3,Zürich.
Textil Rohstoff A.G., Hennebuehl 6,Zug.
Tillmann-Schmidt Nilogs-Werk-Wangi.
Treupha A.G. fur Chem.Produkte,Brunnmattstr.12,Baden.
Verkaufsgesellschaft der Mielewerke A.G.,Schaffhauserstr.,Zürich.
Vinco A.G., Claus.
"Vulkan" Kohlenhandels A.G.Zürich.Petsstrasse 1.

d) Umsatz: A N N E X A "A".

Kohlen und Brikettwerke A.G., Nauenstrasse 63.A, Basel.
Kosmos A.G., Bahnhofstrasse 27, Zug.
Krebs A.G. (E.) [illegible] und Radiatoren, Pfalzstr.19, Zürich.
Labor-Fax A.G., Elisabethenstrasse 44, Basel.
[illegible] A.G., [illegible] Kreuzlingen, Unterseestr. 32.
Lamprecht [illegible] Werke [illegible] Str. 228, Zürich.
Lange F., Metallwerke A.G., [illegible] und Basel.
Langbrahm Anthrazit G.m.b.H., Loewenstrasse 17, Zürich.
Loukon A.G., Freigutstrasse 7, Zürich.
Licht A.G. Vereinigte Gluehlampenfabriken, Goldau.
"M.B.A." Maschinen und Bahnbedarf A.G., Weinbergstr.15, Zürich.
Mannesmann A.G., Bellerivestr. 1§ und Talstrasse 83, Zürich.
Marathon Edelstahl A.G., Klausstrasse 19, Zürich.
Massstabfabrik A.G., Gewerbestrasse 6, Schaffhausen.
Merzedes-Benz-Automobil A.G., Badener Str.119, Zürich.
Merck Produkten A.G. für den Handel in - Bahnhofstr.23, Zug.
Merck Unternehmungen, Holding A.G. fuer - Bahnhofst.23, Zug.
Merz & Co., Chemische Fabrik, Dufourstr. 176, Zürich.
Metrum A.G., c/o A.G.Waldisellen and c/o Walter Weiss, Falkenstr.36, \Basel.
Muenster, G.& Co., Rothrist, Aargau.
Nitsche & Guenther, Optische Werke, Rathenow and Zürich.
Oberrhein Reederei und Kohlenhandls A.G., Nauenstr.63A, Basel.
Omon A.G., Neubadstrasse 115, Basel.
Opekta A.G., fur Chemische und Pharmazeut.Produkte, Neubadstr.15, (Basel.
Osram A.G., Limmatquai 3, Zürich.
Ozalid A.G., Zürich.
Purator A.G., Elisabethenstr. 44, Basel and Zürich.
Rhein und Seetransport A.G., Riehenstr. 145, Basel.
"Rhenus" A.G. für Schiffahrt und Spedition, Hafenstr.13, Basel.
Roechling & Co., Basel, Seevogelstrasse 1.
Roechling Stahl A.G., Vulkanstrasse 126, Zürich and Basel.
Rosenthal Porzellan, Genossenschaft Keramik-Seidengasse 13, Zürich.
Salamander Schuh A.G., Bahnhofstrasse 72, Zürich.
Schenker & Co., A.G., Buchs. St.-Gallen and all branches.
Schaerer, M. A.G., Wallgasse 2, Bern.
Scintilla A.G., Solothurn.
Seiden-Textil A.G., Loewenstrasse 19, Zürich.
Siemens Elektrizitätserzeugnisse A.G., Löwenstr.35, Zürich and Bern.
Signum A.G., Oberwiesenstr. Wallisellen.
Skag Steurungen und Kuplungen A.G., Andreasstr. 7-9, Zürich.
Springer & Moller, Neugasse 55 und 61, Zürich.
Steyr Solothrun Waffen A.G., Bahnhofstrasse 89, Zürich.
Stockwerkzeuge und Maschinenverkaus A.G., Guterstr.88, Basel.
Straub, Ernst Konstanz, Filiale Zürich, Limmastr. 45.-
Stromeyer, L.&Cie, Poststrasse 50, Kreuzlingen.
Styria Stahl A.G., Ausstellungsstrasse 104, Zürich.
Synthaer A.G., Glarus.
Teerfarben A.G., Bahnhofstr.55, Zürich.
Telefunken Zürich A.G., Stampfenbachstr.3, Zürich.
Textil Rohstoff A.G., Hennebuehl 6, Zug.
Tillmann-Schmidt Nilogs-Werk-Wangi.
Treupha A.G. fur Chem.Produkte, Brunnmattstr.12, Baden.
Verkaufsgesellschaft der Mielewerke A.G., Schaffhauserstr., Zürich.
Vinco A.G., Glaus.
"Vulkan" Kohlenhandels A.G.Zürich. Petersstrasse 1.

Waffenfabrik Solothurn A.G., [illegible]
[illegible]
Weller Söhne A.G., [illegible]
Werkzeugmaschinenfabrik [illegible]
Werkzeug Union G.m.b.H. [illegible]
Willem & Sohne [illegible] 40, Kreuzlingen.

Anexa "B" si "C"



## A N E X A " B ".

Marfuri pentru a caror export este necesar aprobarea JEIA-ei.

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Düngemittel | = Materii de ingrasaminte. |
| 2. | Roheisen | = Fier brut. |
| 3. | Nahrungsmittel und Sämereien | = Produse alimentare si = seminte. |
| 4. | H o l z | = Lemnarie. |
| 5. | Eisen-und-Stahlschrott | = Fonta si fer vechi. |
| 6. | Elektrischer Strom, Wasser, Gas | = Curent electric, Apa, Gaz. |
| 7. | Wälzlager | = Fundamente(carcasuri)de valt. |
| 8. | Schiffbauten und Reparaturen an Schiffen | = Constructii de vapoare si = reparatii de vapoare. |
| 9. | Edelmetalle, roh | = Metaluri fine, brut. |
| 10. | Feste Brennstoffe | = Materii inflamabile. |

Anexă: 1 listă detailată, - elaborată după tariful vamal pt. fiecare produs intrând în categoriile de mai sus ni' lista "C". -

# A N E X A "C".

Marfuri pentru a caror export este necesar aprobarea lui Verwaltung für Wirtschaft.

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Textilrohstoffe, Garne und Gespinste | = Materii prime de textile si fire. |
| 2. | Felle und Häute, Leder | = Pielarie bruta. |
| 3. | Bewirtschaftete Chemikalien und Rohdrogen. | = Produse chimicale rationate. |
| 4. | Insulin, Penicillin, Streptomycin | = Insulina, Penicilina, Strepto. |
| 5. | Oele und Fette, Naturwachs | = Uleiuri si grasimi. |
| 6. | Harze und Gummen | = Rasini si gume. |
| 7. | Gerbstoffe (Hölzer, Rinden, Extrakte) | = Materii de tabacarie. |
| 8. | Kautschuk, unverarbeitet | = Cauciuc, neprelucrat. |
| 9. | Alkohol, Mineralöle. | = Alcool, uleiuri minerale. |
| 10. | Bauxit und Tonerde | = Bauxid. |
| 11. | Kaolin und seltene Erden | = Caolin si |
| 12. | Silikamaterial | = |
| 13. | Eisen-und-Eisenlegierungen, roh, sowie Walzwerkserzeugnisse daraus | = Fer si aliajuri de fer precum si produse de valturi. |
| 14. | NE-Metalle, roh | = Metaleri=NE, brut. |
| 15. | Andere Erze, Metalle, Konzetrate | = Alte metale si minereuri. |
| 16. | Industriediamante | = Diamante industriale. |
| 17. | Besonders genannte Spezialmaschinen | = Masini speciale. |
| 18. | Lohnveredlungsgeschäfte | = Transactii de prelucrare. |
| 19. | Holzschliff und Zellstoff aller Art einschl. Zeitungspapiere | = Celuloza de toate categoriile si hârtie-jurnal. |
| 20. | Bergwerksausrüstungen | = Instalatii de mine. |

37

# Vorbehaltslisten B und C

**(1. Neufassung)**

**gültig ab 15. März 1949**

Waren nach JEIA-Anweisung 1 (1. Neufassung), geordnet nach den Nummern des Statistischen Warenverzeichnisses, bei deren Ausfuhr eine Genehmigung der JEIA oder eine Genehmigung der Verwaltung für Wirtschaft bzw. der Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erforderlich ist

# Zusammenstellung der Exportausschüsse

**Stand vom 1. März 1949**

Herausgegeben von der
**Verwaltung für Wirtschaft des Vereinigten Wirtschaftsgebietes**
**Hauptabteilung V** (Außenwirtschaft).

Druck und Vertrieb:
**Wilhelm Köhler, Minden (Westf.) — Frankfurt/Main**
Frankfurt, Broßstraße 9, Fernruf 79371
Minden, Fernruf 1240

# Vorbehaltsliste B

**(1. Neufassung, gültig ab 15. III. 1949)**

## Waren nach JEIA-Anweisung Nr. 1 (1. Neufassung), geordnet nach den Nummern des Statistischen Warenverzeichnisses, bei deren Ausfuhr eine Genehmigung der JEIA erforderlich ist

### I. Nach Kontrollratsgesetz Nr. 43

| Nr. des Statistischen Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantragen bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| | **Verzeichnis A** | |
| | **Gruppe I** | |
| aus 799 f, 926, 927 | a) Sämtliche Waffen, einschließlich atomischer Kriegsführungsmittel, oder Vorrichtungen aller Kaliber und Arten, die geeignet sind, tödliche oder vernichtende Geschosse, Flüssigkeiten, Gase oder toxische Stoffe vorzutreiben sowie die dazugehörigen Lafetten und Gestelle. | VfW |
| 363, 364 b, aus 799 f, 878 b, 365, 366, aus 782 b, aus 783 h 2 | b) Sämtliche Geschosse für die obigen Waffen sowie deren Vortreib- oder Antriebsmittel. Beispiele von Antriebsmitteln sind Kartuschen, Ladungen usw. | VfW |
| wie vorstehend | c) Sämtliche militärischen Vernichtungsmittel, z. B. Granaten, Bomben, Torpedos, Minen, Unterwasserminen, Wasserbomben, Sprengladungen und Ladungen mit Selbstantrieb. | VfW |
| aus 836 B 2 b | d) Sämtliche militärischen Hieb- und Stichwaffen, z. B. Seitengewehre, Säbel, Dolche und Lanzen. | VfW |
| | **Gruppe II** | |
| aus 913, aus 914 a 1, aus 915, a 2, aus 915 b 4 aus 915 c 1, aus 917 a, aus 918 | a) Sämtliche eigens für militärische Zwecke ausgerüstete oder bestimmte Fahrzeuge, z. B. Panzer, Panzerwagen, Anhänger zum Panzertransport, gepanzertes, rollendes Eisenbahnmaterial usw. | VfW |
| aus 786 a/b, aus 790, aus 798 c, aus 799 f | b) Panzerungen jeder Art für militärische Zwecke. | VfW |
| aus 560 e | c) Eigens für militärische Zwecke bestimmte Geschirre. | VfW |
| | **Gruppe III** | |
| aus 757 b, aus 891 E 3 | a) 1. Entfernungsmeßgeräte jeder Art für militärische Zwecke. | 10 |
| aus 912 A 4, aus 912 F 2 | 2. Ziel-, Lenkungs- und Berechnungsgeräte für Feuerregelung. | 10 |

| . des Statistischen ...renverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantragen bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| aus 934 B 2 sowie je nach Beschaffenheit der Ware | 3. Suchgeräte jeder Art (insbesondere alle Funkpeil- und Funksuchgeräte). | 9, sowie je nach Beschaffenh. der Ware |
| wie vorstehend | 4. Geräte zur Unterstützung der Feuerbeobachtung oder zur Fernlenkung von in Bewegung befindlichen Gegenständen. | 10, sowie je nach Beschaffenheit der Ware |
| aus 912 A 1 bis 3 sowie je nach Beschaffenheit der Ware | b) Sämtliche Signal- und Feuerverbindungsgeräte und Einrichtungen, die eigens für Kriegszwecke konstruiert sind, sämtliche Funkstörgeräte. | 9, sowie je nach Beschaffenheit der Ware |
| aus [illegible] c | c) Scheinwerfer mit einem Spiegeldurchmesser über 45 cm. | 9 |
| aus 757 b, aus 891 E 3, aus 757 d | d) Optische Geräte jeder Art, die eigens für Kriegszwecke konstruiert oder bestimmt sind. | 10 |
| aus 891 E 2, aus 675 | e) Vermessungs- oder kartografische Ausrüstungen und Geräte jeder Art, die eigens für Kriegszwecke konstruiert sind. Militärische Karten und Gerät zu deren Gebrauch. | 10 |
| aus 600 a/b sowie je nach Beschaffenheit der Ware | f) Pionier-Werkzeuge, Maschinen und Geräte für militärische Zwecke, z. B. Spezialbrückenbaumaterial. | 13, sowie je nach Beschaffenheit der Ware |
| aus 518 a, aus 519 a, au... a, aus 533 c so... ...ch Beschaffen... Ware | g) Militärische Ausrüstungen und Uniformen für Einzelpersonen, militärische Abzeichen und Auszeichnungen. | 17, sowie je nach Beschaffenheit der Ware |
| a... 91 A 1, aus 906 D 20... d je nach Beschaffenheit der Ware | h) Geheimschrift-Maschinen und Vorrichtungen für Verschlüsselungszwecke. | 10, je nach Beschaffenheit der Ware |
| | i) Sämtliche Tarnungs- und Blendvorrichtungen. | 30, je nach Beschaffenheit der Ware |
| | Alle die Materialien der Gruppe III, die normalerweise in Friedenszeiten verwandt werden können und nicht eigens für militärische Zwecke konstruiert sind, unterliegen nicht den Vorschriften des Artikels I, Absatz 1 dieses Gesetzes; dies gilt nicht für elektronische Vorrichtungen, z. B. Funkmeß- (Radars), Funkpeil- und ähnliche Geräte. | |
| | **Gruppe IV** | |
| aus 921 a/b, aus 923 b/c, aus 924 | a) Kriegsschiffe sämtlicher Klassen. Sämtliche Schiffe und schwimmende Einrichtungen, die eigens zum Betrieb und zur Instandhaltung von Kriegsschiffen bestimmt sind. Sämtliche Schiffe mit Eigenschaften, die für einen normalen Friedensgebrauch nicht erforderlich sind. Schiffe, welche in einer Weise geplant oder gebaut sind, die ihre Umwandlung in Kriegsschiffe oder ihren Gebrauch für militärische Zwecke vorsieht. | 12 |
| ...34 C 2, aus 894 a, ...793 a sowie je nach ...schaffenheit der Ware | b) Besondere Maschinenanlagen, Ausrüstungen und Einrichtungen, die in Friedenszeiten nur auf Kriegsschiffen Anwendung finden. | 6, sowie je nach Beschaffenheit der Ware |

| Nr. des Statistischen Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantragen beim Exportausschuß I |
|---|---|---|
| aus 921a b, aus 923b/c aus 522e, aus 799f sowie je nach Beschaffenheit der Ware | c) Tauchfahrzeuge aller Art, Tauchvorrichtungen jeder Art, die für militärische Zwecke bestimmt sind. Besondere Ausrüstungen, die zu diesen Fahrzeugen und Vorrichtungen gehören. | 12, sowie je nach Beschaffenheit der Ware |
| je nach Beschaffenheit der Ware | d) Sämtliche Landungsvorrichtungen für militärische Zwecke. | 6, je nach Beschaffenheit der Ware |
| | e) Material, Ausrüstungen und Anlagen zur militärischen Verteidigung von Küsten, Häfen usw. | 6, je nach Beschaffenheit der Ware |
| | **Gruppe V** | |
| aus 915d (f), aus 579a, aus 894d 2e, f | a) Luftfahrzeuge jeder Art, schwerer oder leichter als Luft, mit oder ohne Antriebsvorrichtungen, unter Einschluß von Drachen, Fesselballons, Gleitflugzeugen und Flugzeugmodellen, nebst sämtlichen Hilfsgeräten, einschließlich Flugzeugmotoren, Bestandteilen, Zubehörstücken und Ersatzteilen, die eigens für den Betrieb von Luftfahrzeugen bestimmt sind. | 6 |
| aus 807, aus 906, aus 894m, aus 912 A 3, aus 910c, aus 789a, aus 790, 757c/d sowie je nach Beschaffenheit der Ware | b) Bodeneinrichtungen zur Instandhaltung und Bedienung, Prüfung und Unterstützung des Betriebes von Luftfahrzeugen, z. B. Katapulte, Winden und Navigationssignale (Richtbaken), Material für die schnelle Errichtung von Flugplätzen, z. B. Landungsmatten, Spezialgerät, das in Verbindung mit Luftaufnahmen gebraucht wird. Die Vorschriften des Artikels I, Absatz (1) dieses Gesetzes gelten jedoch nicht für solche Geräte und Materialien für Flugplätze und Navigationssignale (Richtbaken), die einem normalen Friedensgebrauch dienen und nicht eigens für im Verzeichnis B angeführte militärische Zwecke bestimmt sind. | je nach Beschaffenheit der Ware |
| | **Gruppe VI** | |
| je nach Beschaffenheit der Ware | Sämtliche Zeichnungen, Aufstellungen, Pläne, Modelle und Nachbildungen, die sich unmittelbar auf die Entwicklung, Herstellung, Erprobung oder Prüfung von Kriegsmaterial oder auf Versuche oder Forschungen in Verbindung mit Kriegsmaterial beziehen. | 6, je nach Beschaffenheit der Ware |
| | **Gruppe VII** | |
| je nach Beschaffenheit der Ware | Maschinen oder sonstige Herstellungsgeräte und Werkzeuge, die bei der Entwicklung, Herstellung, Erprobung oder Prüfung des in diesem Verzeichnis angeführten Kriegsmaterials verwendet werden und die nicht auf den Friedensgebrauch umgestellt werden können. | 6, je nach Beschaffenheit der Ware |
| | **Gruppe VIII** | |
| 363, 364a/b, aus 390, aus 292b, aus 379c sowie je nach Beschaffenheit der Ware | a) die folgenden chemischen Kriegsstoffe: Hochexplosive Sprengstoffe, mit Ausnahme der im Verzeichnis B, Gruppe VIII (a) angeführten.<br>(Anmerkung: Unter „hochexplosiven Sprengstoffen" sind organische Sprengstoffe zu verstehen, die zur Füllung von Geschossen, Bomben usw. verwendet werden.) | VfW |

39

| Nr. des Statistischen Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantragen bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| | Zweibasige Treibpulver (d. h. Nitrozellulosetreibpulver, welche Nitroglyzerin, Diäthylenglycoldinitrat oder analoge Stoffe enthalten).<br>Einbasige Treibpulver für Waffen jeder Art, mit Ausnahme von Sportwaffen.<br>Nitro-Guanidin.<br>Giftgase zur Kriegsführung (einschließlich aller flüssigen und festen Stoffe, die gewöhnlich unter diesem Ausdruck verstanden werden), mit Ausnahme der in Gruppe VIII (b) des Verzeichnisses B angeführten.<br>Raketentreibstoffe:<br>Wasserstoff-Peroxyd von mehr als 37 % Konzentration, Hydrazin-Hydrat, Methylnitrat.<br>Hochtoxische Stoffe bakteriologischen oder pflanzlichen Ursprungs (ausgenommen solche Stoffe bakteriologischen oder pflanzlichen Ursprungs, die für therapeutische Zwecke verwendet werden). | |
| aus 580a und je nach Beschaffenheit der Ware | b) Sämtliche Spezialmittel für Einzel- oder Gemeinschaftsverteidigung, die im Frieden ausschließlich von Streitkräften verwendet werden, z. B. Schutzmasken gegen toxische oder tödliche Mittel der Kriegsführung, Spürgeräte usw. | je nach Beschaffenheit der Ware |
| | **Gruppe IX** | |
| je nach Beschaffenheit der Ware | Sämtliche Apparate, Vorrichtungen und Materialien, die eigens zur Ausbildung und Unterweisung des Personals im Gebrauch, in der Behandlung, Herstellung oder Erhaltung von Kriegsmaterial bestimmt sind. | Je nach Beschaffenheit der Ware |
| | **Verzeichnis B** | |
| | **Gruppe I** | |
| aus 364b | a) Sprengladungen, die in öffentlichen Betrieben, Bergwerken, Steinbrüchen usw. gebraucht werden, sowie deren Zubehör, einschließlich der Sprengstoffe für industrielle Zwecke. | 14, je nach Beschaffenheit der Ware |
| aus 369, je nach Beschaffenheit der Ware | b) Sprengstoffvorrichtungen für Verwendung in Industrie und Landwirtschaft, deren Zubehör und Betriebsmittel, z. B. Eisenbahnnebelsignale, Raketen und Gerät für Lebensrettungszwecke, Vorrichtungen, die eigens für schmerzlose Viehabschlachtungen bestimmt sind, usw. | 14, je nach Beschaffenheit der Ware |
| aus 926 B 2b, aus 926, aus 927, aus 365, aus 366 | c) Sportwaffen und deren Munition. | 11 bzw. VfW |
| | **Gruppe II** | |
| nach Beschaffenheit der Ware | Nichtgehärtete Panzerungen für gewerbliche Zwecke. | 1, nach Beschaffenheit der Ware |
| | **Gruppe IV** | |
| aus 921a, aus 923b | Schnellboote. | 12 |

| Nr. des Statistischen Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantragen bei Exportausschuß |
|---|---|---|
| | **Gruppe V** | |
| nach Beschaffenheit der Ware | a) Solche Ausrüstungen und Materialien für Flugplätze und Navigationssignale (Richtbaken), die einem normalen Friedensgebrauch dienen und nicht eigens für militärische Zwecke bestimmt sind. | je nach Beschaffenheit der Ware |
| | **Gruppe VIII** | |
| | Chemische Kriegsstoffe, die jedoch auch für die Friedenswirtschaft benötigt werden. | |
| aus 363, aus 364 a/b, aus 246 g | a) Hochexplosive Stoffe:<br>Trinitrotoluol, Tetryl, Pentacrythrittetranitrat, Pikrinsäure, Dinitrotoluol, Nitroglyzerin, Initialsprengstoffe, Nitrozellulose, Einbasige Treibpulver für Sportwaffen. | VfW |
| aus 379 c, aus 317 V 6, aus 292, aus 379 c | b) Giftgase, deren Verwendung für Kriegszwecke möglich ist:<br>Chlor, Phosgen, Blausäure, Chlor Ketone, Halogenierte Carboxylsäuren und deren Ester, Halogenide der Blausäure, Tränen erregende Halogenderivate von Kohlenwasserstoffen. | 14 |
| 378 D, aus 269, aus 317 V 6 aus 292 b | c) Sonstige chemische Stoffe:<br>Wasserstoffsuperoxyd von 37 % Konzentration und darunter, Flüssiger Sauerstoff, Aktivkohle, Weißer Phosphor, Brandsätze z. B. Thermite, Rauch oder Nebel erzeugende Stoffe, z. B. Titantetrachlorid und Siliciumtetrachlorid. | 14 |

## II. Nach anderen Bestimmungen der Militärregierung sowie nach Anlage B

| Nr. des Stat. Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg. bei Exportausschuß-Nr. |
|---|---|---|
| 1–10 | Getreide und Reis | 31 |
| 11–12 | Hülsenfrüchte | 31 |
| 13–22 | Ölfrüchte und Sämereien | 31 |
| 23–[illegible] | Knollen- und Wurzelgewächse | 31 |
| 74–[illegible] | Erzeugnisse der Forstwirtschaft | 31 |
| 89-91 | | |
| 95 | Forst-Sämereien | 31 |
| aus 100–107 | Schlachtvieh | 31 |
| 108–114 | Fleisch und Zubereitungen von Fleisch | 31 |
| aus 115–118 | Fische, auch eingesalzener Fischrogen, ausgenommen lebende Zierfische | 31 |
| aus 126–132 | Tierische Fette, zum menschlichen Genuß geeignet | 31 |
| 133–140 | Erzeugnisse von landwirtschaftlichen Nutztieren, anderweit nicht genannt | 31 |
| 157–161 | Tierische Rohstoffe, anderweit nicht genannt, und Abgänge | 31 |
| 162–165 | Müllereierzeugnisse aus Getreide, Reis und Hülsenfrüchten | 31 |
| aus 166–170 | Erzeugnisse der Oelmüllerei und der sonstigen Gewinnung fetter Oele, zum menschlichen Genuß geeignet | 31 |
| 173–175 | Stärke und Stärkeerzeugnisse | 31 |
| [illegible] 176–177 | Zucker, ausgenommen Traubenzucker, in Sendungen über 5 kg | 31 |
| [illegible]80–185 | Alkoholfreie Getränke | 31 |
| [illegible]–189 | Essig und Hefe | 31 |
| [illegible]–197 | Abgänge von der Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse | 31 |
| 198–202 | Backwerk, Zuckerwerk, Teigwaren | 30 |
| 203 | Kakaomasse, Kakaopulver | 31 |
| 204–219 | Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe | 30 |
| 220 | Tabakerzeugnisse | VfW |
| 238a | Steinkohlen, Anthrazit, unbearbeitete Kännelkohle, auch gemahlen | VfW |
| b | Braunkohlen, auch gemahlen | |
| d | Koks (poröse Rückstände von der trockenen Destillation der Stein- oder Braunkohlen) | VfW |
| aus [illegible]0b | Kalirohsalze, natürliche; andere Abraumsalze, sogenannte Staßfurter, ausgenommen Kieserit | 14 |
| aus 286 | Kohlensaures Ammoniak (Ammoniumkarbonat) | 14 |
| aus 302 | Salpetersaures Ammoniak (Ammoniaksalpeter, Ammoniumnitrat), nicht in Hülsen oder Kapseln, ausgenommen Mengen bis 1000 kg je Sendung | 14 |
| aus 303 | Salpetersaures Natron (Natron-, Chilesalpeter, Natriumnitrat), ausgenommen Mengen bis 1000 kg je Sendung | 14 |
| aus 304 A 1 | Salpetersaures Kali (Kalisalpeter, Kaliumnitrat), ausgenommen Mengen bis 1000 kg je Sendung | 14 |
| aus 304 B 1 | Chlorammonium (Ammoniumchlorid), ausgenommen Mengen bis 1000 kg je Sendung | 14 |
| [illegible] 304 B 2 | Schwefelsaures Ammoniak (Ammoniumsulfat), ausgenommen Mengen bis 1000 kg je Sendung | 14 |

| Nr. des Stat. Waren- v rzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhr- bewilligu Ist zu beanrg. b Exportau schuß Nr |
|---|---|---|
| aus 304 B 3 | Salpetersaurer Kalk (Kalksalpeter, Kalziumnitrat), auch mit einem Gehalt an Ammoniumnitrat von nicht mehr als 8 v. H., ausgenommen Mengen bis 1000 kg je Sendung | 14 |
| aus 304 B4 | Kalkstickstoff (Kalziumzyanamid), ausgenommen Mengen b's 1000 kg je Sendung | 14 |
| 317 D | Phosphorsäuresalze, anderweit nicht genannt oder inbegriffen, z. B. Dinatriumphosphat, Dikalziumphosphat, Ammoniumphosphat | 14 |
| 317 V 3 | Kalimagnesia, schwefelsaure (Kaliummagnesiumsulfat), ausgenommen Mengen bis 1000 kg je Sendung | 14 |
| aus 359 | Guano: | |
| a | Künstlicher (Fisch-, Fleisch-, Blut-, Garnelen- usw. Guano); Tier-, Flechsenmehl; gemahlener tierischer Dünger (Poudrette); ausgenommen Gartendünger | 14 |
| b | natürlicher; ausgenommen Gartendünger | 14 |
| 360 | Knochenmehl, Knochengrieß, Knochenschrot | 14 |
| 361 A | Thomasphosphatmehl | 14 |
| 361 B | Im Glühverfahren gewonnene phosphorhaltige Düngemittel (Glühphosphate), auch andere Stoffe enthaltend | 14 |
| 362 A | Mit Säuren behandelte phosphorhaltige Düngemittel (Superphosphate), auch mit anderen Stoffen vermischt | 14 |
| 362 B | Stickstoffhaltige Düngemittel, anderweit nicht genannt oder inbegriffen; auch Kalkammonsalpeter (einschließlich Dolomitammonsalpeter), Kalkammon, Leunaphos, ausgenommen Mengen bis 1000 kg je Sendung | 14 |
| | | 14 |
| aus 379 c | Leuchtgas | |
| aus 678 c | Bohrkronen mit einges. Schneidediamanten für Oelbohrungen | 13 |
| 769 a 1 | Feingold, roh oder gegossen, gehämmert oder gewalzt, in Stangen, Blech oder Draht; legiertes Gold, roh oder gegossen, auch in Form von Platten | 5 |
| 769 a 2 | Barren aus Bruchgold | 5 |
| 769 e | Platin und die sogenannten Platinmetalle (Iridium, Osmium, Palladium, Rhodium, Ruthenium), unlegiert, roh oder gegossen, gehämmert oder gewalzt, in Stangen, Blech oder Draht; legiertes Platin, roh oder gegossen; auch Bruch sowie Abfälle von der Verarbeitung dieser Metalle; legiertes Platin und legierte Platinmetalle, gehämmert oder gewalzt, auch in Form von Blech oder Draht | 5 |
| 770 a | Legiertes Gold, gehämmert oder gewalzt, auch in Form von Blech oder Draht | 5 |
| 772 a 1 | Feinsilber, roh oder gegossen, gehämmert oder gewalzt, in Stangen oder Blech; legiertes Silber, roh oder gegossen, auch in Form von Platten | 5 |
| 772 a 2 | Barren aus Bruchsilber | 5 |
| 772 c | Abfälle von der Silberverarbeitung (Silbergekrätz); Bruchsilber; auch Abfälle von der Goldverarbeitung (Goldgekrätz, Fegsel usw.); Bruchgold | 5 |
| 773 | Legiertes Silber, gehämmert oder gewalzt, auch in Form von Blech; legiertes oder unlegiertes Silber, vergoldet oder auf mechanischem Wege mit Gold belegt | 5 |
| 777 a | Roheisen | 1 |

41

| Nr. des Stat. Waren-verzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg. bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| 777 b | Ferrosilizium mit einem Siliziumgehalt von 25 v. H. oder weniger; Ferromangan mit einem Mangangehalt von 50 v. H. oder weniger; Ferrochrom, -wolfram, -titan, -molybdän, -vanadium mit einem Gehalt an Legierungsmetall von weniger als 20 v. H.; Ferroaluminium, -nickel- und andere nicht schmiedbare Eisenlegierungen, vorherrschend Eisen enthaltend | 1 |
| aus 794—795 | Oelfeldrohre aller Art | 8 |
| aus 800 b | Bohrtürme für Oelbohrungen, Oelbehälter | 8 |
| aus [illegible]3 | Spezialwerkzeuge für Oelbohrungen | 6 |
| aus [illegible]6 A | Kugel- und Rollenlager sowie Teile von solchen, auch mit Kugeln oder Rollen (ausgenommen Kugellager [auch mit Kugeln] für Fahrräder) | 6 |
| 843 a/d | Schrott | 1 |
| aus 869 A 6 | Beryllium, Vanadium, Magnesium | 5 |
| aus 906 D 10 | Oelförderpumpen einschl. Tiefpumpen | 6 |
| aus 906 D 20 d | Vollständige Oel-Tiefbohranlagen und Maschinen hierfür; Fahrbares Oel-Bohrgerät einschl. Bohrkräne und Aufschlußbohranlagen | 6 |
| a[illegible]06 D 21 | Einzelteile (Ersatz- und Reserveteile usw.) zu Oel-Tiefbohranlagen und Maschinen hierfür; Tiefpumpen und Oelförderpumpen; Bohrmeißel für Oelbohranlagen | 6 |
| aus 908 b | Kohle- und Graphitelektroden, röhrenförmig, zylindrisch und rechteckig, über 3" Durchmesser oder Breite und über 12" Länge | 9 |
| 921—925 | Wasserfahrzeuge, Neubauten und Reparaturen | 12 |
| — | Wasser | 30 |
| — | Elektrischer Strom | VfW/IIIB |

# Vorbehaltsliste C

**(1. Neufassung, gültig ab 15. März 1949)**

## Waren nach JEIA-Anweisung Nr. 1 (Neufassung), geordnet nach den Nummern des Statistischen Warenverzeichnisses, bei deren Ausfuhr eine Genehmigung der Verwaltung für Wirtschaft bzw. der Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erforderlich ist

| Nr. des Stat. Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg. bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| 28 a—r | Pflanzliche Spinnstoffe sowie Abfälle davon | 16 |
| 30—31 | Hopfen und Hopfenmehl (Lupulin) | 31 |
| 33—37 | Küchengewächse | 31 |
| 38 | Lebende Obstbäume, -sträucher, Beerenobststräucher und -stämme | 31 |
| 45—49 | Obst | 31 |
| 50—58 | Südfrüchte, auch Südfruchtschalen | 31 |
| 59 | Frucht- und Pflanzensäfte | 14 |
| aus 60 | Opium | 30 |
| 61 | Kaffee, auch Kaffeeschalen | 31 |
| 62—67 | Kolonialwaren und Ersatzstoffe für solche | |
| 72 c | Feldkümmelkraut; isländisches Moos, Renntierflechte und andere Flechten (Lichenen), roh, auch gemahlen; Tamarinden und Tamarindenmark, Rohrkassia; Beeren, Blätter, Blüten, Blütenblätter, Blumen, Knospen, Kräuter, Nüsse, Rinden, Sämereien, Schalen, Wurzeln und sonstige Pflanzen und Pflanzenteile, anderweit nicht genannt, zum Heilgebrauch, auch eingesalzen, getrocknet, gedarrt, gebrannt, geschält, gemahlen oder sonst zerkleinert, mit Branntwein getränkt, nicht mehr als 10 Gewichtsteile Weingeist in 100 enthaltend, zur Herstellung von Arzneiwaren; Holz zum Heilgebrauch, auch zerkleinert; Insektenpulverblumen, getrocknet und gepulvert (Insektenpulver); Meerzwiebeln und Meerzwiebelschalen, auch getrocknet und zerkleinert. | 14 |
| 73 | Pflanzenwachs (aus Palmen, Palmblättern oder dergleichen) in natürlichem Zustand, auch gereinigt | 14 |
| 92 a — c | Gerbrinden, auch gemahlen | 14 |
| 93 a — b | Quebrachoholz und anderes Gerbholz, in Blöcken, gemahlen, geraspelt oder in anderer Weise zerkleinert | |
| 94 | Algarobilla, Bablah, Dividivi sowie sonstige anderweit nicht genannte Gerbstoffe, auch gemahlen; Kino; Eckerndoppern, Knoppern Valonea, auch gemahlen; Galläpfel, auch gemahlen; Myrobalanen, auch gemahlen; Sumach (Schmack), auch gemahlen; Katechu, braunes und gelbes (Gambir), roh oder gereinigt | 14<br>29 |
| aus 96 b | Torfstreu, Torfmull | |

| Nr. des Stat. Waren-verzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| 97 a | Terpentinharze | 14 |
| 97 b | Kauri- und andere Kopale | 14 |
| 97 c | Dammar-, Akaroid- und andere Hartharze; Weihrauch und andere Weichharze (natürliche Balsame, auch Storax, flüssig oder fest) und Gummiharze (Schleimharze), roh oder gereinigt | 14 |
| 97 d | Gummilack (Stock-, Stangen-, Körnerlack) | 14 |
| 97 e | Schellack | 14 |
| 97 f | Akaziengummi (arabisches Gummi), Akajou-, Kirsch-, Kutera-, Bassoragummi; auch wässerige Auflösungen von Akazien- oder von Kirschgummi | 14 |
| 97 g | Tragantgummi | 14 |
| 98 a | Kautschuk, roh oder gereinigt, Kautschukmilch, Kunstkautschuk | 15 |
| 98 b | Guttapercha, roh oder gereinigt | 15 |
| 98 c | Balata, roh oder gereinigt | 15 |
| 98 d | Oelkautschuk (Faktis) und andere Kautschukersatzstoffe | 15 |
| 98 e | Abfälle von Kautschuk, Guttapercha, Balata, Kunstkautschuck, Oelkautschuk oder anderen Kautschukersatzstoffen; Abfälle von Waren aus diesen Stoffen; abgenutzte Stücke von Waren aus diesen Stoffen, ausgenommen Abfälle von Schläuchen, Laufdecken und Reifen für Fahrzeugräder | 15 |
| aus 100–107b | Zucht- und Nutzvieh | 31 |
| aus 126–132 | Tierische Fette, zum menschlichen Genuß unbrauchbar | 14 |
| 141 | Bienenwachs und anderes Insektenwachs in natürlichem Zustand, auch roh ausgelassen; Waben, natürliche, ohne Honig | 14 |
| [illegible]–146 | Tierische Spinnstoffe und Abfälle davon | 16 |
| [illegible] 153–154a | Felle und Häute sowie Abfälle davon, ausgenommen Leimleder (153 s) | 21 |
| [illegible]3 s | Leimleder | 14 |
| 156 e | Knochen, auch in der Querrichtung in einzelne Teile zerschnitten, Knochenzapfen (Hornpeddig), Hufe, Klauen, zu anderen als Schnitzzwecken, roh, auch entfettet | 14 |
| aus 166–172 | Pflanzliche Oele, zum menschlichen Genuß unbrauchbar | 14 |
| aus 178–179 | Branntwein aller Art, ausgenommen Sprit und Brennspiritus | 31 |
| 186 | Bier | 31 |
| aus 223 a | Ton (mit einem Tonerdegehalt — $Al_2O_3$ — über 35 %) | 23 |
| au[illegible]3 c | Rohschamotte (mit einem Tongehalt — $Al_2O$ — über 35 %) | 23 |
| 23[illegible] | Asbest (Amianth, Berg-, Erdflachs), roh auch gemahlen; Asbestfasern, auch gereinigt | 16 |
| 231 e | Glimmer (Mika), roh, auch in rohen Platten und Scheiben | 9 |
| aus 232 d | Bauxit, roh, auch gemahlen, auch aufbereitet | 5 |
| aus 237 | Erze, erzhaltige Schlacken und Aschen, ausgenommen wismuthaltiger Flugstaub (237 h), Schwefelkies (237 l) sowie gebrauchte Gasreinigungsmasse, Hochofenschlacke und Schlackenwolle (237 r) | 29, für NE-Metallgewinnung 5 |
| aus 237 h | Wismuthaltiger Flugstaub | 14 |
| [illegible]237 l | Schwefelkies | 14 |
| [illegible] 237 r | Gebrauchte, schwefelhaltige Gasreinigungsmasse | 14 |
| 239 a | Erdöl, roh oder getoppt | 28 |
| 239 b | Benzin aller Art, einschließlich der Terpentinölersatzmittel (Testbenzin) | 28 |
| 239 c | Leuchtöl (Leuchtpetroleum) | 28 |
| 239 d | Gasöl, Treiböl | 28 |
| 239 e | Mineralschmieröl (auch Transformatorenöl, Weißöl usw.) | 28 |

| Nr. des Stat. Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg. bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| aus 239 f<br>239 g | Heizöl und Heizstoffe (z. B. Fuel Oil, Masut, Schieferteerheizöl); Braunkohlen-, Schiefer-, Torfteeröl, vorstehend nicht inbegriffen Teerartige, paraffinhaltige und in Wasser nicht untersinkende pechartige Rückstände von der Destillation der Erdöle, Braunkohlen-, Schiefer- und Torfteeröle (ausgenommen Heizstoffe 239 f); in Wasser nicht untersinkende Säureharze (Rückstände von der chemischen Reinigung der Erdöle, Braunkohlen-, Schiefer- und Torfteeröle); Berg- (Erd-) Teer, natürlicher flüssiger | 28 |
| 241 a | Erdwachs (Ozokerit), roh, auch umgeschmolzen | 28 |
| aus 243 b | Holzteer | 2[illegible] |
| aus 244 a | Steinkohlenteer, roh | 14 |
| 245 a | Steinkohlenteeröle, leichte, z. B. Benzol, Kumol, Toluol, Xylol, Lösungsbenzole, Solventnaphtha | 14 |
| aus 246 a | Naphthalin, roh | 14 |
| 246 c | Phenol (Karbolsäure, Phenylalkohol), roh (flüssig) oder gereinigt (fest, kristallisiert) | 14 |
| 246 d | Kresol (Methylphenol, sogenannte 100 %ige rohe Karbolsäure des Handels) | 14 |
| 247 a | Bienen- und anderes Insektenwachs, zubereitet (gebleicht, gefärbt, in Täfelchen oder Kugeln geformt usw.), auch mit anderen Stoffen versetzt; Wachsstümpfe | 14 |
| 247 b | Pflanzenwachs (Karnauba-, Japan- usw. Wachs), zubereitet (gebleicht, gefärbt, in Täfelchen oder Kugeln geformt usw.), auch mit anderen Stoffen versetzt; Baumwachs (Wachskitt); Abfälle von Pflanzenwachs | 14 |
| aus 249 | Erdwachs (Ozokerit), gereinigt, und Zeresin (aus Erdwachs hergestellt, auch mit Paraffin versetzt), in Blöcken, Täfelchen, Kugeln oder in Fässer eingeschmolzen | 28 |
| aus 250 b | Paraffin, roh (Paraffinschuppen, -butter usw.), Paraffin gereinigt | 28 |
| 255 | Feste Seife (mit Ausnahme der Zahnseife), festes Kreolin und ähnliche Desinfektions-, Reinigungs- usw. Mittel in festem Zustande, Fettlaugemehl, sogenannte Phönixlauge; Seifenersatzstoffe; alle diese, soweit sie nicht unter Nr. 256 fallen; Cottonsoapstock | 14 |
| aus 256 | Waren der in Nr. 255 genannten Art, zum unmittelbaren Gebrauche geformt (gepreßt oder in Formen gegossen) oder in Büchsen, Flaschen, Krügen, Tiegeln, Töpfen oder dergleichen; flüssige Seife mit Ausnahme der in Nr. 254 genannten; Seifenpulver; feine weiche Seife; Seifenblätter (-papier); mit zerkleinerter Seife vermengte Mandelkleie; Formerarbeit aus Seife; Seifenersatzstoffe, anderweit nicht genannt | 14 |
| 257 | Olyzerin (Oelsüß): | |
| a | nicht rein | 14 |
| b | rein | 14 |
| c | Unterlauge von Seifensiedereien | 14 |
| aus 260 | Andere Schmiermittel, unter Verwendung von Fetten oder Oelen hergestellt, flüssig oder fest, auch geformt, die auf der Grundlage von Mineralölprodukten hergestellt sind, ausgenommen Färberei-, Leder- und Textilhilfsmittel | 28 |
| 265 | Quecksilber und Quecksilberlegierungen (Amalgame) z. B. Gold-, Silber-, Blei-, Kalium-, Natrium-, Kadium-, Kupfer-, Nickel-, Zink-, Zinnamalgame | 5 |

43

| Nr. des Stat. Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg. bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| | | 5 |
| aus 266 | Radium | 14 |
| 268 | Jod | |
| 269 | Phosphor, gewöhnlicher (kristallinischer, weißer) und roter (amorpher), Phosphorsulfide | 14 |
| | Schwefel, roh | 14 |
| aus 270 | Schwefelsäure, (Vitriolsäure, Vitriolöl, Oleum) und Schwefelsäureanhydrid (Schwefeltrioxyd), ausgenommen Schwefelsäure, chemisch rein | 14 |
| aus 287 | Soda, natürliche und künstliche: | |
| a | roh, auch kristallisiert (Sodasalz), ausgenommen gereinigte oder chemisch reine Ware | 14 |
| b | kalziniert, auch auf andere Weise entwässert oder gereinigt; Bleichsoda; ausgenommen gereinigte oder chemisch reine Ware | 14 |
| aus 289 a | Aetznatron (Natriumhydroxyd, kaustische Soda, Natriumhydrat), fest (Laugen-, Seifenstein, Laugenpulver), ausgenommen gereinigte oder chemisch reine Ware | 14 |
| aus 290 | Pottasche aller Art; auch Schafschweißasche, ausgenommen gereinigte oder chemisch reine Ware | 14 |
| 293 | Chlorsaures Kali (Kaliumchlorat) und überchlorsaures Kali (Kaliumperchlorat) nicht in Hülsen oder Kapseln | 14 |
| aus 298 a | Tonerde u. Tonerdehydrat, ausgenommen gereinigt oder chemisch rein | 14 |
| 306 | Mangansaures Kali (Kaliummanganat) und übermangansaures Kali (Kaliumpermanganat) | 14 |
| | | 14 |
| 316 a | Kalziumkarbid | 14 |
| aus 317 A | Weißer Arsenik, Kalziumarsenat | |
| 317 G | Seltene Erden und deren Verbindungen, z. B. Thorium-, Zerium-, Radiumsalze. | 14 |
| aus 317 O | Ferrosilizium, mit einem Siliziumgehalt von mehr als 25 v. H.; Silizium | 1 |
| | | 14 |
| aus 317 V 6 | Phosphorsäureanhydrid, Phosphorchloride | 14 |
| aus 330 | Gasruß, Azetylenruß. | 14 |
| aus 348 b | Propylalkohol, ausgenommen Mengen bis 3 kg je Sendung | 14 |
| aus 349 | Azeton, roh | 14 |
| aus 350 | Azeton, gereinigt, ausgenommen Mengen bis 100 kg je Sendung | |
| aus 353 a | Terpentinöl (einschließlich des Kien-, Krummholz- und Silbertannenöls), roh oder gereinigt (Terpentingeist, -spiritus, Kamphin) | 14 |
| 353 c | Orangen-, Zitronen-, Bergamott-, Mandarinen- usw. Oel aus Früchten der Zitrusarten; Kampferöl (flüssiger Kampfer); Anis-, Wacholder-, Rosmarin- und andere flüchtige (ätherische) Oele; ferner Menthol (Menthakampfer), auch in Umschließungen aus Holz (Migränestifte) | 14 |
| 373 | Käsestoff (Kasein); Käsestoffplättchen, auch gefärbt, bedruckt; Käsestoffgummi und ähnliche Zubereitungen | 14 |
| | | 14 |
| aus 381 B | Polyvinylchlorid | 14 |
| aus 381 C | Phenolpreßmassen | |
| 384 a | Eichenholz-, Kastanienholzauszug, Fichtenrindenauszug, flüssig oder fest | 14 |
| | Quebrachoholzauszug, flüssig oder fest | 14 |
| 384 b | Sumachauszug, rein, nicht mit anderen Stoffen gemischt, flüssig oder fest | 14 |
| 384 c | Andere Gerbstoffauszüge (-extrakte) anderweit nicht genannt, flüssig oder fest | 14 |
| 384 e | Insulin, Penicillin, Streptomycin. | 14 |
| aus 388 a | | |

| Nr. des Stat. Waren-verzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg. b. Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| aus 391–398 | Naturseide, Kunstseide und Seidengespinste sowie Abfälle davon, ausgenommen chirurgische Nähseide, roh und in sterilen Packungen der Nr. 395 | 16 |
| 413–416 | Wolle und andere Tierhaare, bearbeitet, sowie Abfälle davon | 16 |
| 417–425 | Gespinste aus Wolle oder anderen Tierhaaren | 16 |
| 438 | Baumwolle, bearbeitet, sowie Abfälle davon | 16 |
| 439–443 | Gespinste aus Baumwolle, auch gemischt mit anderen pflanzlichen Spinnstoffen, mit Wolle oder anderen Tierhaaren, mit Zellwolle oder mit Gespinsten aus solchen Spinnstoffen | 16 |
| 470–471 | Andere pflanzliche Spinnstoffe, bearbeitet, sowie Abfälle davon | [illegible] |
| 472–482 | Gespinste aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen | 16 |
| 503 | Zellwolle, unbearbeitet oder bearbeitet, sowie Abfälle davon | 16 |
| 504 A–D | Gespinste aus Zellwolle | 16 |
| 544 | Enthaarte halb- oder ganzgare, noch nicht gefärbte oder weiter zugerichtete Schaf- und Lammfelle, Ziegen- und Zickelfelle, ungespalten oder gespalten | 21 |
| 545–547 | Leder, halb und ganzgar, auch zugerichtet, anderweit nicht genannt | 21 |
| 548 | Handschuhleder | 21 |
| 549–550 | Ziegen- und Zickelleder, Schaf- und Lammleder, zugerichtet, mit Ausnahme des Handschuhlederes und des lackierten Leders | 21 |
| 554 | Künstliches Leder (ganz oder teilweise aus Lederabfällen zusammengesetzt) | 21 |
| aus 571 | Weichkautschukteig und regenerierter Kautschuk | 15 |
| aus 578 a–b | Kraftfahrzeugreifen | 15 |
| 580 c | Unbrauchbare Fahrzeugbereifungen und Abfälle davon (die ganze Tarifnummer) | 15 |
| 615 B | Holzhäuser und Holzkonstruktionen | 18 |
| 650 | Halbzeug (Halbstoff zur Papier- und Pappenbereitung), breiartig oder in fester Form, auch gebleicht oder gefärbt oder mit mineralischen Stoffen, Leim usw. versetzt: | |
| a | aus Holz: Holzmasse (mechanisch bereiteter Holzstoff, -schliff) | 19 |
| b | aus Holz: chemisch bereiteter Holzstoff (Zellstoff, Zellulose) | 19 |
| c | aus Stroh, Espartogras oder anderen Pflanzenfasern | 19 |
| aus 651 A I | Glanzpappe (Preßspan), bis 2 mm stark, | [illegible] |
| 655 B Ia | Zeitungsdruckpapier aller Art | [illegible] |
| aus 671 b | Werkstoffe aus Papier, Pappe oder Zellstoff (unter Verwendung von Kunstharz oder elastischen Stoffen (auch Kautschuk) hergestellt) | 19 |
| aus 678 c | Edelsteine, bearbeitet (geschliffen usw.): nur zu technischen Zwecken in Holz, Horn, Knochen oder unedlen Metallen gefaßt (Schneide- und Schreibdiamanten); auch Drahtzieheisen in Verbindung mit gebohrten Edelsteinen, ausgenommen Bohrkronen mit eingesetzten Schneidediamanten | 6 |
| aus 691 a 692 a | Wasserstandsgläser aus Glimmer | 9 |
| aus 724 | Silicasteine | 23 |
| aus 763 a | Hochdruck-Wasserstandsgläser in Röhrenform | 24 |
| 784 | Rohluppen; Rohschienen (Millbars); Rohblöcke (Ingots); Brammen; vorgeschmiedete (gepreßte) Blöcke; vorgewalzte Blöcke (Blooms); Platinen; Knüppel (Billets); Tiegelstahl in Blöcken | 1 |

| Nr. des Stat. Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg. bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| 785 A 1/2 | Schmiedbares Eisen in Stäben, auch geformt (fassoniert): warm oder kalt gewalzt, gezogen oder sonst bearbeitet; auch geschmiedet, roh; auch mit eingewalzten Mustern oder Verzierungen | 1 bzw. 3 |
| aus 785 B | Bandeisen, ausgenommen Bandeisen aus hochpermeablen, weichmagnetischen Eisenlegierungen, Thermoebimetallen, Ausdehnungslegierungen und Heizleiterwerkstoffen: | |
| | warm gewalzt oder geschmiedet | 1 |
| | kalt gewalzt oder gezogen | 3 |
| 786–790 | Eisen- und Stahlbleche | 1 |
| aus 791–792 | Eisen- und Stahldraht, ausgenommen Drähte aus Ausdehnungslegierungen und Heizleiterwerkstoffen: | |
| | warm gewalzt | 1 |
| | kalt gewalzt oder gezogen | 3 |
| 793–795 | Eisen- und Stahlröhren, warm gewalzt | 1 |
| | Eisen- und Stahlröhren, kalt gewalzt oder gezogen | 3 |
| aus 796 | Eisenbahnoberbaumaterial, ausgenommen Herzstücke (Kreuzungsstücke) | 1 bzw. 2 |
| 798 | Gesenkschmiedestücke | 4 |
| | Freiformschmiedestücke einschl. roh geschmiedeter Stücke und geschmiedetem Stabstahl | 1 |
| aus 802 | Schneidwarenrohlinge, Werkzeugrohlinge, Rohschlüssel, Schloßteile | 11 |
| | Dampfkessel über 30 t/h mit Röhren, auch mit Einzelteilen und Zubehör | 8 |
| aus 804 a | Fittings | 2 |
| 824 | Warmgeformte Federn aller Art, ausgenommen Ringfedern | 4 |
| 825 a | Drahtseile, -litzen, auch mit einer Seele (Kern) aus pflanzlichen Spinnstoffen | 3 |
| b | Stacheldraht; Klammern und Schlaufen aus Draht. | 3 |
| c | Drahtgeflechte, -gewebe aus Eisendraht | 3 |
| 826 a | Drahtstifte | 3 |
| 827 | Geschnittene Nägel (Tacks, Semences, Aufzwickstifte) | 3 |
| 844 a | Aluminium und Aluminiumlegierungen in rohem Zustand (in Blöcken, Barren, Masseln, Kornern), auch in Plattenform gegossen | 5 |
| b | Aluminiumabfälle und Bruchaluminium | 5 |
| 850 | Blei und Bleilegierungen, roh (in Blöcken, Mulden und dgl.), Bleiabfälle, Bruchblei | 5 |
| 855 a | Zink und Zinklegierungen, rot (in Blöcken, Tafeln, Klumpen, Scheiben, Tropfen (Tropfzink) | 5 |
| b | Bruchzink, Zinkabfälle | 5 |
| 860 | Zinn und Zinnlegierungen, roh (in Blöcken, Stangen, aufgerollten Platten, (Rollzinn)); Bruchzinn, Zinnabfälle | 5 |
| aus 864 | Nickelmetall (Nickel) und Nickellegierungen, roh (in Barren oder Stücken, auch gegossen in Form von Platten oder Rosten, die nur zur Verwendung bei Vernickelungen auf elektrolytischem Wege geeignet sind); Bruchnickel und Nickelabfälle | 5 |
| aus 869 A L | Kupfer, roh (in Scheiben oder sogenannten Rosetten, Blöcken (Hartstücken), Hohlblöcken, Barren, Knüppeln, Platten, Granalien usw.) | 5 |
| aus 869 A 2 | Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (-asche) | 5 |
| 869 A 3 | Messing, Aich-, Sterro-, Delta-, Durana-Metall, Messingsschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch, sowie Abfälle von der Verarbeitung dieser Legierungen (Messingspäne usw.) | 5 |

| Nr. des Stat. Warenverzeichnisses | Warenbezeichnung | Ausfuhrbewilligung ist zu beantrg. bei Exportausschuß Nr. |
|---|---|---|
| 869 A 4 | Bronze, Rotguß und andere Kupferlegierungen, roh oder als Bruch, sowie Abfälle von der Verarbeitung dieser Legierungen | 5 |
| 869 A 5 | Antimon (Antimonmetall, Spießglanzkönig (Regulus antimoni)), roh oder als Bruch | 5 |
| aus 869 A 6 | Chrom, Kadmium, Mangan, Titan, Wolfram, Tantal und sonstige zur Herstellung von Metallwaren geeignete unedle Metalle und Legierungen (mit Ausnahme von Ferromangan, -chrom, -wolfram, -titan, -molybdän, -vanadium) daraus, roh oder als Bruch, auch Abfälle von der Verarbeitung dieser Metalle und Metallegierungen, ausgenommen Beryllima, Vanadium und Magnesium | |
| 869 B 2 | Ferrochrom-, -wolfram, -titan, -molybdän, -vanadium mit einem Gehalt an Legierungsmetall von 20 v. H. oder darüber. | 5 |
| aus 894 I | Dampfturbinen und Zubehör | 6 |
| aus 904 a | Automaten zur Herstellung von Fahrradketten und -speichen, Maschinen zur Herstellung von Reißzwecken und Polsternägeln | 6 |
| aus 907 | Generatoren von 5000 kW aufwärts; Hochspannungsmotoren von 6 kV und darüber | 9 |
| aus 912 F 2 | Schaltgeräte von über 60 kV | 9 |

XXX
XXXX

# A N E X A " D ".

## LISTE DER EXPORT - AUSSCHUESSE.

Lista comisiilor de export unde se concentreaza disponibilitatile de export.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | Eisen und Stahl | = Fer si otel, | Duesseldorf. |
| 2. | Giessereien | = Turnatorii, | Frankfurt a./ Main. |
| 3. | Kaltwalzwerke und Ziehereien | = | Duesseldorf. |
| 4. | Stahlverformung | = | Hagen. |
| 5. | NE-Metalle | = | Altena/Westf. |
| 6. | Maschinenbau | = Constructii de masini, | Frankfurt a./ Main. |
| 7. | Fahrzeuge | = Mijloace de transport, | Hannover. |
| 8. | Stahl-und-Eisenbau | =Constructii otel-fer, | Bad Pyrmont. |
| 9. | Elektrotehnik | = Electrotehnica, | Frankfurt a./ Main. |
| 10. | Feinmechanik und Optik,Uhren | = Mecanica fina si optica,ceasurim | Wiesbaden. |
| 11. | Eisen,Blech und Metallwaren | =Produse de fer,metale si tabla, | Velbert/Rhld. |
| 12. | Schiffbau | = Constructii de vapoare, | Hamburg, 1. |
| 13. | Werkzeuge, | = Unelte, | Wiesbaden. |
| 14. | Chemie | = Chimie, | Frankfurt/Main-Süd. |
| 15. | Kautschuk | = Cauciuc, | Hannover-Stöcken. |
| 16. | Textil | = Textile, | Frankfurt/Main-Süd. |
| 17. | Bekleidung | = Imbracaminte, | Frankfurt a/Main. |
| 18. | Holzverarbeitung | = Prelucrare de lemne, | Wiesbaden. |
| 19. | Zellstoff,Papier | = Celuloza, hârtie, | Wiesbaden. |
| 20. | Papierverarbeitung und Druck | =Prelucrare de hârtie si imprimerie, | Frankfurt/Main. |
| 21. | Leder,Rauchwaren,Schuhe | =Pielerie,pantofi, | ..... |
| 22. | Lederwaren | = Produse de pielerie, | Offenbach/Main. |
| 23. | Steine und Erden | = Pietre si pamânturi, | Wiesbaden. |
| 24. | Glas | = Sticlarie, | ..... |
| 25. | Keramik | = Ceramica, | Marktredwitz/Bayern. |
| 26. | Kunststoffverarbeitung | = | Frankfurt/Main-Griesheim. |
| 27. | Bauwirtschaft | = Constructii, | Frankfurt/Main. |
| 28. | Mineralöl | = Uleiuri minerale, | ..... |
| 29. | Bergbau(ausser Kohle) | = Mine(afara carbuni), | Essen. |
| 30. | Verschiedene Waren | = Diverse produse, | Frankfurt a./Main. |
| 31. | Ernährungswirtschaft | = Produse alimentare, | Frankfurt/Main-Griesheim. |

A N E X A " E ". 1.Oktober 1948.

## Handelsabkommen mit UNGARN.
Warenliste.
Liste der Einfuhren aus Ungarn.

| | Menge | Wert in Dollar USA. |
|---|---|---|
| **Landwirtschaftliche Erzeugnisse.** | | |
| Mais | 30.000 t. | 2.500.000.- |
| Hafer | 5.000 t. | 450.000.- |
| Bohnen | 6.000 t. | 960.000.- |
| Sojabohnen | 1.000 t. | 210.000.- |
| Kartoffeln, getrocknet | 1.000 t. | 500.000.- |
| (kann je nach Ertrag der Ernte ge-) (steigert werden bis auf 5.000 t. ) | | |
| Alfalfa/Luzerne Saaten | 500 t. | 450.000.- |
| Pflanzliche Saaten | | 200.000.- |
| Hanfsaaten | 200 t. | 80.000.- |
| Senfsaaten | 100 t. | 25.000.- |
| Schmalz | 200 t. | 150.000.- |
| Zucker | 10.000 t. | 1.650.000.- |
| Kürbiskernmehl (von der Annahme von Mustern abhängig) | | |
| Maisstärke | 1.000 t. | 200.000.- |
| Düngemittel (Stickstoff) | 5.000 t. | 350.000.- |
| Sonnenblumensamen | | pro memoria |
| ZUSAMMEN: Landwirtschaftliche Erzeugnisse | | 7.795.000.- |
| **Industrielle Erzeugnisse:** | | |
| Bettfedern | | 150.000.- |
| Heilkräuter und Drogen | | 200.000.- |
| Pharmazeutische Grundstoffe und Markenerzeugnisse | | 50.000.- |
| Getrocknete Schafsdärme (von Mustern abhängig) | | 30.000.- |
| Tierärztliche Sera (von dem VWG soll eine Spe-) zifikation gegeben werden) | | 50.000.- |
| Magnesitsteine | | 500.000.- |
| Gerbstoffe(davon mindestens 16% Eichenextrakte, der Rest Eichenrinde und Quebracho) | | 100.000.- |
| Häute und Felle | | 500.000.- |
| Bauxit | 100.000 t. | 900.000.- |
| Elektrische Glühlampen | | 100.000.- |
| Besenstroh (Zirok) | | 60.000.- |
| Eisenbahnwagen | | 2.450.000.- |
| ZUSAMMEN: Industrielle Erzeugnisse | | 5.090.000.- |
| **V e r s c h i e d e n e s.** | | |
| Innereien (Geflügel) | | 325.000.- |
| Winterkohl | 2.000 t. | 80.000.- |
| Winterkarotten | 2.000 t. | 60.000.- |
| Paprika, süss | 200 t. | 150.000.- |
| Tomatenpuree in Fässern | 1.500 t. | 400.000.- |
| Getrocknete Zwiebeln | 3.000 t. | 270.000.- |
| Käse, 35% | 6 00 t. | 300.000.- |

Urmare: A N E X A " E ".

| Liste der Einfuhren aus Ungarn. | Wert in Dollar. |
|---|---|
| Salami und Würste | 300.000.- |
| Zwiebelsamen | 10.000.- |
| Butter | 400.000.- |
| Speck | pro memoria |
| Schweine | " " |
| Zuckerrübenschnitzel | " " |
| Erbsen | " " |
| Sonnenblumenmehl-und-Kuchen | " " |
| Furniere, Sperrholz und Tischlerplatten | " " |
| Fettalkohol-Sulphanate | " " |
| Schuhe | " " |
| ZUSAMMEN: Verschiedenes | 2.295.000.- |
| Waren verschiedener Art | 500.000.- |
| GESAMTSUMME: | 15.670.000.- |

Wo bei den Waren Mengen in t. angegeben sind, sind die Dollarwerte lediglich Schätzungen, die für die Liefervertragsverhandlungen keine Bindungen darstellen.-

A N E X A. "E". 1.Oktober 1949.

| Liste der AUSFUHREN nach UNGARN. | | Wert in Dollar |
|---|---|---|
| **Maschinen, Waren aus Metall und elektrotechnischen Ausrüstungen.** | | |
| Fahrzeuge (Kühlwagen) +1) | | 80.000.- |
| Maschinen für Schwerindustrie u.a. einschl. Werzeugmaschinen | | 2.000.000.- |
| Einzelteile von Maschinen | | 1.000.000.- |
| Boiler-Fittings-und Armaturen | | 70.000.- |
| Elektrotechnische Instrumente u.Apoarate +2) | | 120.000.- |
| Elektrische Einrichtungen und Apparate | | 500.000,- |
| Schreibmaschinen | | 180.000.- |
| Grubenrettungseinrichtungen | | 100.000.- |
| Fördertürme für Gruben | | 340.000.- |
| Feinmechanische Instrumente und optische Apparate | | 80.000.- |
| Ersatzteile für Kraftfahrzeuge | | 100.000.- |
| Elektrische Einrichtungen für Kraftfahrzeuge | | 400.000.- |
| ZUSAMMEN: Maschinen,usw. | | 4.970.000.- |
| **Chemikalien und verwandte Erzeugnisse.** | | |
| Künstliche Harze, ohne P.V.C. +3) | | 60.000.- |
| Anilinfarbstoffe | | 1.000.000.- |
| Pharmazeutische Grundstoffe u.Markenartikel | | 200.000.- |
| Kohlenteerpech | 2000 t. | 100.000.- |
| Emaille | | 80.000.- |
| Press-Span | | 10.000.- |
| Pergament u.a.technische Papiere | | 30.000.- |
| Fototechnisches Rohpapier | | 70.000.- |
| Fotogelatine | | 50.000.- |
| Flusspat | 1000 t. | 30.000.- |
| Celluloid in Platten und Blöcken | | 120.000.- |
| andere Chemikalien | | 550.000.- |
| Röntgenfilme | | 20.000.- |
| ZUSAMMEN: Chemikalien,usw. | | 2.320.000.- |
| **Andere industrielle Erzeugnisse.** | | |
| Kunstseidengarn, 90% Viskose, 10% Azetat | | 400.000.- |
| Glasröhren | | 25.000.- |
| Graphit-Schmelztiegel | | 25.000.- |
| Glaserzeugnisse für Laboratoriums-und-techn.Zwecke | | 20.000.- |
| Hochspannungsisolatoren und Porzellan | | 20.000.- |
| Andere industrielle Erzeugnisse, einschl.Maschinen Waren aus Metall und elektr.Einrichtungen | | 480.000.- |
| ZUSAMMEN: Andere ind.Erzeugnisse | | .970.000.- |
| **Dienstleistungen.** | | |
| Gebühren für technische Beratungen und Zeichnungen für das Matra-Kraftwerk, entsprechend dem Liefervertrag | | 200.000.- |
| **V e r s c h i e d e n e s.** | | |
| Elektrische Einrichtungen und Apparate | | 50.000.- |
| Werkzeuge für die Metallindustrie | | 220.000.- |
| Feinmechanische Instrumente und optische Apparate | | 300.000.- |
| Büromaschinen (mit Ausnahme von Schreibmaschinen) | | 170.000.- |

Urmare: A N E X A "E". 1. Oktober 1948.

Liste der AUSFUHREN Nach UNGARN.

| | Wert in Dollar. |
|---|---|
| Messinstrumente für Boiler | 10.000.- |
| Schleifscheiben | 40.000.- |
| Ersatzteile für Kraftfahrzeuge | 50.000.- |
| Elektrische Einrichtungen für Kraftfahrzeuge | 200.000.- |
| Chemikalien nicht besonders genannt | 178.000.- |
| Technische Zeicheninstrumente | 30.000.- |
| Isolierungsmaterial | 60.000.- |
| Feldspat | 2.000.- |
| Ersatzteile für Milchentrahmungsmaschinen | 5.000.- |
| Andere industrielle Erzeugnisse | 860.000.- |
| Fahrzeuge | 120.000.- |
| Rollfilme | 20.000.- |
| Spezialelektroden | pro memoria |
| Waren verschiedener Art | 500.000.- |
| ZUSAMMEN: Verschiedenes | 2.815.000.- |

GESAMMTSUMME: 11.275.000.-

Dazu voraussichtlich Lieferungen von Koks, wobei auf der Grundlage der Zuteilung der ECE für das dritte Vierteljahr 1948 eine Jahresziffer von Dollar 2.880.000.- errechnet worden ist.
Diese Käufe müssen entsprechend den Bestimmungen des Zahlungsabkommens monatlich beglichen werden.

Die nachfolgende Liste stellt eine nicht erschöpfende Zusammenstellung von Chemikalien dar, die von dem Vereinigten Wirtschaftsgebiet angeboten werden können:
Ameisensäure; Essigsäure, rein 98%; Essigsäure techn.98%; Natriumformiatlösung 40%; Trychlorätylen; Oxantin; Bremsflüssigkeit; Tetrachlorkohlenstoff; Acethylenglykol; Diaethylenglykol; Acethylglyhkol; Avethylacetat; Butylacetat; Kunstharz AP; Kunstharz SAK; (Dionil W 30%; Avistan F 100%; Kampfer syth.= Textilhilfsstoffe).-
Buntfarben und Erdfarben; Lithopone; Cadmiumfarben; Rotationsfarben; Emaillefarbkörper; Schwefelnatrium; Fluoride; Färberei und Textilhilfsstoffe einschl.Anailinöl und Salz; Pressmassen-Pulver; Bessere Schwartzfarben; Kupfertiefdruckfarben; Blanc fixe; Eisenoxydfarben; Methanol; Formaldehyd 40%; Hexamethylentetramin techn.; Benzoenatron; Baryt.-

## A N E X A "E".

Anlage. A.

Zusätzliche Einfuhren aus Ungarn in die drei Westzonen von Deutschland.

| | | Wert in Dollar |
|---|---|---|
| **Landwirtschaftliche Erzeugnisse.** | | |
| R o g g e n | | 2.500.000.- |
| **Industrielle Erzeugnisse.** | | |
| Werkzeugmaschinen | 100.000.- | |
| Weiden | 20.000.- | 120.000.- |
| **Verschiedenes.** | | 2.000.000.- |
| Obst, Gemüse | | |
| Obst-und-Gemüseerzeugnisse | | |
| Paprika, Eier.- | | |

Anlage B.

Zusätzliche Ausfuhren aus den drei westlichen Besatzungsgebieten Deutschlands nach Ungarn.

| | Wert in Dollar. |
|---|---|
| **Maschinen, Metalle und Metallwaren.** | |
| Maschinen für Tief-,Hoch-und Strassenbau einschl. Betonmischer, Kräne, Aufzüge, Bagger und Strassenbauanlagen. +) | 250.000.- |
| Wehranlagen | 950.000.- |
| Präzisionswerkzeuge, +)<br>Spiralbohrer<br>Schneidräder<br>Abwälzfräser<br>Bohrfutter,mechanischer Teilkopf.<br>Spannvorrichtung<br>Sägefräser, Bandsägen und gerade Sägen<br>Nadelfeilen.- | 100.000.- |
| Andere Maschinen einschliesslich:<br>Hochfrequenz-Härteöfen<br>Schrottpressen<br>Schweissmaschinen<br>Automatische Spezialwaagen<br>Gusseiserne Walzen für Metallbearbeitung und Gummiindustrie<br>Gussstücke<br>Nähmaschinen für die Leder und Schuhandusrtie | 150.000.- |
| Kessel und Kesselausrüstungen (Spezifikation erforderlich) | 620.000.- |
| Filter aus Phosphorbronce für die Papierherstellung | 15.000.- |

ANEXA "E". II. Seite

Ausfuhr aus Deutchland nach Ungarn. Anlage B. 51

| | Wert in Dollar |
|---|---|
| Kompressoren +) | 50.000.- |
| Druckereimaschinen | 250.000.- |
| Feuerwehranlagen | 150.000.- |
| Maschinen für die Textil-, Schuh,-Tabak,- Papier-und pharmazeutische Industrie | 500.000.- |
| Autowinden | 60.000.- |
| Holzbearbeitungsmaschinen | 50.000.- |
| Ersatzteile für vorhandene hydraulische Pressen und Walzwerke, +) | 2,000.000.- |
| Fahrradteile | 150.000.- |
| Eisenbahnradsätze | 200.000.- |
| Hartmetallplättchen, Spezialschnellstahl und legierte Stähle, +) | 60.000.- |
| Kohleelektroden +) | 200.000.- |
| Stahlschrott, 50.000 t. | 1.450.000.- |
| Schamotteziegel, Fluss-spat und Glass-schmelztiegel, Spezifikation erforderlich | 50.000.- |
| Graphitelektroden +) | 200.000.- |
| | 7.455.000.- |

Chemikalien und verwandte Erzeugnisse.

| | |
|---|---|
| Teerfarbstoffe | 1.000.000.- |
| Pharmazeutische Grundstoffe und pharmazeutische Erzeugnisse | 150.000.- |
| Photogelatine | 20.000.- |
| Photographisches Rohpapier | 30.000.- |
| Nichtempfindlisches photografisches Papier | 30.000.- |
| Strassenteer - 400 t.<br>Kreosotöl - 1.000 t.<br>Pechkoks - 2.000 t. | 200.000.- |
| Farbkörper und Hilfsmittel für die Email-Glas und keramische Industrie einschliesslich Emailoxyd-Fritten | 60.000.- |
| Natriumsulfat | 25.000.- |
| Farben und Lacke für industrielle Zwecke | 10.000.- |
| Bleimennige | 15.000.- |
| Photochemikalien | 25.000.- |
| Zinkweiss | 30.000.- |
| Titandioxyd | 30.000.- |
| Feinchemikalien | 30.000.- |
| schied | 60.000.- |
| Verschiedene Chemikalien: | 600.000.- |

Schellack Betanaphtol
Ammoniumbromid Dimethylsulfat
Karbamid Thiokarbamid
Bariumchlorid Natriumbromid
Zwischenprodukte Ferrocyanid
Dichlordifluormetahn Rhodanammonium
Hartwachs Soda calc.
Essigsäurenhydrid

| Ausfuhr aus Deutschland nach Ungarn. | Wert in Dollar |
|---|---|
| Luxmasse | 10.000.- |
| Stampfmasse | 10.000.- |
| Kathodenkohle - 700 t. )<br>Graphit in Stäben und Platten -100 t. )<br>Pudergraphit, amorph. - 100 t. ) | 200.000.- |
| Edel - und - Elektrokorund | 100.000.- |
| | 2.625.000.- |
| **Andere industrielle Erzeugnisse.** | |
| Schleifpapier und Schleifleinen | 50.000.- |
| Kunstseidengarn (Die gesamtmenge einschl. der alten Wertgrenze: 500.000 $ zu 90% in Kupferkunstseide und zu 10% in Acetat und Viskoseseide) | 100.000.- |
| Synthetische Borsten, Angelschnüre und chirurgische Nähfäden | 10.000.- |
| **Verschiedenes.** (Es besteht Einverständnis dass für keine Position in der nachstehenden Liste mehr als 5% (100.000 $ ) in Anspruch genommen werden): | 2.000.000.= |

Handwerkzeug und landwirtschaftliches Handarbeitsgerät
Haushaltsnadeln, Grammophonnadeln und Nadeln aller Art
Schneidwaren, Haarschneidemaschinen und Rasierapparate
Haushaltsmaschinen, Küchenherde und Badeöfen
Schlösser, Vorhängeschlösser und Beschläge für Fenster, Türen und Möbel--
Gestelle für Schirme und Beschläge für die Lederindustrie, Metallkurz-
waren für Kleider, Spezialnägel-und-Stifte
Metallwaren für Dekorationszwecken, Galanteriewaren aus Metall und
Büromaterial
Edelmetallwaren, Bijouterie, Spielzeug, Christbaumschmuck und Musik-
instrumente
Füllfederhallter, Drehbleistifte und Sportartikel
Geschirrporzellan, Platten und künstliche Zähne
Flachglas (ausgenommen Draht-und Fensterglas)
Wirtschaftsglas, Glasbehälter und Glaskurzwaren, Glasröhren-und-stäbe.
Lederwaren
Holzwaren einschl. Bürsten
Fertige Papierwaren
Müllergaze (bis 10.000 $), Nähseide aus Kunstseide, Handstrickwolle,
Bänder und Kurzwaren, Buchbindereileinen, auch fertige Spinnstoffwaren.
Elektrische Ausrüstungen und Apparate
Feinmechanische Instrumente und optische Apparate
Büroausstattungen (ausgenommen Schreibmaschinen)
Messinstrumente für Boiler (Spezifikation erforderlich)
Schleifscheiben; Ersatzteile für Kraftwagen; Elektrische Ausrüstungen
für Kraftwagen; Technische Zeicheninstrumente; Isoliermaterial;
Feldspat; Ersatzteile für Milchentrahmungsmaschinen; Fahrzeuge;

Rollfilme.-

AUSFUHR aus den drei westlichen Besatzungsgebieten Deutschlands nach UNGARN.

Werkzeugmaschinen (Spezifikation erforderlich) einschliesslich: Revolverdrehbänke; Drehbänke; Fräsmaschinen; Bohrmaschinen; Horizonthalbohr-und-Fräsmaschinen; Schleifmaschinen; Schneid-und-Fräsmaschinen für Getriebe; Luftdruckhämmer; Shapingmaschinen; Pressen; Blechbearbeitungsmaschinen; Poliermaschinen für Rund-Sechskantstäbe; Hobelmaschinen; Stanz-und-Lochmaschinen; Giessereimaschinen.-

Elektrotechnische Ausrüstungen.

Automatische thermostatische Schalter und Temperaturregler mit den erforderlichen Elementen und Verbindungen; Elektrolitische Kondensatoren; Thermostate; Simetall; Isolationsmaterial; Elektrische Messinstrumente; Voltmeter, Millivoltmeter und Amperemeter in besonderer Ausführung, Pyrometer; Kabel; Kohlebürsten; Glühlampen und Lampen für photographische Zwecke und für Kinovorführungen; Elektrische Haushaltsgeräte, einschliesslich Kühlschränke ( auch für Gaststätten); 1 vollständige Kühlanlage (für in Kästen verpacktes Geflügel) mit einer Leistungsfähigkeit von 10 t. in 24 Stunden; Elektrische, ärztliche und zahnärztliche Apparate einschl. Röntgenapparate und Röntgenröhren und Materialprüfungsröhren; Telefon-und-Telegrafenanlagen, Fernschreiber, Lautsprecher, Mikrofone, Verstärkerungsausrüstungen und Magnetofone; Elektrische Ausrüstungen für Kraftfahrzeuge.-

Feinmechanik und Optik.

Rohgläser für "Moniskus" und Punktualgläser; Mikroskope; Photokameras; einschliesslich Kopiermaschinen für Photolaboratorien und Apparate für die Mikro-Photographie; Kinoprojektionsapparate und Ersatzteile; Modelle und Apparate für Lehrzwecke; Zeichen-und-mathematische Instrumente; Aerztliche Untersuchungsinstrumente, chirurgische, veterinäre und zahnärztliche Instrumente; Andere ärztliche Einrichtungen insbesondere Ausrüstungen für Krankenhäuser; Gasschutz und ähnliche Ausrüstungen; Uhren, nur Stoppuhren für Sport-sowie für wossentschaftliche und Kontrollzwecken; Mechanische Messinstrumente, Mikroneter, usw.; Betriebskontroll-und-Regelgeräte für Kraftwerke.-

==========

+) Spezifikation erforderlich.-

# A N E X A "F".

## Handels-und-Zahlungsabkommen mit POLEN.

Nachdem das am 20.12.48 paraphierte Handelsabkommen mit POLEN nicht ratifiziert worden war, fanden im Laufe des Juni 1949 erneute Verhandlungen statt, die am 30.6.1949 zum Abschluss führten.

Im Rahmen dieses neuen Abkommens, das bis zum 30.6.1950 befristet ist, findet ein Warenaustausch von je $ 35,4 Millionen auf beiden Seiten statt, was eine beträchtliche Ausweitung gegenüber dem ursprünglichen Abkommen bedeutet. Bemerkenswert ist, dass auch in beachtlichem Umfange sogenante "non essential goods" in das Abkommen aufgenommen wurden.

Die beiden vertragsschliessenden Parteien behalten sich eine Beschränkung in der Erteilung von Ausfuhrgenehmigungen vor. Dies kommt auch in den Ein-und-Ausfuhrlisten durch den jeder einzelnen Warengruppe beigefügten Vermerk " Spezifikation erforderlich" zum Ausdruck.-

Alle Zahlungen, auch alle Nebenkosten, werden über das bei der Naredowy Bank Polski unter der Bezeichnung "Bank Deutscher Länder, Export-Import, Offset Account" geführte Konto abgewickelt. Die Fakturierung hat in USA $ zu erfolgen.

## EINFUHREN aus POLEN.

| | Wert in Dollar. |
|---|---|
| Kohle (Spezifikation erforderlich). | |
| Ernährung und Landwirtschaft: (Spezifikation erforderlich): | |
| Roggen | 17.500.000 |
| Zucker | 6.500.000 |
| Hafer | 2.000.000 |
| Gerste | 600.000 |
| Hülsenfrüchte | 1.200.000 |
| Eier | 1.500.000 |
| Kartoffelstärke | 850.000 |
| Gemüse-und-Feldsaaten | 20.000 |
| Zwiebeln, frisch | 200.000 |
| Malz | 50.000 |
| Zichorie | 250.000 |
| Geflügel | 600.000 |
| Schinken, frisch | 250.000 |
| Wild | 200.000 |
| Schlachtabfälle | 100.000 |
| Quark | 200.000 |
| Dextrine | 200.000 |
| Glykose | 50.000 |
| Zusammen | 32.250.000 |
| Steine und Erden (Spezifikation erforderlich): | |
| Magnesit, kaust. | 25.000 |
| Neuroder Schieferton, roh und gebrannt | 100.000 |
| Zusammen | 125.000 |

58

## A N E X A "F".

| | Wert in Dollar |
|---|---|
| **Einfuhren aus POLEN.** | |
| **Holz, Papier und verwandte Erzeugnisse.** (Spezifikation erforderlich) | |
| Schleifholz | 600.000.- |
| Schnittholz (Bohlen und Bretter) | 200.000 |
| Weiden | 300.000 |
| Schilf und Rohr | 60.000 |
| Borsten | 50.000 |
| Federkiele | 15.000 |
| Zeitungsdruckpapier | 360.000 |
| Zusammen: | 1.585.000 |
| **Textilien/und Textilmaschinen/:** (Spezifikation erforderlich) | |
| Federn und Daunen | 200.000 |
| Textilmaschinen (Zusatz der VfW) | 100.000 |
| Zusammen: | 300.000 |
| **Chemikalien** (Spezifikation erforderlich): | |
| Häutabfälle und rohe Knochen | 100.000 |
| Heilkräuter | 25.000 |
| Zusammen: | 125.000 |
| **Verschiedenes, nicht besonders genannt.** (Spezifikation erforderlich) | 1.000.000 |
| GESAMMTSUMME EINFUHR: | $ 35.405.000 |

## AUSFUHR nach POLEN.

| | |
|---|---|
| **Schrott** (100.000 to) /Spezifikation erforderlich/ | 2.850.000.- |
| **Maschinen** (Spezifikation erforderlich) | |
| Bergbaumaschinen und Ausrüstungen einschl. Ersatzteile | 600.000 |
| Maschinen für die Schuh-und-Lederindustrie | 150.000 |
| Giessereimaschinen | 600.000 |
| Maschinen für die Papierindustrie | 1.000.000 |
| Maschinen für die keramische Industrie | 1.200.000 |
| Maschinen für die Zementindustrie | 900.000 |
| Maschinen für die Glasindustrie | 600.000 |
| Hafenkräne (bis zu 30 to.) | 1.800.000 |
| Werkzeugmaschinen für die Metallverarbeitung und Pressen | 2.200.000 |
| Kraftfahrzeugersatzteile | 700.000 |
| Kesselausrüstungen und Fittings | 1.200.000 |
| Pumpen, Turbopumpen und Ventilatoren | 500.000 |
| Maschinen für die Druckluftindustrie | 500.000 |
| Turbinen und Ersatzteile | 1.000.000 |
| Diesellokomotiven und Dieselmotoren | 400.000 |

./.

56

ANEXA "F".

AUSFUHR nach POLEN. Wert in Dollar.

| | | |
|---|---|---|
| Einrichtungen für die Herstellung von Eichenschwellen | | 100.000.- |
| Ersatzteile für früher gelieferte Ausrüstungen | | 1.800.000 |
| | Zusammen: $ | 15.250.000 |
| **Elektrische Maschinen** (Spezifikation erforderlich) | | |
| Ersatz.Teile für Turbogeneratoren | | 300.000 |
| Elektr.Motoren | | 800.000 |
| Generatoren für Wasserturbinen | | 200.000 |
| Elektr.Einrichtungen und Apparate,wie Gleichrichter,Trennschalter,Messinstrumente und elektromedizinische Apparate | | 1.200.000 |
| Ersatzteile für früher gelieferte elektr.Ausrüst. | | 700.000 |
| | Zusammen: $ | 3.200.000 |
| **Feinmechanik und Optik** (Spezifikation erforderlich) | | |
| Optische Apparate u.Laboratoriums-Einrichtungen einschl.Mikroskope und Zubehör(ausgenommen Hochleistungsmikroskope),Augengläser aller Art und Brillengestelle,Ferngläser,Fernrohre und astronomische Geräte,fotografische Kameras und Zubehör, auch Kameras für wissenschaftliche Zwecke,sonstige optische Apparate für Lehrzwecke und Laborgeräte | | 250.000 |
| Feinmechanische Unstrumente und Ausrüstungen einschl. Messinstrumente,Zeichen-und-mathematische Instrumente einschl. Rechenschieber,sonstige feinmechanische Instrumente und Geräte, medizinische,chirurgische,veterinär-und | | 100.000 |
| Dentalinstrumente | | 50.000 |
| Künstliche Zähne | | 50.000 |
| Uhren,Wecker und Industrie-Uhren | | 10.000 |
| Brillen-und-Schutzbrillengläser | | |
| | Zusammen: $ | 460.000 |
| **Steine und Erden:**(Spezifikation erforderlich) | | |
| Grossalmeroder Ton(weniger als 25% $Al_2O_3$) | | 120.000 |
| Flusspat | | 200.000 |
| Schamottesteine | | 2.500.000 |
| Verschiedenes einschl.Magnofiltermaterial, Kreide, Asphaltmastix | | 100.000 |
| | Zusammen: $ | 2.920.000 |
| **Papiererzeugnisse** (Spezifikation erforderlich): | | |
| Verschiedene techn.Papiere einschl.Pressspan, Pergament, Filterpapier,Schleifpapier,Verdolpapier | | 70.000 |
| Technische und wissenschaftliche Bücher | | 25.000 |
| | Zusammen: $ | 95.000 |
| **Metallwaren** (Spezifikation erforderlich): | | |
| Verschiedene Nadeln,einschl.Kammnadeln,Wirk-und-Stricknadeln,Maschinennadeln,Hadnäh-,Häkel,und Stricknadeln | | 500.000 |
| Metallgewebe aus Phosphorbronze | | 60.000 |
| Drucktypen und Linotypmatritzen | | 200.000 |

57

# A N E X A " F ".

| AUSFUHR nach POLEN. | Wert in Dollar |
|---|---|
| Verschiedenes einschl. Schrauben, Nieten und Bolzen, Messerschmiedwaren, landwirtsch. Geräte und Ersatzteile einschl. Sensen, Ketten, elektr. Gas-und-Kohlenherde, Beschläge aller Art, Waggonbeschläge, Büroartikel u. Sägen | 600.000.- |
| Füllhalter und technische Stifte | 10.000.- |
| Zusammen: | $ 1.370.000 |
| **Chemikalien** (Spezifikation erforderlich): | |
| Teerfarbstoffe | 3.200.000 |
| Zwischenprodukte für Farbstoffe | 100.000 |
| Anorganische Farbstoffe einschl. Eisenoxyd u. Titandioxyd | 150.000 |
| Pharmazetutische Spezialitäten | 100.000 |
| Textilhilfsmittel | 150.000 |
| Schwefelsäure | 200.000 |
| Verschiedenes einschl. Laboratoriums-Chemikalien, techn. Konservierungsmittel, Lebensmittelfarben, Lacke, Linoleum, Geschmackstoffe, Walzenmasse | 700.000 |
| Pharmazeutische Chemikalien | 50.000 |
| Fotografische Rohpapiere | 10.000 |
| Zusammen: | $ 4.660.000 |
| **Textilien** (Spezifikation erforderlich): | |
| Zellwolle | 1.500.000 |
| Müllergaze | 10.000 |
| Technische Filze | 20.000 |
| Handarbeitsgarne | 15.000 |
| Kunstseide | 25.000 |
| Zusammen: | $ 1.570.000 |
| **Verschiedenes** (Spezifikation erforderlich): Glasspindeldüsen für die Erzeugung von Kunstfasern, Nähmaschinen für die Bekleidungsindustrie, Ers. Teile für Nähmaschinen, Fotogelatine, technische Holzwaren für die Webe-Industrie | 500.000 |
| Hopfen $ 50.000.-; Boxcalf u. Chevraux $ 50.000.- | 100.000 |
| Chirurgische u. technische Weichgummiwaren | 10.000 |
| Hartgummiwaren $ 20.000.-; Glasröhren u. Glasstäbe 5000.- | 25.000 |
| Erzeugnisse aus Kunststoffen einschl. Arbeiterschutzkleidung | 50.000 |
| Angelschnüre u. Fischnetze, Bedarf für Schulen und Büros aus Astralon und Pexiglas | 15.000 |
| Catgut $ 5.000.-; Musikinstrumente u. Saiten 10.000.- | 630.000.- |
| Zuchttiere $ 150.000.-; Verschiedenes $ 480.000.- | |
| Zusammen: | $ 1.330.000.- |
| **Dienstleistungen**: Transit u. Eisenbahnfrachten | 300.000.- |
| Dienstleistungen einschl. Schiffsfrachten, Montagearbeiten, Schiffsreparaturen und Konstruktionen | 1.400.000.- |
| Zusammen: | $ 1.700.000 |

INSGESAMT AUSFUHR: $ 35.405.000.-

A N E X A "G". Juli 1949.

Nachtrag zum
Ausfuhrrundschreiben Nr. 4/49 der Verwaltung
für Wirtschaft.

Da in der Wirtschaft über die Möglichkeit von Kompensations- und Gegenseitigkeitsgeschäften mit dem Ausland weitgehende Unklarheit herrscht und die Verwaltung für Wirtschaft ständig mit Vorschlägen über solche Geschäfte befasst wird, war zur Aufklärung der Oeffentlichkeit das Ausfuhrrundschreiben 4/49 veröffentlicht worden.

In diesem ist klar hingewiesen worden, dass bargeldlose Kompensationsgeschäfte nicht zugelassen sind und dass Gegenseitigkeitsgeschäfte nur in seltenen Fällen (Ausnahmefällen) bei Erfüllung einer ganzen Reihe von Voraussetzungen möglich sind. Dieses Rundschreiben ist offenbar missverstanden worden, denn die Zahl der Anträge hat seit Bekanntgabe des Rundschreibens nicht ab-sondern zugenommen, ohne dass die in dem Rundschreiben aufgeführten Voraussetzungen und Vorbedingungen berücksichtigt waren.

Da das Rundschreiben Nr. 4/49 in weiten Kreisen der Wirtschaft offensichtlich nicht richtig verstanden wurde und zugleich die JEIA sich mit seinem Inhalt nicht in Uebereinstimmung befindet, zieht die Verwaltung für Wirtschaft dieses Rundschreiben zurück. Es wird ausdrücklich betont, dass irgendwelche Erleichterungen bei dem Abschluss derartiger Geschäfte nicht eingetreten sind und mit der Herausgabe des Rundschreibens Nr. 4/49 nicht beabsichtigt war, die Wirtschaft zu Gegenseitigkeitsgeschäften aufzufordern.-

==========

Intrucât in cercurile comerciale persista o situatie neclara in privinta posibilitatilor de afaceri de compensatie si de reciprocitate cu strainatatea si intrucât Verwaltung für Wirtschaft este permanent asaltat cu propuneri de astfel de afaceri, s'a publicat opiniei publice circulara Nr. 4/49.-

In aceasta s'a aratat clar, ca afaceri de compensatii nu sunt admise si ca, afaceri de reciprocitate sunt posibile numai in cazuri exceptionale prin indeplinirea unei serii intregi de conditii. Aceasta circulara a fost probabil interpretata in mod eronat, pentruca dela data publicarii circularei, numarul propunerilor nu a scazut, ci din contra s'a marit, fara ca sa se tina cont de conditiile prealabile mentionate in aceasta circulara.

Intrucât circulara Nr. 4/49 nu a fost bine inteleasa in cercurile comerciale si totodata JEIA nu este de acord cu continutul ei,-Verwaltung für Wirtschaft retrage aceasta circulara. Se subliniaza, ca la incheerea de afaceri de astfel de natura nu au intervenit usurari si ca, cu publicarea circularii Nr. 4/49 nu s'a intentionat provocarea cercurilor comerciale pentru afaceri de reciprocitate.-

# A N E X A " H ".

## Lista informativa predata la VERWALTUNG für WIRTSCHAFT.

Die Aussenhandelspolitik Rumäniens wird vom Aussenhandelsministerium geführt:

Es wird: Ministere du Commerce Extérieur, genannt. Wohnsitz in BUKAREST.

Im Geltungsbereich dieses Ministeriums entfällt insbesonders:

-Bestimmung der Aus-und-Einfuhrgüter;

-Verhandlungen und Abschlüsse von zwischenstaatlichen Handelsabkommen;

-Erteilung von Aus-und-Einfuhrlizenzen.

Die Verhandlungen und Abschlüsse der einzelnen Geschäftsverträge gehören im Wirkungskreis der auf Grund von Produktions-und-Geschäftszweigen errichteten staatlichen Aus-und-Einfuhr-Gesellschaften.

Die wichtigsten sind folgende:

1). "EXPORTLEMN" Societe Commerciale d,Etat, in Bukarest. für: Holz und Papier-Ausfuhr.-

2). "ALIMENTEXPORT" Societe Commerciale d,Etat, in Bukarest. für: Lebensmittelausfuhr und Spirtuosen.

3). "FURAJEXPORT" Societe Commerciale d,Etat, in Bukarest. für: Futtermittelausfuhr.-

4). " ROMCEREAL" Societe Commerciale d,Etat, in Bukarest. für: Getreideausfuhr.

5). "METAL-IMPORT" Societe Commerciale d,Etat, in Bukarest, für: Maschinen-Einfuhr.

6). "ROMANOEXPORT" Societe Commerciale d,Etat, in Bukarest. für:den Aus-und-Einfuhr allgemeiner Waren.-

7). "PETROLEXPORT" Societe Commerciale d,Etat, in Bukarest. für: Benzin-Petroleum und Oel-Ausfuhr.-

60

# A N E X A " I ".

## IMPORTE aus RUMAENIEN.

| | |
|---|---|
| Rindfleisch | 500 t. |
| Schweinehälften | 4-5000 t. |
| Lebende Rinder (6-800 Kgr. pro Stueck) | 2-3000 Stueck |
| " Schweine | ---- |
| " Schafe | 20000 Stueck |
| Gesäuerte und tiefgekühlte Rinds-u-Schweins-Organe | 2-300 t. |

Fruchtpulpen
Fruchtsäfte
Gterocknete Pflaumen
Knoblauch
Kartoffel-und-Maissträrke — 300 t.
Glukose
Nüsse in Schalen und ohne Schalen
Federn
Geschlachtetes Flügel (Gänse, Enten u. Truthühner) — 4-5.000.000
Frische Eier

| | |
|---|---|
| Därme (Rind und Schweine) 2,5 Millionen m. | Rind-Kranz |
| 500.000 m. | " -Mittel |
| 80.000 St. | Rindsblasen |
| 500.000 Meter | Schweinssaitlinge |
| 30.000 Stk. | Schweinfettenden |
| 60.000 Meter | " Kranzdärme |

Aethyl-Alkohol
Butter, Käse
Papier alle Sorten
Weizenkleie, Futtergerste, Biergerste, Hafer, Sonnenblumenschrott, Sonnenblumengebrochen, Gelbhirse, Ginstersamen, Weizenwicke, Zuckerrübenschnitzel, Maisschlempe, Weizen, Mais, Roggen.
Weichholz und Hartholz (auch Resonanzholz)
Karbid
Tomatenmark
Sonnenblumenoel
Mineralöle
Zellulose
Blei, Zink, Manganerze p.m.
Häute und Felle (Kanin, Zige u.a. Rohhäute).-

## EXPORTE nach RUMAENIEN.

Vorschlagliste:
Gusseisenschrott
Landwirt. Mascinen
Elektroden
Linoleum
Messgeräte und Messuhren
Elektromaschinen
Farbstoffe
Photoaparate
Optische Instrumente
Pharmazeutische Produkte
Kühlanlagen (Linde u. Lurgi).-

N=6

26. August 1949.

61

Domnului
Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
B u c u r e s t i.

Ref. Piata Frantei.

In legatura cu eventuale posibilitati de plasare in Franta asi dori sa va comunic urmatoarele:

In ultimele zile a intervenit o schimbare partiala destul de radicala in regimul de import al anumitor articole. Anumite articole -pe care vi le voiu indica mai jos - din anumite tari pot fi importate liber, faraa autorizatie de import si fara plata taxelor vamale. Ideia calauzitoare a guvernului francez in adoptarea acestui regim a fost, ca:

-sa aprovizioneze piata cu o serie de articole in special alimentare, care lipsesc din cauza secetei;
-sa concureze resp. sa provoace o reducere de preturi in intern la o serie de articole in special textile prin importuri libere.

In ceiace priveste plata acestor articole, situatia nu este complect clara. Mai mult ca sigur, ca plata lor se va putea face in devize libere. Acest lucru se va sti in cursul saptamânei viitoare.

Importurile s'au impartit pe tari. Va voiu da câteva exemple:

a) 3.000 tone ciapa din Italia;
b) 6.000 " legume proaspete din Danemarca;
c) 15.000 " legume: ciapa, varza, morcovi, sfecla, etc. din Olanda;
d) Unelte si utilaj de mâna, articole de menaj, igiena si economie domestica din Olanda;
e) Idem din Suedia;
f) Idem din Danemarca;
g) Idem din Austria; etc.-

Astazi a mai esit o alta serie de articole si anume:

a) Legume uscate din Siria, Liban si Turcia;
b) Tesaturi de bumbac din Ungaria, Polonia si Cehoslovacia;
c) Fire de bumbac din Ungaria, Polonia si Cehoslovacia;
d) Tesaturi de matase artificiala din Ungaria, Polonia si Cehoslovacia;
e) Imbracaminte de lucru din Ungaria, Polonia si Cehoslovacia;
f) Articole de menaj, igiena si economie domestica din Ungaria, Polonia si Cehoslovacia. Neavând la indemâna tariful vamal, nu pot momentan sa va indic cu precizie denumirea acestor articole.

Vazând cele de mai sus, ne-am adresat forurilor competente, -daca nu ar fi posibil un import si din România. Ni s'a comunicat, ca nu se cunosc inca in detailiu modalitatile de import, dar in orice caz cu România mai persista vechea dificultate a blocarii celor 26% din valoarea importului in baza acordului din 1946.- Totu acolo am aflat, ca atmosfera generala ar fi pentru suspendarea blocarii si ca, ar fi o singura persoana care se opune.

Nefiind multumit cu aceasta lamurire, prietenul meu a obtinut astazi o audienta in aceasta chestiune la Ministrul Afacerilor Economice DL. Lacosta, insa imbolnavindu-se brusc cu 40° temperatura, ii era imposibil sa mearga la audienta, care s'a amânat pe marti/miercuri.

Tin sa subliniez, ca prietenul meu - tovarasul de afaceri a lui Ornpierre - trateaza acesta chestiune in calitate de importator francez, dorind sa faca un import din România. Intrucât eu plec dumineca, Dl. Ornpierre impreuna cu compagnonul lui vor urmari mai departe acesta

chestiune si va va comunica rezultatul audientei, precum si eventualele posibilitati de plasare.

Un mijloc pentru a ajunge pe piata ar fi prin intermediul unei societati italiene, insa pâna când nu se cunoaste exact regimul nou nu poate veni in considerare si nici nu poate constitui un scop.

Informativ va dau: pretul la ciapa s'a fixat la 25.- frs; fr. franco granita franceza.- Daca socotesc:

1 Kgr. ciapa cca. Lei 13.- resp : 150 lei = $ 0,086
Fracht pâna la Marseille cca.12 $ tona
resp. la Kg.;;;;..... = " 0,012
cca. $ 0,098

Deci, cca. 10 $ cents pro Kgr. ceiace se ridica calculând 1 $ = 270.- frs.fr. la cca. 27.- ~~XXX~~ frs. fr. pro Kgr.-

Fracht carne congelata.

Astazi mi s'au dat telefonic din Anversa urmatoarele frachte:

Dela granita româna via Jugoslavia pâna la granita germana:
La vagoane de 10 tone Frs.belges 215.- pro 100 Kgr. inclusiv chiria vagonului frigorific pe timp de 25 zile.
La vagoane de 15 tone Frs. belges 190.- pro 100 Kgr. ca mai sus

Dela granita germana pâna la Frankfurt a/Main:
La vagoane de 10 tone Marci germane 3,59 pro 100 Kgr.) + 40% corespunzând
" " " 15 " " " 3,42 " 100 ) unei majorari de tarife recente pe C.F.germane.

1 marca germana = 13.20 frs.belges.-

Datele de mai sus vi le dau informativ, mentionând ca pentru a putea obtine vagoanele frigorifere se cere o garantie complecta de 35.000 frs.elvetieni pro vagon.- Vagoane - in orice caz - in aceste conditiuni se pot obtine.-

Va sãlut

cu toata stima,

Prin avion.

No.5 23.August 1949. 63

Domnului
Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
Bucuresti.

Tratative: In legatura cu vânzarea de carne, conserve, ect. am pregatit tot ce este necesar pentru G.de Vest.- Am luat legaturi directe cu firme si trusturi, cari se ocupa cu importul de alimente.- In general, este interes pentru aceste articole, insa problema care va ingreuna incheerea eventualelor contracte este aceea a vagoanelor frigorifere. Mai mult ma gândesc la transportul pe mare pâna la Brema combinând carnurile cu alte produse. Daca asi fi persistat ca sa fac neaparat o vânzare, asi fi putut pâna la urma sa reusesc la o societate belgiana, insa am preferat sa mai astept pâna când voiu lua contact direct cu piata. Aici, voiu putea decide, daca pot face vânzari directe catre importatori sau va fi necesar intermediul unei societati straine pentru rezolvarea problemei valutare si a platii. Sunt in legatura si cu o societate engleza pentru piata Angliei. Rezultat voiu avea probabil pâna la sfârsitul acestei saptamâni.
Am promisiune ferma, ca pâna vineri/sâmbata voiu capata "permis"-ul autoritatilor de ocupatie.

Istransit: O persoana sosita aseara din Tel-Aviv mi-a adus urmatorul mesagiu din partea firmei "Istransit". Nu se observa absolut nici-o schimbare in atitudinea Dlui Gordon in ceiace priveste transportul. Carmen Eastern se intereseaza de acum pa piata. Rezultatul va fi, ca Carmen Eastern numai ca sa strice navlurile, va face oferte extrem de reduse pentru a pune "Istransitul" in imposibilitate ca sa poata concura. Mi-ati confirmat telegrafic, ca ati rezolvat aceasta chestiune. Deaceea v,am telegrafiat astazi din nou si va rog sa reveniti cu noiu instructiuni categorice.

Specificatia 1000 m3: In urma acordului Dvs., eu am confirmat aceasta livrare. Vaporul a fost deja navlosit pentru 10/15 Septembrie. Va atrag atentiunea Dvs. din nou, ca aceasta specificatie trebue sa fie livrata exact, pentru ca marfa nu merge lui Palwood, ci a fost predata unei alte societati, care are licenta de import. Deci, va rog sa binevoiti a lua toate masurile,ca cele 1000 m3 sa fie la timp la Constanta, conform specificatiei prescrise.

Lobel: Ma preocupa aceasta chestiune, dar dupa cum v'am scris in ultima mea scrisoare, nu pot face absolut nimic. Va rog sa o rezolvati la timp, ca sa nu se repete cazul lui "Sevim".

Biroul: Am vrut sa-l infiintez in cursul acestei saptamâni, dar persoana la care m'am decis nu se intoarce decât la 4.Septembrie. Deci, a trebuit sa-l amân pâna la intoarcerea mea din Germania.

Nu am primit raspuns dela Dvs. la nici o chestiune mentionata in nota mea. Astept aceste raspunsuri, precum decizia in ceiace priveste asigurarea Lloyd's.- In sfârsit, daca ati decis ceva cu biroul de acolo.

Vânzarile in Israel au fost efectuate: cherestea prin Isrom, iar celelalte articole prin Gordon.

Cumparatorii sunt: 50% din cherestea Palwood impreuna cu un grup de mai mici importatori, iar 50% alte societati mari. Vite: Live Stock Meat Importers Co.Ltd; Sare: Neareast Ltd; Porumb si alte articole: Hamashbir Hamerkazi.-

In asteptarea comunicarilor Dvs., va salut

cu toata stima,

P.S. Sovromtransport:Sunt de parare,ca deocamdata sa rezolvati o problema concreta si anume: un contract de reciprocitate in sensul ca toate vapoarele de marfuri (daca vor merge acolo) sa aiba ca agent firma "Istransit". Aceasta este cea mai esentiala problema.

Prin avion.

No.4 Bruxelles, 18. August 1949. 64

Domnului
Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
Bucuresti.

Am onoare a va informa de activitatea mea din ultimele 4 zile si anume:

Germania de Vest. In principiu aceasta tara nu acorda autorizatii de import si export decât pentru acele tari cu cari intretine legaturi directe resp. are acorduri comerciale. Insa, se fac derogari dela acest principiu pentru articole de prima necesitate. Intre acestea se considera: carnuri, conserve si cereale. Cea mai mare parte a comertului ei exterior se face prin intermediul societatilor: americane, engleze, franceze, belgiene, olandeze si italiene. Chiar daca se face o derogare, transactia nu se poate incheia decât prin intermediul unei sau mai multor societati aratate mai sus, insa, in acest caz autorizatia prevede, ca marfa se furnizeaza de o treia tara. Deci, marfa se livreaza direct de catre furnizor, insa ca vânzator trebue sa figureze o societate dintr,una din tarile aratate mai sus. Daca derogarea nu se poate obtine, atunci, furnitura trebue sa fie nationalizata de una din tarile respective si sa intre in Germania ca marfa americana, belgiana, olandeza, etc.-

Plata depinde de importanta marfii de import. In general, se cauta sa se plateasca in marfuri si nu in devize. Sunt 3 posibilitati de plata:

a) devize libere adica dollari liberi;
b) Lstg. prin intermediul uneia din tarile aratate mai sus;
c) Livrari de marfuri fie direct, fie prin intermediul uneia din tarile de mai sus.-

Tarile susamintite cauta sa profite de aceasta situatie favorizata. Cumpara marfuri de prima necesitate pentru care poate obtine dollari liberi si plateste c/v marfurilor cumparate:

-fie cu marfuri din tara sa;
-fie cu moneta tarii sale, florini, frs.belgienei, frs.fr., etc

Pentru alimente(carnuri, conserve) si cereale exista interes de cumparare. Deasemenea se poate obtine autorizatie de import pentru cherestea.

Momentan - din cauza lipsei de furaje - una din tarile cele mai importante furnizoare de carnuri si vite vii este Franta, atât pe piata Germaniei de Vest cât si in Anglia.-

Autorizatiile de import se impart pe tari si pe anumite cote. Deci, o tara ca de ex. Olanda nu poate furniza orice cantitate de carnuri sa conserve, decât in limita cotelor acordate (lunar sau trimestrial Si aci, insa, se fac derogari, dupa cum se poate gasi solutia de a mari cantitatea combinând o societate olandeza cu una belgiana sau franceza, etc.-

Sunt in contact cu o societate belgiana, care lucreaza exclusiv in alimente si zarzavaturi cu Germania. Rezultatul convorbirilor vi-l voiu comunica ulterior. Deasemenea m,am pus in contact cu una olandeza si astept rezultat din partea uneia din Franta, dar ultima este mai putin interesanta, fiindca dupa cum am mentionat mai sus, Franta este astazi in Occident una din cele mai serioase furnizoare de carnuri si vite.-

65

Deasemenea m,am pus in legatura cu o societate engleza pentru piata Angliei si in câteva zile voiu avea rezultat si de acolo, ceiace va voiu comunica in timp oportun.-

O dare de seama exacta despre piata Germaniei de Vest nu va voiu putea da, decât dupa ce voiu fi fost personal acolo. Am capatat deja viza de intrare si imi lipseste numai permisul autoritatilor de ocupatie, ceiace - daca nu ar fi trebuit sa ma intorc la Bruxelles - l,asi fi avut pâna la sfârsitul acestei saptamâni. Astfel, il voiu capata pâna la sfârsitul saptamânei viitoare adica 26/28.August.-

Trebue sa va mentionez de pe acum, ca lipsa de vagoane frigorifere va ingreuna extrem de mult eventualele incheeri, pentru ca Germania de Vest nu dispune de astfel de mijloace de transport.-

Pentru solutionarea acestei probleme, voiu pleca mâine la Anversa, ca sa o discut cu o societate de transporturi, care - dupa informatiile primite - s,ar ocupa de inchirierea de vagoane frigorifere.

Drept concluzie asi putea sa afirm, ca negotul cu G.de Vest consta in primul rând in gasirea unei bune societati intermediare cu legaturi bune pentru obtinerea autorizatiilor, in al doilea rând consta in rezolvarea chestiunilor tehnice destul de complicate.-

In privinta preturilor inca nu m,am putut edifica, doar atât ca Franta ar fi vândut carne de porc fara cap si picioare la pretul de 19.-frs.belgieni, franco granita franceza.-

Ma refer la convorbirea telefonica de eri:
1500 m3: brad pentru Israel. Conform comunicarii Dvs. telefonice anterioare, am cerut vapor pentru 10/15.Septembrie.- Va rog sa binevoiti a ingriji, ca marfa sa fie la timp la Constanta, exact conform specificatiei comunicate la timpul sau telegrafic, deoarece pe baza acordului Dvs. am confirmat la rândul meu aceasta specificatie si nu asi vrea sa ma expun la neplaceri.

M,am framântat ca sa gasesc o solutie pentru Lobel, dar nu vad deocamdata posibilitatea ca sa o rezolv. La timpul sau am discutat aceasta chestiune de mai multe ori si in comun cu Dvs. am cazut de acord, ca rezolvarea acestei chestiuni apartine Dvs. si ca, eu in aceasta chestiune nu mai pot face absolut nimic. Va rog sa binevoiti, ca sa cautati Dvs. o rezolvare, eu neputând gasi nici o solutie.-

Cu toata stima,

Prin avion.

66

No.3 Paris, 15. August 1949.

Domnului
Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
Bucuresti.

Ma refer la convorbirea noastra telefonica de azi si tin sa va comunic urmatoarele:

Sunt in parte retinut in avansarea tratativelor,deoarece dupa cum v'am mai comunicat toata lumea lipseste.

Cu toata aceasta, astazi prin Margo am inaintat toate detaliile la Londra in legatura cu articolele Alimentexportului si speram de a avea rezultat principial de pe piata de acolo in 5/6 zile.

Intretimp pâna miercuri/joi voiu avea stiri direct din partea societatii din Germania.-

Astazi am mai cautat o societate din Zuerich, dar biroul era inchis, probabil din cauza sarbatoarei. Voiu incerca si mâine, sa vad, daca nu cumva sunt si ei in vacanta. Acest birou lucreaza deasemenea foarte intens cu Germania.-

Dintr,o telegrama primita sâmbata dela ISTRANSIT,reese, ca s'au incheiat: furaje, vite, cherestea 20.000 m3, prin reprezentantul Alimentexportului de acolo, Dl. Gordon si ca, este de prevazut un amestec foarte serios al firmei Carmen Eastern in afacerea de navlosire si vapoare, datorita relatiilor intime pe care Dl.Gordon le intretine cu aceasta societate.

Va rog sa binevoiti a face demersurile necesare si a instrui pe Dl.Gordon prin DL. Rujan, ca sa se abtina de a se ocupa de transport.-

Astazi deasemenea mi-a parvenit o telegrama dela ISTRANSIT prin care imi comunica, cumca a primit oficial din partea societatii "TRANSCONTINENT" o instiintare, in sensul, ca aceasta societate a fost lichidata si toate operatiunile in viitor vor fi facute de "Sovromtransport". Este momentul cel mai prielnic de a intra in legatura cu aceasta societate, putându-i dovedi cu cifre numarul vapoarelor trimise de "istransit" in agentie la "Transcontinent", spre a putea da seama de activitatea ei in legatura cu Isralul.-

Va rog sa binevoiti a rezolva urgent aceste doua probleme.

In legatura cu Simon, astazi am dispus -cred a 5-a oara - si sunt ferm convins, ca chestiunea s'a rezolvat conform dorintei Dvs.- Este adevarat, ca eu nu am cerut pâna astazi confirmare,fiind convins ca chestiunea s,a rezolvat in mod automat.-

Astept stirile Dvs. in legatura de mai sus, in problema asigurarii si pentru articolele discutate la timpul sau.-

Cu toata stima,

Prin avion.

67

Paris, 14. August 1949.

Domnului
Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
Bucuresti.

Ma refer la convorbirea telefonica in legatura cu biroul Dlui Christiansen.

Este o problema care ma preocupa incontinuu, si a carei infiintare o consider si eu de mare urgenta. Insa, discutând cu Dl. Christiansen, nu ne putem pripi. Nu ne-am hotarît inca sub ce forma sa o facem. Sunt doua posibilitati:

1)Sa o constituiasca Christiansen singur, cu ajutorul unui gerant modest. Are prea mari desavantaje si probabil, ca aceasta solutie va cadea.

2)Sa o constituiasca Christiansen cu un alt sau alti asociati. Este formula, care va trebui sa fie adoptata, dar nu ne-am putut hotari asupra asociatilor. Pe Margo il consideram prea batrân, prea putin mobil. Cu toate acestea vom mentine legatura cu el in anumite afaceri. Asteptam raspunsul la propunerile sale, ca sa putem vedea in ce masura se afla la inaltimea posibilitatilor sale. Prin Ornpiatra am gasit un asociat corespunzator pentru Christiansen, insa persoana respetiva nu se afla momentan acasa. Dealtfel, pâna la sfârsitul August batem numai apa in piu, pentru ca absolut toata lumea lipseste, se afla in vacanta. Dar nici cu aceasta solutie nu sunt inca complect multumit, pentru ca intretimp m,am gândit la preluarea resp. infiintarea unei filiale unei societati elvetiene. Deci au ramas aceste doua solutii: Ornpiatra sau soc.elvetiana.- Intrucat pâna la sfârsitul August tot nu pot face nimic, voiu lua o deczie intretimp.

Imi veti reprosa, ca ma gândesc prea mult in aceasta directie. Prefer sa intârzii 2 saptamâni si sa o constitui perfect, decât pe,urma sa am eventual neplaceri. Va rog sa apreciati aceasta chestiune in lumina celor expuse mai sus, si sa fiti de acord cu mine, ca alegerea asociatilor este o problema care trebue bine chibzuita. In orice caz, nu voiu intarzia cu ea.-

V,am telegrafiat eri in legtura cu Istransit. Dl.Gordon este intim legat de Carmen Estern si aceasta societate se va amesteca in afacerile de navlosire. Cred, ca intretimp ati dispus prin Dl.Rujan cele necesare. Nu inteleg insa, de ce Gordon este reprezentantul Alimentexp. si nu Europal? Cu aceasta societate nu ati luat nici o hotarîre? Dar "Isrom"? Ea va ramânea numai pentru cherestea? Cu cine vom lucra de aci pentru alte articole decât cherestea? Ar fi o mare neglijenta, daca aceasta problema nu s'ar rezolva, pentruca de aci vom avea multe posibilitati in alte articole decât cherestea.

Revin din nou asupra asigurarii. Daca intr'adevar se face un acord comercial cu Israel, aceasta problema ar fi foarte importanta. De aceea, astept cu nerabdare comunicarile Dvs. in chestiunea asigurarii precum si in chestiunile anuntate la telefon.

Va salut

cu toata stima:

68

Bruxelles, 18. August 1949.

Domnului
Lupu Lazarovici,
Casuta Postala 21,
B u c u r e s t i.

Am luat contact cu Dl.Suzin, care mi-a dat toate lamuririle in legatura cu articolele pe care le reprezinta si anume: carne, vite, conserve, fructe si qrticolele secundare a-le lor.-

Dupa cum stiti, prima problema este aceea a gasirii persoanelor, toata lumea fiind in vacanta până la sfârsitul lunei August. Cu toate aceasta âm reusit sa iau legatura cu procuristul unei firme belgiene, care lucreaza exclusiv in articole alimentare cu Germania. Proprietarul firmei gasindu-se chiar la Frankfurt, i-am facut o scrisoare detailata si sper ca până joi voiu avea un raspuns detailat de situatia de acolo. Intretimp, eu voiu primi permitul de intrare acolo si ma voiu duce personal acolo.-

Gasesc momentul cel mai potrivit de a-ne ocupa de Germania de Vest. Afacerile mari sunt concentrate in mâinile societatilor americane, dar se prea poate ca, odata Guvernul din Vest constituit, societati germane vor relua locul lor de dinainte de razboiu, ceiace va aduce cu sine o usurare in relatiile cu Germania de Vest.-

Mâine ma intorc la Paris, pentru ca luni e sarbatoare pe de o parte, iar pe de alta parte vreau sa ma interesez de piata engleza, care deasemenea este un debuseu pentru articolele de mai sus. Aci problema esentiala este aceea a lirei sterline. Insa, in cazul unei vânzari se poate gasi solutia, ca sa ne asiguram dinainte eventuala depreciere a lirei. Personal, cred, ca o eventuala depreciere a lirei nu va avea nici o repercusiune asupra acelora cari detin lire. E normal, ca in cazul unei deprecieri, sa scada si preturile articolelor engleze la export, caci altfel Anglia cade complect economiceste. Am impresia, ca s,a creat intentionat de catre marii financiari o psihoza in jurul deprecierii lirei, ca in felul aceasta sa realizeze mari castiguri. De pe acum se fac mari speculatii cu aceasta moneta.

Alaturat va trimit o propunere de compensatie de pielarie contra lemne. Nu stiu in ce masura va va interesa, dar am luat-o, pentru ca am vazut la timpul sau o oferta de curele de transmisiune. Preturile curelelor si a pielariei sunt majorate cu 10% adica in realitate de ex. curelele costa numai 195.- frs. in loc de 214,5o dupa cum am indicat-o eu.- Aceeasi proportie cu toate celelalte articole. In ceice priveste preturile lemnului, cred, ca ele sunt cu cca. 3-5% mai mici, dar negustorul mi-a afirmat, ca cantitati mari nu se pot vinde la preturi mai ridicate si pe urma trebue sa sa calculeze cheltuelile de finantare a compensatiei. Va rog sa-ami telegrafiati su codul: "PIDEAL", daca aceasta compensatie intereseaza sau nu.-

In general se poate observa o oarecare repriza in activitate comerciala sau mai bine zis, negustorii sconteaza o repriza generala pentru lunile Septembrie-Octombrie.-

Miercuri voiu fi din nou la Bruxelles,ceiace voiu telegrafia, deoarece probabil ca voiu locui intr,un alt hotel.-

Astept cu nerabdare comunicarile Dvs. detailate in legatura cu articolele propuse la timpul sau.

Va salut cu toata stima:

Cursul francului belgian:
1 $ = 44.- frs.belges

Code: "Pideal".- COMPENSATION de PEAUSSERIES contre BOIS.
Compensatie de Pielarie contra Lemne.

A.1) Corridadsides coul.6: Article en bandes de 15/22 pieds carrés et en force de 1,2 - 1,4 mm.
Prix: I-er choix appelé B. au prix de.....Frs.belges 32.45
II-eme " " C. " " " ..... " " 29.70
Quantité: Quelques loo.ooo pieds carrés endéans 4 semaines à dater de la commande définitive:
Il faudrait prendre éventuellement à peu près:
50% choix B. et
50% " C.-

2) Veaux en Bandes en coul.4:
Prix: Le choix BB. au prix de.....Frs.belges 37.95
" " C. " " " ..... " " 35.20

3) Devants de cheval:
a/ Horse corrida en coul.6:
Prix: Le I-er choix au prix de.....Frs:belges 28.60
" II-eme " " " "..... " " 26.95
Il faut compter avec 25-30% I-er choix et le solde en II-eme choix.
b/ Devants de cheval lavables, spécialement en blanc:
Prix: Le I-er choix au prix de.....Frs.belges 31.35
" II-eme " " " " ..... " " 29.15
A peu près 50% en I-er choix et 50% en II-eme choix.

Les prix indiqués ci-dessus s'entendent par pied carré, pour marchandise emballée rendue franco frontière luxembourgeioise.-

B. Courroies de transmission en cuir au chêne.
Vu les dimensions les plus diverses qui existent en courroies, on les offrent au prix de:
Frs.belges 214,5o par mètre carré sur 1 mm d,épaisseur.
EXEMPLE:
Le prix d,un mètre courant de courroie d,une largeur de 100 mm et d,une épaisseur de 5 mm se calcule comme suit:
100 x 5 x 214.5o = Frs. belges 107.25

B O I S.

On peut livrer:
RHR: 18,24,38 et 48 mm; 3-6.- m;avec 10% 2-2½ m
10-30 cm au prix de..... cca. Frs.belges n 46.-

TBT: 1", 2", 2½" et 3"; 10-26'; 5-12" au prix de " " " 42.-

Frises de chêne (Eichenfriesen): 6-8 cm; 30-90 cm
60% I, 40% II. " " " 3500.-

Dosse(Pariserware): 50% 1-1.90 m, 50% 2.-m en haut
26 - 100 mm au prix de cca. " " 4800.-

Les prix s,entendent franco frontière roumaine.

Annexe: Echantillons de chaque qrticle.

70

LUPU LEIZEROVICI
PARIS. 1-e.
22,Avenue de L,Opéra,22.
c/o Hotel des Deux Mondes

Paris, le 30 juin 1949.

Messieurs CENTRALIMPEX S.A.,
B R U X E L L E S.

Messieurs,

J,ai l,honneur d,accuser réception de votre hée d,aujonïd,hui dont le contenu j,ai bien noté.-

En même temps, je me réfère à votre estimée du 29. crt. où vous m,avez conditionée de deposer une garantie de 5% endedans de 48 heures.- N,étant pas à même d,effectuer l,ensemble de l,operation dans le terme prévue par vous, je vous prie de bien vouloir m,accorder une option ferme de 10 jours, afin que je sois à même de résoudre entretemps la modalité de paiement.-

C,est d,un intérêt commun qu,il s,agit et j,ose à croire que vous n,aurez rien à en objecter.-

En attendant votre reponse, veuillez agréer, Messieurs, l,assurance de mes salutations distungées.

71

# CENTRALIMPEX

société anonyme

Centrale d'Importation & d'Exportation

SHELL BUILDING - Bureaux 204-6
60, RUE RAVENSTEIN
– BRUXELLES –

TÉLÉPHONES { 12,75.21 / 12.81.85

C.C.P. 150.27 - R.C.B. 210.952

ADRESSE TÉLÉGRAPHIQUE :
– NEPTUNE –

BRUXELLES, le 30 Juin 1949

Monsieur Leizerovici
Hotel des Deux Mondes
Avenue de l'Opera
Paris

V/Réf.

N/Réf.

Annexe :

Mónsieur,

En réponse a votre honorée du 30 courant nous avons l'honneur de vous donner ci-dessous les précisions demandées

1/Terme de livraison

Février 1950

2/Spécification de la marchandise selon l'A.P.I.

1.000 tonnes de casing 7" 23lbs par pied
1.000 tonnes de casing 8"5/8 32lbs par pied
1.000 tonnes de casing 9"5/8 36lbs par pied
1.000 tonnes de casing 11"3/4 47lbs par pied

3/Garantie de livraison et de qualité

Les réceptionnaires sont a designer entre:

Bureau Veritas
Mister HUNT
Llyod Cie

a votre choix

Les receptionnaires précités sont les seuls habilités a donner toutes garanties de fabrication.

Les garanties de livraison nous sont données par notre fournisseur:Le COMPTOIR FRANCO BELGE DES TUBES

4/Documents contre lesquels le paiement doit etre effectué

Factures originales
Certificat d'expertise des receptionnaires
Documents d'embarquement
Avis d'arrivée de la marchandise en Port de Gdynia

5/Spécification des livraisons

1/3 de la commande a partir du mois d'Aout jusqu'au mois de novembre
2/3 de la commande a partir de novembre jusqu'en fevrier 1950

Sans spécification précises et selon les possibilités de fabrication

Dans l'attente de vous lire

Veuillez agréer Monsieur l'assurance de notre parfaite considération

Lieberman

72

LUPU LEIZEROVICI
PARIS.1-e.
c/o Hotel des Deux Mondes
22,Avenue de L,Opéra

Paris, le 30 juin 1949.

Messieurs CENTRALIMPEX S.A.,
B r u x e l l e s.
60, rue Ravenstein

Messieurs,

Je viens de recevoir votre hée du 29. crt.-

En principe je suis d,accord d,accepter le prix de USA Doll. 290.- CIF Gdynia.-

Afin que je puisse arranger le moyen de paiement veuillez bien m,informer sur les détails ci-dessous, à savoir:

a) Terme de livraison de la marchandise entière;
b) Specification exacte de la marchandise selon le catalogue API;
c) De la part de qui vous pouvez me donner une garantie de livraison ainsi qu,en ce qui concerne la qualité et la quantité de la marchandise expediée dans chaque lot;
d) A indiquer exactement les documents sur la base desquels la banque suisse doit effectuer la paiement;
e) A indiquer la modalité de livraison des dimensions comprises dans la spécification que vous connaissez.-

Au cas où nous arrivons à un accord définitif sur tous les détails de cette affaire, naturellement, je suis à même de déposer immdétiatement après la signature du contrat, la garantie de 5%.-

Dans l,attente du plaisir de vous lire, veuillez agréer, Messieurs, l,assurance de mes sentiments distingués.

# CENTRALIMPEX

société anonyme

Centrale d'Importation & d'Exportation

73

SHELL BUILDING - Bureaux 204-6
60, RUE RAVENSTEIN
– BRUXELLES –
TÉLÉPHONES { 12.75.21 / 12.81.85
C.C.P. 150.27 - R.C.B. 210.952
ADRESSE TÉLÉGRAPHIQUE :
– NEPTUNE –

BRUXELLES, le 29 Juin 1949

Monsieur Leizerovici
Hotel des Deux Mondes

P A R I S

V/Réf.
N/Réf.
Annexe : 2

Monsieur ,

Nous vous confirmons que nous sommes arrivés au terme de nos discussions avec nos vendeurs pour les marchandises que nous avons offertes dans notre télégramme du 25 juin 49 adressé au ministere des commerce extérieur a Bucarest au prix de 295$ la tonne CIF Gdynia .

Apres nos dernieres démarches nous sommes en mesure de diminuer ce prix de $5 soit 290$ pour participer au frais de transport de Gdynia a Bucarest.

Mais vu la lenteur de cette affaire nous sommes obligés pour respecter les offres faites par notre fournisseur d'ouvrir le plus rapidement possible l'accréditif.Ce dernier doit etre ouvert en notre faveur sur une banque suisse de 1er ordre et etre irrévocable,transmissible,transférable,divisible.

Nous avons ete obligés de prendre l'engagement suivant vis a vis de nos fournisseurs.Si dans les 48 heures qui suivent cette offre ferme vous n'arrivez pas a ouvrir l'accréditif,vous devrez déposer une somme atteignant 5% du montant total aupres de la banque suisse nommée en garantissant que dans les 12 jours qui suivront l'accréditif sera ouvert.

Nous esperons que vous prendrez vos dispositions pour que la firme ou la personne mandatée fasse le nécéssaire dans les délais prévus

Dans l'attente de vous lire,

Nous vous prions de bien vouloir agréer Monsieur l'assurance de notre haute considération

Liberman

# CENTRALIMPEX

SOCIÉTÉ ANONYME

CENTRALE D'IMPORTATION & D'EXPORTATION

74

SHELL BUILDING - BUREAUX { 204 / 206
60, RUE RAVENSTEIN
BRUXELLES
TÉLÉPHONES { 12 75 21 / 12 81 85
C. C. P. 150.27 - R. C. B. 210.952
ADRESSE TÉLÉGRAPHIQUE NEPTUNE

Bruxelles, le 4 juin 1949.

C O P I E

Monsieur LAZAREWITCH
HOTEL METROPOLE
Place de Brouckère
BRUXELLES

V/Réf.
N/Réf. RT/AR
Annexe :

Monsieur,

Concerne : COURROIES.

Nous nous référons à votre liste générale de produits nécessités par une entreprise de votre pays et nous extrayons l'objet porté sous rubrique :

En conséquence, nous avons l'avantage de vous soumettre les offres y relatives :

I) COURROIES EN POIL DE CHAMEAU EXTRA
- 500 M x I20 M/M x 8 M/M à Frs.B. I42,20 le mètre courant.
- 500 M x I20 M/M x 9 M/M à Frs.B. I60,- " "

Marchandise rendue franco frontière emballage sous papier imperméable et toile de jute.

Paiement : ouverture de crédit irrévocable, confirmé et divisible, en notre faveur auprès de la Banque de Bruxelles, 2, rue de la Régence à Bruxelles.

Délai de livraison : 6 à 8 semaines.

II) COURROIES EN QUALITE TROPIC
- 500 M x I20 M/M x 8 M/M à Frs.B. I2I,- le mètre courant.
- 500 M x I20 M/M x 9 M/M à Frs.B. I36,50 " " " "

aux mêmes conditions comme dit ci-dessus.

Nous vous remettons sous pli séparé, les échantillons des qualités proposées et vous présentons, Monsieur, nos salutations les plus distinguées.

CENTRALIMPEX S. A.

Un Administrateur.

75

C O P I E
=-=-=-=-=-=

le 5 mai 1949.

Monsieur Lupo LEISEROVICI
Grand Hotel
rue Scribe
P A R I S

RT/MS

Monsieur,

Sur la base des indications portées sur la liste de matériel, nous transmise par notre Sieur LIEBERMANN, nous avons entrepris de vastes prospections auprès d'industriels et producteurs belges.

Ceux-ci se sont montrés tout disposés de nous faire des offres dans la mesure ou nos demandes ne se bornent pas à des spécifications incomplètes :

I.-Vous savez peut-être qu'il existe, en effet, des garnitures de cardes pour le travail de la laine peignée, de la laine cardée, des déchets de coton, le coton fini, ces garnitures varient non seulement en raison de la matière textile à travailler, mais également en raison de la machine qui doit être regarnie.

II.-Aussi, la gamme d'électrodes spéciales pour le sondage est très riche et diverses, selon les applications, les caractéristiques du métal déposé, et les caractéristiques d'emploi.

Nous connaissons ainsi dans les groupe des électrodes spéciales :

a) le CITROCROM
A-bout rouge
B-bout violet

b) le CITROCROM
B2-bout violet
C- bout jaune
D- bout noir

c) CITOFONTE
B-bout rose

d) CITOBRONZE
A-bout or

e) ALCORD

f) CITOCOUPE (bout métallique)

III.-Quant à la toile de bronze, votre demande ne mentionne pas les dimensions de toiles métalliques désirées (ouverture ou numéro) de la maille, épaisseur du fil, ni la longeur et la largeur des rouleaux.

Toutefois, pour votre gouverne, nous vous remettons, sauf vente entretemps, prix ci-dessous, pour électrodes rendues franco fron-

./...

76

C O P I E
=-=-=-=-=-=

./.....

tière, sur wagon, emballage compris, paiement par lettre de crédit irrévocable et confirmée :

| | SPECIFICATIONS ET PRIX | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| DIAMETRES MM | 2.5 | 3.25 | 4.- | 5.- | 6.- |
| Electrodes Citofix | | | | | |
| Longueur mm | 350 | 350 | 350 | 350 | 450 |
| Prix | 23,I5 | I8,I0 | I4,95 | I5,55 | I5,I0 |
| Electrodes Citobest s-48 | | | | | |
| Longueur mm | 350 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Prix le K° FB | 25,45 | I8,60 | I6,75 | I6,20 | I6,50 |
| Electrodes Tenacito 55- | | | | | |
| Longueur mm | 350 | 350 | 350 | 450 | 450 |
| Prix le K° FB | 26,30 | 2I,90 | I9,60 | 20,35 | I6,20 |

Nous espérons recevoir par retour les informations désirées et vous assurons de votre meilleure attention quant à l'exécution de vos ordres.

A vous lire, nous vous prions d'agréer, Messieurs, nos salutations distinguées.

C.N.S.A.S.

77

# CENTRALIMPEX

société anonyme
Centrale d'Importation & d'Exportation

SHELL BUILDING-Bureaux 204-6
60, RUE RAVENSTEIN
– BRUXELLES –
TÉLÉPHONES { 12.75.21 / 12.81.85
C.C.P. 150.27 - R.C.B. 210.952
ADRESSE TÉLÉGRAPHIQUE:
– NEPTUNE –

BRUXELLES, le 25 avril 1949.

V/Réf.
N/Réf. RT/egt
Annexe :

Monsieur Lupo LEIZEROVICI
Grand Hotel
Rue Scribe
P A R I S
---
France.

Monsieur,

Nous avons l'honneur d'accuser réception de votre liste de machines outils, vous remise par la firme " AKO " de Bucarest, pour laquelle nous vous remercions.

Après examen attentif, nous constatons qu'un grand nombre d'articles peuvent être fournis par la production belge ( fraiseuses et aléseuses ).

Nous serions heureux de vous présenter auprès des industriels belges qui exposent à la Foire Internationale de Bruxelles laquelle débute à la date du 30 courant. Nous vous saurons gré de nous rendre visite en nos bureaux afin d'établir des contacts plus étroits.

Dans l'espoir que cette lettre satisfera les autorités compétentes belges et dans l'attente du plaisir de vous voir, nous vous prions de croire, Monsieur, à l'assurance de nos sentiments les plus distingués.

CENTRALIMPEX S.A.

B.LIEBERMANN.